

# **Die Schmetterlinge (*Lepidoptera*) im Inn-Salzach-Gebiet, Südostbayern**

## **Vorkommen und Veränderungen von 1995 bis 2016**

von **Walter Sage**



## Einleitung

Die Tierwelt ist in Bewegung, immer und überall. Artenlisten eines Gebietes, die in einem bestimmten Zeitraum erstellt werden, können daher stets nur eine Momentaufnahme einer dem ständigen Wandel unterworfenen Umwelt sein.

Diese Arbeit ergänzt, aktualisiert und korrigiert die vor über 20 Jahren erschienene Publikation „Die Großschmetterlinge (Macrolepidoptera) im Inn-Salzach-Gebiet, Südostbayern (SAGE, 1996)“. Aus dem Vergleich gehen die Veränderungen (neue Arten, Bestandsentwicklung, neue Daten durch Ausweitung des Bearbeitungsgebietes, Daten neuer Mitarbeiter, neue Nomenklatur, neue Erkenntnisse zu Arten etc.) hervor. Erstmals werden zu den „Großschmetterlingen“ (Macrolepidoptera) auch alle im Gebiet festgestellten und sicher determinierten Kleinschmetterlinge (Microlepidoptera) aufgeführt, sofern diese nicht schon vorher durch ihre frühere Zuordnung zu den Großschmetterlingen in der Liste von 1996 enthalten waren.

Seit einer ersten Zusammenstellung der Großschmetterlinge im Inn-Salzach-Gebiet Südostbayerns konnte eine Reihe neuer Arten nachgewiesen werden. Die Gesamtartenzahl der behandelten Familien stieg von 621 Taxa

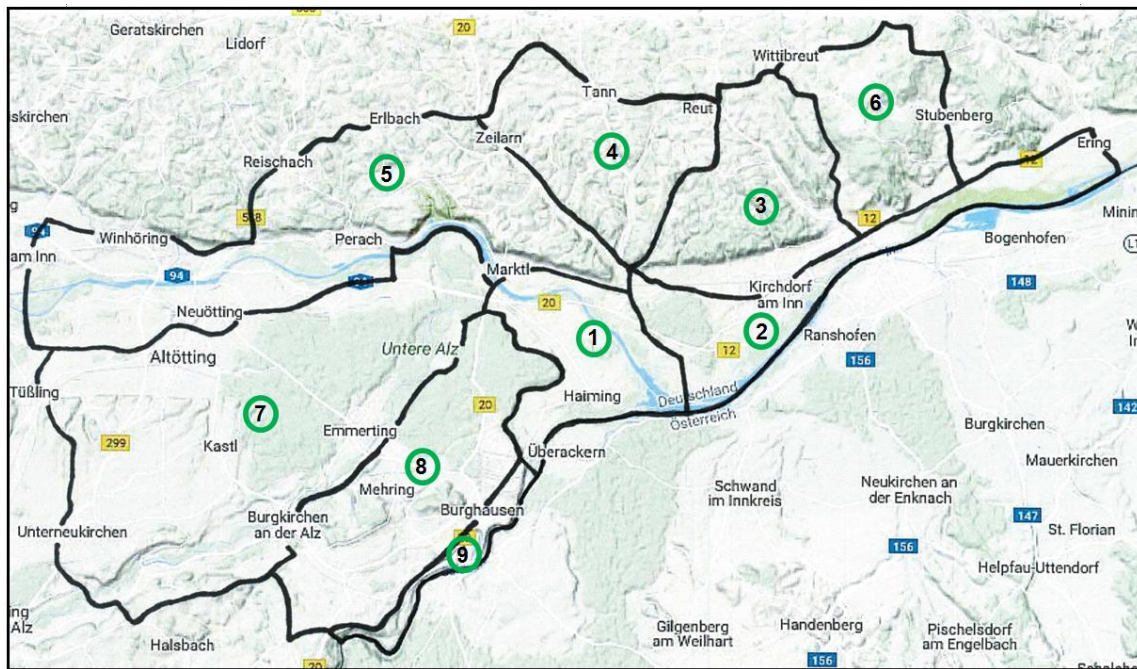
(1996) auf 749 Taxa (2017). Inklusive der nun neu mit aufgeführten Microlepidoptera wurden es sogar 1121 Arten. Aktuell gibt es gemäß der Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (HASLBERGER & SEGERER, 2016) wenigstens 3223 Arten in Bayern und 2608 Arten für den Naturraum Tertiär-Hügelland und die voralpinen Schotterplatten (TS), wovon derzeit jedoch nur noch 2050 Arten im Bereich der TS als „vorhanden“ gelten. Es fehlen also 558 Arten (21%) im Vergleich zu früher. Auch im Inn-Salzachgebiet wurden seit 1996 viele Arten nicht mehr festgestellt oder haben im Bestand beträchtlich abgenommen. Auf der Basis der vorhandenen Befunde und Kenntnisse lässt sich zumindest eine tendenzielle, gleichwohl subjektive Einschätzung der Bestandsveränderungen vornehmen. Hieraus ergeben sich die „Gewinner“ und „Verlierer“ der letzten 20 Jahre.

Da Zu- und Abwanderungen von Schmetterlingsarten in den letzten Jahren häufig auch mit dem Klimawandel in Verbindung gebracht werden, soll hier kurz versucht werden, mögliche Zusammenhänge aufzuzeigen. Arten, die neu ins Gebiet eingewandert sind oder bei denen sich starke Bestandsveränderungen ergaben, werden genauer betrachtet.

## Änderungen im Umfang der Teilbereiche

Die im Naturraum Tertiär-Hügelland und voralpine Schotterplatten (TS) liegende Untersuchungsfläche wurde nach Westen ausgedehnt, um Daten aus dem Raum Neuötting,

Winhöring sowie des NSG „Bucher Moor“ mit aufnehmen zu können. Der Teilbereich 2 wurde nach Osten etwas erweitert um den Bereich Ering mit einzubeziehen (Abb.1).



**Abb. 1:** Aktuelle Einteilung der Untersuchungsfläche in 9 Teilbereiche

Teilbereich 5 erstreckt sich nun westwärts bis Töging und Winhöring, so dass auch Daten von Johann Brandstetter aus Neuötting und Christian Breuer aus Altötting mit aufgenommen werden konnten.

Teilbereich 7 umfasst jetzt auch Bereiche südwestlich von Altötting mit den "Osterwiesen" bei Tüßling und dem NSG "Bucher Moor".

Teilbereich 2 reicht nun bis zur Staustufe Ering, wodurch zahlreiche Lichtfangdaten von der Staustufe sowie Daten vom „Biotopacker Eglsee“ eingearbeitet werden konnten.

Die Abgrenzung der restlichen Teilbereiche hat sich nicht geändert.

## Änderungen in den Erfassungsmethoden

Hinsichtlich der Erfassungsmethoden haben sich leichte Änderungen ergeben.

So wurde in den letzten Jahren Lichtfang im Gelände seltener mit Hilfe von Stromerzeugergeräten durchgeführt. Häufiger werden die "Leuchttürme" nur noch mittels Batterie betrieben. Dadurch kommt das lichtintensive Mischlicht nur noch gelegentlich zum Einsatz, was zwangsweise zu einer Verschiebung des Artenspektrums im Anflug führt.

Pheromone zum Nachweis von Glasflüglern (Sesiidae) kamen in den Jahren 1997 bis

2007 verstärkt zum Einsatz. Dadurch, und durch die gezielte Suche nach Ausfluglöchern und Raupen, hat sich die Artenzahl dieser Familie von 6 (1996) auf nunmehr 18 (2017) erhöht (SAGE, 2005).

Die schwierige Gattung der Blütenspanner (*Eupithecia*) sowie die Kleinschmetterlinge (Microlepidoptera) wurden seit 1996 insbesondere von Gerhard Karl verstärkt gesammelt. Nicht sicher bestimmte Tiere wurden an der Zoologischen Staatssammlung München durch Herrn Dr. Andreas SEGERER bzw.

durch Herrn Dr. Axel HAUSMANN determiniert. Dadurch hat sich die Artenzahl in der Gattung *Eupithecia* in der Liste seit 1996 mehr als verdoppelt. An dieser Stelle auch mein

besonderer Dank an die Mitarbeiter der Zoologischen Staatssammlung München für die gute Zusammenarbeit.

## Anmerkung zur Systematik

Nummerierung, Reihenfolge der Familien-einteilung sowie die Artnamen wurden von FORSTER und WOHLFAHRT (1955, 1960, 1971 und 1981) auf die heute innerhalb Europas meist verwendete Europaliste *Fauna Europaea* (KARSHOLT & VAN NIEUKERKEN, 2013) umgestellt und der Datenbank [www.faunaeur.org](http://www.faunaeur.org) entnommen.

Der enge Bezug zur aktuellen Checkliste europäischer Schmetterlinge in Nomenklatur, Reihenfolge und Nummerierung soll die Benutzung der Publikation besonders auch für spätere Vergleiche erleichtern.

Fauna Europaea ist ein von der EU gefördertes Projekt mit dem Ziel, alle vielzelligen Tiere (*Metazoen*) Europas systematisch zu erfassen.

## Zur Artenliste

Die Angabe der Häufigkeitszahlen wurde vereinfacht. So wird nur noch ein Durchschnittswert (1= häufig bis sehr häufig; 2= regelmäßig bis mäßig häufig; 3= selten bis sehr selten) der Einzeleinschätzungen aller angeführten Bearbeiter angegeben. /Jahreszahlkürzel = Einzelnachweis in diesem Jahr (von 1976 = /76 bis 2017 = /17). <Jahreszahl steht für Arten, die bereits vor 1972 im Gebiet als ausgestorben galten. Das Zeichen + steht für nachgewiesen in diesem Teilbereich und wurde bei den „klassischen“ Kleinschmetterlingen verwendet, da hier, auch für eine ungefähre Häufigkeitsangabe, meist zu wenig Daten vorliegen.

Die Angabe I = Lokal wurde in der aktuellen Tabelle nicht mehr verwendet. Die Häufigkeitsangaben in der Tabelle stammen überwiegend noch aus dem Zeitraum bis 1996. Erst in der neu hinzugefügten Spalte „Best-trends“ wird versucht, auf die Bestandssituation/Entwicklung der jeweiligen Art einzugehen. Bei den Angaben handelt es sich um den Durchschnitt einer subjektiven Einschätzung der Bearbeiter. Nur bei stark unterschiedlicher Einschätzung wurde in die Spalte ein r (Bestandssituation regional sehr unterschiedlich) eingetragen.

## Folgende Kürzel werden in der „Best.-trends“-Spalte verwendet:

- |   |   |  |
|---|---|--|
| u | = | <b>keine auffällige Bestandsänderung</b><br>Arten, bei denen keine auffällige, anhaltende Bestandsänderung im Untersuchungsgebiet erkennbar ist. Auch Arten, die eine hohe Fluktuationsrate haben und daher in manchen Jahren nur selten oder nicht gefangen werden. |
| + | = | <b>leichte Zunahme</b><br>Wird in den letzten Jahren (>1996) eher etwas häufiger gefunden  |



<b>++</b>	=	<b>starke Zunahme</b> Wird in den letzten Jahren (>1996) deutlich häufiger gefunden
<b>-</b>	=	<b>leichte Abnahme</b> Wird in den letzten Jahren (>1996) eher etwas seltener gefunden
<b>--</b>	=	<b>starke Abnahme</b> Wird in den letzten Jahren (>1996) deutlich seltener gefunden
<b>r</b>	=	<b>Bestandssituation regional sehr unterschiedlich</b> Arten, die an einigen Stellen seltener wurden, anderswo hingegen keine Bestands- änderung erkennbar ist oder sie sogar in ihrer Häufigkeit zugenommen haben. Ursachen könnten Veränderungen der Habitate bis hin zur Entfernung bzw. Pflanzung einzelner Raupenfutterpflanzen sein.
<b>0</b>	=	<b>seit 1996 nicht mehr festgestellt</b> Arten, die seit 1996 in keinem der Teilbereiche mehr nachgewiesen wurden.
<b>0&lt;</b>	=	<b>Nachweise im Gebiet oder Teilbereich nur vor 1972</b> Glaubhafte Angaben früherer Sammler (teilweise Belege noch vorhanden), die den Zeitraum vor 1972 betreffen und nach 1972 nicht mehr nachgewiesen werden konnten.
<b>n</b>	=	<b>seit 1996 neu festgestellte Art</b> Arten, die vermutlich nicht neu im Gebiet sind, sondern bisher wegen ihrer Seltenheit nicht gefunden, nur unzureichend berücksichtigt (z.B. Sesiidae, Psychidae, <i>Eupithecia</i> ) oder erst später als eigene Art ( <i>L. juvernica</i> ) erkannt wurden.
<b>nU</b>	=	<b>neu durch Ausweitung der Untersuchungsfläche</b> Durch Einbeziehung der Bereiche Alt-, Neuötting, Winhöring und des "Bucher Moores" neu aufgenommene Arten.
<b>nA</b>	=	<b>neu, vermutlich durch Arealerweiterung</b> Arten, von denen vermutet wird, dass sie sich (>1996) durch Verlagerung/-Vergrößerung ihres Verbreitungsgebietes in unsere Region hinein ausgebreitet haben (Klimaveränderung?!).
<b>W</b>	=	<b>Wanderfalter</b> Wanderfalter, die den Eumigranten (Saisonwanderer 1. Ordnung) oder den Emigranten (Binnenwanderer) zugeordnet sind.
<b>k</b>	=	<b>keine Aussage möglich</b> Seltene Arten, die bisher nur in wenigen Exemplaren oder in wenigen Jahren gefunden wurden, wodurch zu wenige Daten für eine Wertung existieren.
<b>v</b>	=	<b>unbekannte Herkunft (Verschleppung?)</b> Vermutlich durch Straßen-, Bahnverkehr verschleppte Art. Anhand der Gesamtverbreitung kann ein natürliches Vorkommen nahezu ausgeschlossen werden.

**n?** = **Artkomplex Senfweißling und Halmeulen**  
Genaue Aussagen nicht möglich, da nur wenige Falter für eine DNA-Analyse verwendet wurden.

**Mit nachfolgenden Kürzeln werden die Bearbeiter in der Tabelle geführt:**

**B** = Bonowski Katrin, Mannheim  
von ihr wurden im Rahmen der Zustandserfassung des NSG „Untere Alz“ (TB VII) 1992/93 Tagfalter und Widderchen kartiert

**BR** = Brandstetter Johann, Neuötting  
überwiegend Daten aus dem Raum Neuötting, Winhöring sowie vom “Bucher Moor“ (TB V & VII)

**BE** = Breuer Christian, Altötting  
überwiegend Daten aus dem Raum Altötting und Burgkirchen an der Alz (TB VII)

**BO** = Bonauer Georg, Emmerting  
von ihm stammt ein Nachweis des Oleanderschwärmer (*Daphnis nerii*)

**H** = Hautz Walter, Hitzenuau  
Daten aus den Teilbereichen II, III und VI mit Schwerpunkt nachtaktiver Arten

**HA** = Haslberger Alfred, Teisendorf  
Daten von Lichtfängen aus Raitenhaslach (TB IX) und Haiming inkl. Salzachmündung (TB I)

**HM** = Hautz Manfred, Berg  
von ihm stammt der Fund von *Minucia lunaris*

**K** = Karl Gerhard, Mehring-Öd  
Tag- und Nachtfalter mit Schwerpunkt Kleinschmetterling der Teilbereiche VII und VIII (Untere Alz, Mehring, Eschlberg)

**L** = Lörcher Otfried, Burghausen  
von ihm stammt der Raupenfund von *Colias alfacariensis*

**R** = Reichholf Josef, Prof. Dr., Neuötting  
Daten insbesondere aus dem Raum Ering (TB II), dem Antersdorfer Bachtal (TB III), Neuötting (TB V) sowie Einzeldaten aus verschiedenen Teilbereichen

**S** = Sage Walter, Ramerding  
Tag- und Nachtfalterdaten zu allen Teilbereichen

**T** = Twelbeck Rudolf, Dipl. Biol. & Meier Michael, Dr., Mainz  
von ihnen wurden im Rahmen der Zustandserfassung „Salzachmündung“ (TB I) 1992 Tag- und Nachtfalter kartiert

- U = Utschick Hans, Dr., Freising  
von ihm wurden in den Jahren 1976/77 und 1987/88 Lichtfänge in der Umgebung  
der Staustufe Perach (TB V) durchgeführt
- WA = Werdan Manfred, Haiming  
Nachtfalter mit Schwerpunkt Noctuidae der Teilbereiche I, VII & VIII
- WE = Werther Heino, Gumpersdorf  
Nachtfalter mit Schwerpunkt Noctuidae, Geometridae und später auch Micros im  
Teilbereich IV
- WI = Wihr Ludwig, Forstdirektor a.D., Hamma (†)  
von ihm wurden in verschiedenen Bereichen des Lkr. Altötting Lichtfänge und Tag-  
falterbeobachtungen durchgeführt. Die Daten, die das behandelte Gebiet betreffen,  
konnten übernommen werden.
- Z = Zehentner Christian, Nilling  
einige Daten aus Lichtfängen von der Salzachmündung (TB I)

An dieser Stelle möchte ich wieder allen danken, die Ihre Daten und ihr Wissen zur Verfügung ge-  
stellt und so dieses Supplement erst ermöglicht haben.

## Übersicht der bis Juli 2017 nachgewiesenen Lepidoptera

Familie	TB 1	TB2	TB 3	TB4	TB5	TB6	TB 7	TB 8	TB 9	Gesamt
Micropterigidae	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Hepialidae	3	3	3	3	2	3	3	3	0	3
Nepticulidae	0	0	0	0	1	0	1	0	0	1
Adelidae	1	3	0	1	2	0	5	2	0	6
Incurvariidae	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Prodoxidae	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Tischeriidae	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1
Psychidae	5	4	1	1	3	0	6	5	1	11
Tineidae	1	2	0	1	3	0	8	0	0	10
Roeslerstammiidae	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Bucculatricidae	0	0	0	0	1	0	1	0	0	1
Gracillariidae	1	3	0	0	2	0	7	2	1	10
Yponomeutidae	2	4	6	4	8	0	12	2	0	13
Plutellidae	0	1	1	0	1	0	1	0	0	1
Glyphipterigidae	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Acrolepiidae	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Ypsolophidae	0	1	2	2	3	0	7	1	0	9
Praydidae	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Symmocidae	0	0	0	1	1	0	0	0	0	1
Blastobasidae	0	1	1	0	1	0	0	0	0	1
Oecophoridae	2	3	2	5	5	0	7	1	1	9
Lypusidae	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Chimabachidae	1	1	1	1	2	0	2	2	0	2
Heliopodidae	0	1	1	1	1	0	1	0	1	1
Elachistidae	4	8	2	4	7	0	13	2	0	23
Stathmopodidae	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1
Coleophoridae	0	0	1	0	1	0	2	0	0	4
Cosmopterigidae	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Gelechiidae	1	2	1	2	3	0	14	3	0	18
Pterophoridae	2	4	1	3	8	0	7	4	0	11
Epermeniidae	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Choreutidae	0	1	0	0	0	1	1	0	0	1
Tortricidae	27	39	28	55	49	1	109	25	3	135
Cossidae	2	2	1	1	2	1	2	1	1	3
Sesiidae	11	8	7	3	10	5	6	4	2	18
Limacodidae	2	1	2	1	2	0	1	2	0	2
Zygaenidae	3	2	2	2	4	2	6	4	2	7
Thyrididae	1	1	1	0	1	0	1	1	0	1
<b>Papilionidae</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>Hesperiidae</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>8</b>
<b>Pieridae</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>12</b>
<b>Lycaenidae</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>16</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>22</b>
<b>Nymphalidae</b>	<b>20</b>	<b>16</b>	<b>22</b>	<b>19</b>	<b>22</b>	<b>23</b>	<b>31</b>	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>33</b>
Pyalidae	12	19	8	22	19	1	31	7	0	36
Crambidae	29	41	28	48	48	3	52	22	1	67
Drepanidae	12	12	12	11	11	6	11	9	5	12
Lasiocampidae	7	9	6	9	5	6	9	11	1	12
Endromidae	1	1	1	1	1	0	1	1	0	1
Saturniidae	2	2	2	2	2	2	2	2	1	2
Sphingidae	15	15	10	13	12	7	12	14	4	17
Geometridae	152	160	147	137	124	35	153	170	45	227
Notodontidae	26	28	23	27	24	22	27	27	7	29
Erebidae	46	48	40	39	44	21	48	42	17	65
Nolidae	4	8	4	5	4	2	6	5	2	11
Noctuidae	196	207	160	175	177	126	189	190	31	251
<b>Tagfalter ges.:</b>	<b>45</b>	<b>39</b>	<b>39</b>	<b>34</b>	<b>51</b>	<b>43</b>	<b>64</b>	<b>44</b>	<b>40</b>	<b>77</b>
<b>Nachtfalter ges.:</b>	<b>572</b>	<b>645</b>	<b>505</b>	<b>580</b>	<b>594</b>	<b>244</b>	<b>775</b>	<b>566</b>	<b>127</b>	<b>1044</b>
<b>Lepidoptera total:</b>	<b>617</b>	<b>684</b>	<b>544</b>	<b>614</b>	<b>645</b>	<b>287</b>	<b>839</b>	<b>610</b>	<b>167</b>	<b>1121</b>



## Artenliste (Stand Mai 2017)

Seit 1996 neu gefundene Arten (außer "Mikro") sind gelb unterlegt.

EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best- trends
	<b>Micropterigidae</b>										
431717	Micropterix tunbergella F.							+	K		
	<b>Hepialidae</b>										
431749	Triodia sylvina L.	1	S								
431769	Phymatopus hecta L.	/02	WE	2	HWE/R	3	WE	2	BR/S/R	2	WA/H/K
431771	Hepialus humuli L.	1	S	3	H	/94	WE	2	2	1	K
			1-2	3	WE/H/R	2	WE	3	BR	1	K
	<b>Nepticulidae</b>										
432132	Ectoedemia spinosella Joan.							+	K		
	<b>Adelidae</b>										
432302	Nematopogon swammerdamella L.		+	S				+	R		
432305	Nematopogon robertrella Cl.							+	K		
432325	Adela violella D. & S.							+	K		
432333	Adela reaumurella L.		+	S				+	K		
432343	Nemophora degeerella L.	+	SWE	+	S/R		WE	+	K	+	S
432355	Nemophora metallica Pd.									+	S
	<b>Incurvariidae</b>										
432389	Incurvaria masculella D. & S.							+	K		
	<b>Prodoxidae</b>										
432411	Lampronia corticella L.							+	K		

EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends
	<b>Tischeriidae</b>										
432430	<i>Tischeria ekebladella</i> Bjerk.							+	K		
	<b>Psychidae</b>										
432485	<i>Canephora hirsuta</i> Pd.	2	S						3	K	k
432504	<i>Ptilocephala muscella</i> D. & S.	2	S					3	BR		n
432529	<i>Sterrhopterix fusca</i> Hw.	/96	S	/04	S						n
432551	<i>Megalophanes viciella</i> D. & S.		/04	S				/01	S/K		n
432587	<i>Epichnopterix plumella</i> D. & S.	2	S			2	BR	1-2	S/K		u
432643	<i>Bijugis bombycella</i> D. & S.	/01	S	2	S	2	S/BR				u
432652	<i>Psyche casta</i> Pall.		2	S/R		2	BR	/08	K	1	K
432653	<i>Psyche crassiorella</i> Brd.				/95	WE/S			/98	S	n
432663	<i>Proutia betulina</i> Z.								K	3	K
432667	<i>Bacotia claustraria</i> Brd.							3	BR		n
432742	<i>Taleporia tubulosa</i> Retz.							3	BR	1	K
	<b>Tineidae</b>										
432922	<i>Monopis obviella</i> D. & S.					+	R				
432936	<i>Monopis monachella</i> Hb.		+	S	+	WE					
432981	<i>Tinea pellionella</i> L.							+	K		
433044	<i>Trichophaga trapetzella</i> L.					+	R				
433122	<i>Nemapogon granella</i> L.					+	K				
433126	<i>Nemapogon cloacella</i> Hw.							+	K		
433142	<i>Nemapogon variatella</i> Clem.							+	K		
433207	<i>Triaxomera parasitella</i> Hb.							+	K		
433211	<i>Morophaga choragella</i> D. & S.	+	S	+	S			+	K		
433224	<i>Montescardia tessulatus</i> Z.							+	K		
	<b>Roeslerstammiidae</b>										
433459	<i>Roeslerstammia erliebella</i> F.							+	K		

EURO	FAMILIE ART	Bereich I		Bereich II		Bereich III		Bereich IV		Bereich V		Bereich VI		Bereich VII		Bereich VIII		Bereich IX		Best.- trends
		häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	
	<b>Bucculatricidae</b>																			
433521	<i>Bucculatrix thoracella</i> Thun.									+	K			+	K					
	<b>Gracillariidae</b>																			
433542	<i>Cameraria ohrdella</i> Des. & Dim.	+	S	+	S/R					+	S/R			+	K	+	S	+	S	
433649	<i>Phyllonorycter maestingella</i> Müll.													+	K					
433668	<i>Phyllonorycter oxyacanthae</i> Frey			+	S															
433682	<i>Phyllonorycter quercifoliella</i> Z.													+	K					
433825	<i>Gracillaria syringella</i> F.			+	R									+	K					
433828	<i>Caloptilia alchimiella</i> Sc.													+	K					
433834	<i>Caloptilia cuculipennella</i>															+	K			
433835	<i>Caloptilia elongella</i> L.													+	K					
433852	<i>Caloptilia rufipennella</i> Hb.													+	K					
433855	<i>Caloptilia stigmatella</i> F.									+	R									
	<b>Yponomeutidae</b>																			
433895	<i>Swammerdamia pyrella</i> Vill.													+	K					
433944	<i>Yponomeuta evonymella</i> L.	+	S	+	S/R	+	R	+	WE	+	K/S/R			+	K/S	+	K/S			
433946	<i>Yponomeuta padella</i> L.			+	R	+	R			+	R			+	K					
433949	<i>Yponomeuta malinellus</i> Z.					+	R			+	R									
433950	<i>Yponomeuta cagnagella</i> Hb.			+	R	+	R			+	R			+	K	+	S			
433954	<i>Yponomeuta irrorella</i> Hb.							+	WE					+	K					
433956	<i>Yponomeuta plumbella</i> D. & S.	+	S	+	R	+	R	+	WE	+	K/R			+	K					
433957	<i>Yponomeuta sedella</i> Tr.							+	WE					+	K					
433986	<i>Argyresthia brockeella</i> Hb.													+	K					
433991	<i>Argyresthia curvella</i> L. (arcella F.)									+	R			+	K					
433996	<i>Argyresthia spinosella</i> Stain.									+	R			+	K					
433998	<i>Argyresthia conjugella</i> Z.													+	K					
434002	<i>Argyresthia pruniella</i> Cl.					+	R			+	R			+	K					



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends
	<b>Plutellidae</b>										
434016	<i>Plutella xylostella</i> L.		+	R		+	R			+	K
	<b>Glyptopterigidae</b>										
434066	<i>Glyptopterix simpliciella</i> Steph.									+	K
	<b>Acrolepiidae</b>										
434080	<i>Acrolepiopsis assectella</i> Z.									+	K
	<b>Ypsolophidae</b>										
434140	<i>Ypsolopha mucrorella</i> Scop.		+	S							
434142	<i>Ypsolopha nemorella</i> L.									+	K
434143	<i>Ypsolopha dentella</i> F.				+	WE				+	K
434145	<i>Ypsolopha falcella</i> D. & S.			+	R					+	K
434146	<i>Ypsolopha asperella</i> L.									+	K
434150	<i>Ypsolopha horridella</i> Tr.										
434155	<i>Ypsolopha parenthesella</i> L.									+	K
434156	<i>Ypsolopha ustella</i> Cl.									+	K
434158	<i>Ypsolopha sequella</i> Cl.			+	R	+	WE			+	K
	<b>Praydidae</b>										
434184	<i>Prays fraxinella</i> Bjerk.									+	K
	<b>Symmocidae</b>										
434298	<i>Oegoconia deauratella</i> H.-S.				+	WE					



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends				
	<b>Blastobasidae</b>														
434592	<i>Hypatopa binotella</i> Thun.		+	R		+	R								
	<b>Oecophoridae</b>														
434626	<i>Harpella forficella</i> Sc.	+	S	+	S	+	WE	+	K/S						
434633	<i>Oecophora bractella</i> L.				+	WE	+	R	+	K	+	S			
434649	<i>Epicallima formosella</i> D. & S.		+	R	+	WE									
434667	<i>Crassa unitella</i> Hb.					+	R								
434676	<i>Borkhausenia minutella</i> L.			+	R	+	K/R	+	K						
434677	<i>Borkhausenia fuscescens</i> Hw.							+	K						
434685	<i>Hofmannophila pseudospretella</i> St.				+	WE	+	R	+	K	+	K			
434687	<i>Endrosis sarcitrella</i> L.							+	K						
434741	<i>Bisigna procerella</i> D. & S.	+	S	+	R	+	WE	+	K						
	<b>Lypusidae</b>														
434860	<i>Pseudatemelia josephinae</i> Toll.							+	K						
	<b>Chimabachidae</b>														
434869	<i>Diurnea fagella</i> D. & S.	+	S	+	S/R	+	R	+	WE	+	R	+	S		
434870	<i>Diurnea lipsiella</i> D. & S.					+	K	+	K	+	K	+	K		
	<b>Heliopodidae</b>														
434875	<i>Carcina quercana</i> F.		+	S/R	+	R	+	WE	+	S/R		+	K	+	Z
	<b>Elachistidae</b>														
434879	<i>Chrysoclista linneella</i> Cl.					+	R								
434939	<i>Ethmia dodecea</i> Hw.	+	S/WE	+	R	+	R	+	K						

EURO	FAMILIE ART	Bereich I		Bereich II		Bereich III		Bereich IV		Bereich V		Bereich VI		Bereich VII		Bereich VIII		Bereich IX		Best- trends
		häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	
434943	Ethmia quadrillella Goeze	+	S/WE	+	S			+	WE	+	K/R			+	K					
434955	Ethmia terminella T. F.			+	R															
434971	Ethmia bipunctella F.	+	S	+	R											+	K			
434993	Depressaria radiella Goeze							+	WE											
435009	Depressaria daucella D. & S.			+	S															
435034	Depressaria emeritella Stain.																			
435062	Depressaria depressana F.																			
435089	Agonopterix ocellana F.													+	K					
435119	Agonopterix propinguea Tr.			+	S/R									+	K					
435120	Agonopterix arenella D. & S.	+	S	+	S			+	WE	+	R			+	K					
435125	Agonopterix heracliana L.					+	R			+	K/R			+	K	+	K			
435127	Agonopterix ciliella Stain.													+	K					
435164	Agonopterix kaekeritziana L.									+	R									
435183	Agonopterix petasitis Standf.													+	K					
435189	Agonopterix angelicella Hb.													+	K					
435244	Semioscopis steinkellneriana D. & S.													+	K					
435245	Semioscopis avellanella Hb.			+	S															
435246	Semioscopis ocella Thun.									+	K									
435272	Anchinia cristalis Sc.									+	K			+	K					
435301	Elachista argentella Cl.													+	K					
435474	Cosmiotes freyerella Hb.													+	K					
	<b>Stathmopodidae</b>																			
435569	Stathmopoda pedella													+	K	+	K			
	<b>Coleophoridae</b>																			
435638	Coleophora coracipennella Hb.																			
435677	Coleophora trifolii Curt.					+	R			+	K									
435828	Coleophora mayrella Hb.																			
435998	Coleophora laricella Hb.													+	K					

EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best- trends
	<b>Cosmopterigidae</b>										
436655	Sorhagenia rhamnifolia Z.	+	HA								
	<b>Gelechiidae</b>										
436835	Pexticopia malvella Hb.							+	K	+	K
436843	Acompsia cinerella Cl.							+	K	+	K
436859	Helcystogramma lutatella H.-S.				+	WE					
436860	Helcystogramma rufescens Hw.							+	K		
436888	Dichomeris derasella D. & S.							+	K		
436894	Acanthophila alacella Z.			+	R	+	R	+	K		
436931	Bryotropha terrella D. & S.							+	K		
436987	Eulamprotes atrella D. & S.							+	K		
437109	Chrysoesthia drurella F.					+	R				
437263	Teleiodes saltuum Z.							+	K	+	K
437265	Teleiodes luculella Hb.							+	K		
437298	Athrips mouffetella L.	+	HA			+	R	+	K		
437309	Prolita sexpunctella F.		+	R							
437360	Chionodes electella Gey.							+	K		
437764	Anacamptis populella Cl.							+	K		
437766	Anacamptis battariella Hb.							+	K		
437843	Neofaculta ericetella Gey.							+	K		
437845	Nothris verbascella Hb.		+	S							
	<b>Pterophoridae</b>										
437911	Emmelina monodactyla L.		+	S/R	+	R					
437927	Adaina microdactyla Hb.	+	S	S		+	K/R	+	K	+	S
437946	Hellinsia lienigianus Z.					+	R				
437954	Hellinsia osteodactylus Z.							+	K		
437998	Merrifieldia tridactyla L.					+	K/S				
438058	Pterophorus pentadactyla L.	+	S/W	S/R	+	+	S	+	K/S	+	S



EURO	FAMILIE ART	Bereich I		Bereich II		Bereich III		Bereich IV		Bereich V		Bereich VI		Bereich VII		Bereich VIII		Bereich IX		Best.- trends
		häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	
438164	Stenoptilia pterodactyla L.									+	R									
438177	Stenoptilia bipunctidactyla Sc.									+	R									
438252	Amblyptilia acanthadactyla Hb.													+	K					
438286	Buszkoiana capnodactylus Z.													+	S					
438289	Platyptilia gonodactyla D. & S.			+	S			+	WE	+	R			+	K	+	K			
	<b>Epermeniidae</b>																			
438420	Epermenia illigerella Hb.													+	K					
	<b>Choreutidae</b>																			
438467	Anthophila fabriciana L.			+	R							+	K							
	<b>Tortricidae</b>																			
438478	Bactra lanceolana Hb.																			
438502	Endothenia ericetana H. & W.													+	K					
438504	Endothenia qudrimacula Hw.			+	S			+	WE					+	K					
438520	Pseudohermenia abietana F.			+	S									+	K					
438528	Olethreutes arcuella Cl.	+	S											+	KS			+	S	
438556	Phiaris umbrosana F.	+	S							+	S									
438568	Phiaris micana Hb.									+	K			+	KS					
438583	Celypha rufana Sc.	+	S											+	K					
438584	Celypha striana D. & S.	+	S	+	R	+	R			+	R			+	K	+	K			
438593	Celypha cespitana Hb.													+	K					
438594	Celypha woodiana Barr.																			
438597	Celypha lacunana D. & S.							+	WE											
438598	Celypha siderana Tr.							+	WE	+	R			+	K	+	K			
438605	Metendothenia atropunctana Zet.					+	R							+	K					
438607	Hedya salicella L.			+	R	+	R	+	WE					+	KS					
438608	Hedya nubiferana Hw.	+	S	+	R	+	R	+	WE	+	S/R	+	K	+	K	+	K			
438609	Hedya pruniana Hb.					+	R			+	R				K	+	K			



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I		Bereich II		Bereich III		Bereich IV		Bereich V		Bereich VI		Bereich VII		Bereich VIII		Bereich IX		Best- trends
		häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	
438610	Hedya dimidiata Cl.	+	WE	+	R									+	K/S/WE					
438612	Hedya ochroleucana Frö.	+	S					+	WE					+	K	+	K			
438613	Orthotaenia undulana D. & S.							+	WE					+	K					
438626	Apotomis turbidana Hb.			+	R	+	R	+	WE					+	K			+	S	
438627	Apotomis betuletana Hw.									+	S									
438630	Apotomis capreana Hb.							+	WE											
438638	Pseudosciaphila branderiana L.													+	K	+	K			
438652	Eudemis porphyra Hb.			+	S									+	K	+	K			
438698	Ancylis diminutana Hw.													+	K					
438699	Ancylis selenana Gn.	+	WE/HA																	
438704	Ancylis apicella D. & S.	+	S					+	WE											
438709	Ancylis badiana D. & S.	+	WE											+	K					
438712	Ancylis achata D. & S.			+	R	+	R			+	K/R			+	K					
438713	Ancylis mitterbacheriana D. & S.			+	S					+				+	K					
438717	Earmonia formosana Sc.					+	R	+	WE					+	K					
438719	Eucosmomorpha albersana Hb.													+	K					
438722	Rhyacionia buolina D. & S.	+	WE	+	S			+	WE					+	K					
438724	Rhyacionia pinicolana Doubl.	+	S			+	R	+	WE	+	R			+	K					
438745	Pseudococcyx turionella L.			+	S									+	K					
438748	Epiblema cynosbatella L.							+	WE	+	K/R			+	K					
438750	Notocelia uddmannia L.	+	WE	+	R			+	WE	+	S/R			+	K/S	+	K			
438751	Notocelia roborana D. & S.					+	R	+	WE	+	R				K					
438756	Notocelia rosaeocolana Doubl.													+	K					
438757	Notocelia trimaculana Hw.													+	K					
438759	Epiblema sticticana F.													+	K/S					
438764	Epiblema scutulana D. & S.													+	K					
438769	Epiblema foenella L.	+	SHA	+	S			+	WE	+	K/WE			+	K					
438775	Epiblema turbidana Tr.													+	K					
438797	Gypsonoma dealbana Frö.							+	WE					+	K					
438799	Gypsonoma sociana Hw.													+	K					
438803	Gypsonoma aceriana Dupon.													+	K					
438811	Lepteucosma hybneriana Koc.													+	K					
438820	Eucosma cana Hw.													+	K					

EUCO	FAMILIE ART	Bereich I		Bereich II		Bereich III		Bereich IV		Bereich V		Bereich VI		Bereich VII		Bereich VIII		Bereich IX		Best.- trends
		häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	
438824	Eucosma hohenwartiana D. & S.							+	WE	+	K			+	K					
438855	Eucosma metzneriana Tr.							+	WE											
438861	Eucosma conterminana H.-S.													+	K					
438924	Zeiraphera griseana Hb.							+	WE											
438930	Zeiraphera isertana F.													+	K					
438949	Epinotia granitana H.-S.													+	K					
438951	Epinotia cruciana L.															+	K			
438959	Epinotia nanana Tr.													+	K					
438963	Epinotia tetraquetra Hw.													+	K					
438969	Epinotia ramella L.							+	WE											
438974	Epinotia tedella Cl.							+	WE	+	R									
438976	Epinotia bilunana Hw.																			
438977	Epinotia niseella Cl.													+	K					
438990	Spilonota ocellana D. & S.			+	S	+	R	+	WE	+	R			+	K					
438991	Spilonota laticana Hein.													+	K					
439000	Rhopobota naevana Hb.													+	K					
439031	Strophedra wehrana Doubl.													+	K					
439056	Pammene fasciana L.	+	S	+	S			+	WE					+	K/S					
439071	Pammene regiana L.			+	S															
439072	Pammene aurita Ratz.					+	R			+	R			+	K					
439077	Pammene ochsenheimeriana L. & Z.									+	R									
439117	Grapholita funebrana Tr.													+	K					
439127	Lathronympha strigana F.	+	WE					+	WE					+	K					
439137	Cydia nigricana F.									+	R									
439183	Cydia strobilella L.													+	K					
439192	Cydia pomonella L.	+	S	+	S/R	+	R	+	WE	+	R			+	K					
439203	Cydia splendana Hb.							+	WE	+	K/R			+	K		S/K			
439204	Cydia fagiglandana Z.					+	R	+	S	+	R			+	K		K			
439206	Cydia amplana Hb.									+	R					+	K			
439250	Dichrorampha simpliciana Hw.													+	K					
439264	Dichrorampha petiverella L.													+	K					
439281	Isotrias rectifasciana Hw.					+	R			+	R									
439299	Cochylis nana Hw.													+	K					



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends
439323	Cochylidia rupicola Curt.				+	WE		+	K		
439334	Aethes hartmanniana Ci.					+	R				
439355	Aethes tesserana D. & S.				+	WE		+	K		
439374	Aethes cnicana West.	+	S/WE		+	WE		+	K		
439410	Agapeta hamana L.	+	S	+	+	WE		+	K/S		
439413	Agapeta zoegana L.	+	S		+	WE	S/WE/R		+	S	
439473	Phtheochroa inopiana Hw.	+	S		+	WE		+	K/S		
439483	Phtheochroa sodaliana Hw.							+	K		
439512	Acleris holmiana L.		+	R	+	WE					
439513	Acleris forsskalleana L.		+	R	+	WE	K/R	+	K		
439517	Acleris laterana F.	+	WE	+				+	K		
439519	Acleris abietana Hb.				+	WE		+	K		
439522	Acleris sparsana D. & S.							+	K		
439525	Acleris emargana F.					+	R				
439529	Acleris schalleriana L.		+	R							
439532	Acleris cristana D. & S.					+	R	+	K		
439533	Acleris variegana D. & S.	+	S	+	+	WE	K/R	+	K		
439537	Acleris hastiana L.		+	S				+	K		
439547	Acleris ferrugana D. & S.		+	S	+	WE		+	K		
439564	Acleris logiana Ci.							+	K		
439572	Acleris rufana D. & S.					+	R	+	K		
439576	Aleimma loefflingiana L.							+	K		
439577	Tortrix viridana L.		+	S	+	WE	K/R	+	K		
439582	Cnephasia incertana Tr.		+	R			R	+	K		
439586	Cnephasia stephensiana Doubl.				+	WE	K/R	+	K		
439589	Cnephasia assectana D. & S.		+	R			K/R	+	K/S		
439596	Cnephasia pasiuana Hb.							+	K		
439656	Eana incanana Stp.				+	WE		+	S		
439675	Tortricodes alternella D. & S.							+	K		
439690	Doloploca punctulana D. & S.							+	K		
439714	Pseudargyrotoza conwagana F.	+	S	+	+	WE	R	+	K		
439716	Eulia ministrana L.		+	S/R	+	WE		+	K		
439726	Capua vulgana Fröl.							+	K	+	K

EURO	FAMILIE ART	Bereich I		Bereich II		Bereich III		Bereich IV		Bereich V		Bereich VI		Bereich VII		Bereich VIII		Bereich IX		Best.- trends
		häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	
439743	Epagoge grotiana F.							+	SWE	+	R			+	K					
439754	Adoxophyes orana F. R.							+	WE	+	R			+	K					
439776	Clepsis ruriana L.									+	S									
439782	Clepsis spectrana Tr.			+	R															
439791	Clepsis consimilana Hb.									+	K			+	K	+	K			
439800	Dichelia histriana Fröl.							+	WE					+	K					
439803	Aphelia paleana Hb.													+	K					
439823	Syndemis musculana Hb.													+	K	+	K			
439825	Pandemis cinnamomeana Tr.													+	K					
439826	Pandemis corylana F.			+	R	+	R	+	WE					+	K	+	K			
439827	Pandemis cerasana Hb.	+	S	+	R	+	R	+	WE	+	R			+	K	+	K			
439828	Pandemis heparana D. & S.			+	R	+	R	+	WE	+	R			+	K	+	K			
439829	Pandemis dumetana Tr.							+	WE					+	K					
439832	Ptycholoma lecheana L.													+	K					
439835	Ptycholomoides aeriferana H.-S.					+	R	+	WE	+	R									
439851	Archips oporana L.	+	WE	+	S			+	SWE	+	R			+	K					
439854	Archips podana Sc.	+	S	+	S/R	+	R	+	SWE	+	R			+	K	+	S			
439856	Archips xylosteana L.													+	K					
439857	Archips rosana L.													+	K	+	K			
	<b>Cossidae</b>																			
439896	Phragmataecia castaneae Hb.									/94	S									k 0
439899	Zeuzera pyrina L.	2	S/HA	2	S/R	3	H	3	WE	3	BR			3	WA/K	2-3	WA/K	/84	WI	-
439949	Cossus cossus L.	2	S/Z/HA	/10	S							/01	S	3	K					u
	<b>Sesiidae</b>																			
439958	Sesia apiformis Cl.	2	SWE	2	WE/HM					2-3	S/BR			2	K/S					u
439959	Sesia bembeciformis Hb.									3	BR									k 0
439963	Euspeicia melanocephala Dalman									/04	S									k
439971	Paranthrene tabaniformis Rott.	2	S	2	S	2	SWE	2	S	2	BR					/82	WA			u
439975	Paranthrene insolitus Le Cerf							2	S	2	BR									n



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends	
440032	Chamaesphecia empiformis Esp.	1	S			1-2	S/BR	/05	K	2	S	u
440094	Bembecia ichneumoniformis D. & S.	2	S	/01	WE	2	S/BR					n
440123	Synanthedon scoliaeformis Bkh.				/03	S						n
440125	Synanthedon sphecoformis D. & S.								/81	WA		k
440131	Synanthedon culiciformis L.						/11	S				n
440132	Synanthedon formicaeformis Esp.	2	S/WE			2	BR/S	/07	S	/87	S	n
440137	Synanthedon flaviventris Stgr.	/03	S	/03	S							n
440138	Synanthedon andrenaeformis Lasp.	2	S	2	S/H	/02	WE	/01	S			n
440141	Synanthedon soffneri Spat.	/04	S/Z					2	S/WE/K			n
440150	Synanthedon myopaeformis Bkh.	/95	S	2	S	/94	BR	/01	S			u
440160	Synanthedon tipuliformis Cl.	2	S	2	S	/01	WE	2	H	2	K	u
440166	Synanthedon cephiroformis O.			/05	H		/04	H				n
440181	Pennisetia hylaeiformis Lasp.	1	S	1	S	2	BR	2	S			n
	Limacodidae											
440201	Heterogenea asella D. & S.	/91	S/T	/11	R	/99	BR			/08	K	u
440206	Apoda limacodes Hufn.	1-2	WA/S/T	1-2	S/R	2	WE	2	WA/S/K	/92	S/K	-
	Zygaenidae											
440279	Zygaena purpuralis Brunn.	3	S	3	S			/93	B	2	S/BR	0
440371	Zygaena loti Esp.					/92	S	2	S/B	2	K/S	-
440442	Zygaena viciae D. & S.					3	BR			2	K	0
440479	Zygaena ephialtes L.	/95	S	/01	WE	2-3	S/BR	/92	K	2	K	-
440547	Zygaena filipendulae L.	2	S	2	S	2	S/BR	2	S	1	K	-
440562	Zygaena loniceriae Schv.							<1964				0<
440602	Adscita statice L.			/92	WE			3	K/BR			0
	Thyrididae											
440663	Thyris fenestrella Sc.	2	S/H	2	S/R	2	S/H	2	S/K/BR	2	K	-

EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best- trends
	<b>Papilionidae</b>										
440668	<i>Ipchides podalirius</i> L.								<1938		0<
440671	<i>Papilio machaon</i> L.	2	WA/S	2	S/H	2-3	S/H	2	WA/S/BK	2	WA/K/S
	<b>Hesperiidae</b>										
440718	<i>Ochlodes venatus</i> Esp.	1	S/T	1-2	S/H	1-2	S/H	1	S/B/K	1	S/K
440721	<i>Hesperia comma</i> L.				/95	SWE	/76	U			S
440724	<i>Thymelicus lineola</i> O.	2	S/T			2	S	2	S/B/K	2	K/S
440726	<i>Thymelicus sylvestris</i> Pd.					/02	S				2
440735	<i>Cartrocephalus palaemon</i> Pall.	2	S/T	2	S	2	SWE	2	S/W/B/K	2	S/K
440751	<i>Pyrgus malvae</i> L.	2	S/T	2	S/H	2	S/H	2	S/B/K	2	K
440786	<i>Carcharodus alceae</i> Esp.		/12	S		/17	S	/14	K		nA
440801	<i>Erynnis tages</i> L.					2	S	2	S/B/K	2	S
	<b>Pieridae</b>										
440816	<i>Colias crocea</i> Fourcr.	2-3	SWE	2-3	S/H	2-3	S	2-3	S/H	1-3	K/S
440826	<i>Colias hyale</i> L.	1-2	WA/S/T	1-2	S/H	1-2	S	1-2	S/H	1-2	S/K
440827	<i>Colias affacariensis</i> Ribbe							/92	L		k 0
440831	<i>Gonepteryx rhamni</i> L.	1	WA/S/T	1	S/H	1	S	1	S/H	1	WA/S/K
440867	<i>Anthocharis cardamines</i> L.	2	WA/S/T	1	H/T	2	S	1	H	2	WA/S/BK
440878	<i>Pontia edusa</i> F.	/90	S								2
440880	<i>Pieris brassicae</i> L.	1-2	WA/S/T	1-2	S/H	1-2	S	1-2	S/H	1-2	WA/S/K
440885	<i>Pieris rapae</i> L.	1	WA/S/T	1	S/H	1	S	1	S/H	1	WA/S/BK
440887	<i>Pieris napi</i> L.	1	WA/S/T	1	S/H	1	S	1	S	1	WA/S/BK
440897	<i>Aporia crataegi</i> L.					<1959		/04	S		nA
440900	<i>Leptidea sinapis</i> L.	?	SWE			?	S	?	WA/B/K	?	WA
440901	<i>Leptidea juvernica</i> Will.	?	SWE			?	S	?	WA/B/K	?	WA



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends
	<b>Lycaenidae</b>										
440934	<i>Polyommatus icarus</i> Rott.	2	S/T	2	S		S/H	1-2	SWB/K	2	S
440948	<i>Lysandra bellargus</i> Rott.	/11	S	/17	S			2	S/B/K	/12	S
440953	<i>Lysandra coridon</i> Pd.	2	S			2	S/BR	2	S/H/B/K		u
441000	<i>Cyaniris semiargus</i> Rott.					<1965					0<
441032	<i>Plebejus argus</i> L.							/73/07	K/S	/03	K
441036	<i>Plebejus idas</i> L.	2	S	2	S	2	S/BR				+
441077	<i>Phengaris teleius</i> Bgstr.		/92	T							k 0
441079	<i>Phengaris nausithous</i> Bgstr.		2	S	2	S	S/BR	2	S/B/K		S
441081	<i>Phengaris alcon</i> (D. & S.)							/74	BR		nU 0
441106	<i>Celastrina argiolus</i> L.	2	S/T	2	S/T			2-3	S/B/K	2	K/S
441114	<i>Cupido minimus</i> Fuessl.					2	S	2-3	S/B/K		u
441120	<i>Cupido argiades</i> Pall.	2	S	2	S	2	S				-
441154	<i>Favonius quercus</i> L.	/93	S	2	S			/16	S	/09	K
441157	<i>Thecla betulae</i> L.	2-3	S	2-3	S/H		S/H	/79/93	K/B	2-3	S/K
441168	<i>Satyrion w-album</i> Knoch	2-3	SWE			2	S	2-3	S/B/K/BR	/08	K
441169	<i>Satyrion pruni</i> L.	3	WE/S	3	S			3	B/S/BR		u
441170	<i>Satyrion spini</i> D. & S.							/76	K/BR		k 0
441171	<i>Satyrion ilicis</i> Esp.							/75/97	K/S	2	K
441177	<i>Callophrys rubi</i> L.							3	WA/S/K	2	WA
441185	<i>Lycaena phlaeas</i> L.	2	WA/S	2	S	2	S	2	WA/S/B	2	WA/S/K
441193	<i>Lycaena virgaureae</i> L.			<1972		<1960					0<
441198	<i>Lycaena tityrus</i> Pd.									<1970	0<
	<b>Nymphalidae</b>										
441236	<i>Pararge aegeria</i> L.	2-3	WA/S/T	2	S		S/H	2	WA/S/B/K	2-3	WA/S/K
441253	<i>Coenonympha tullia</i> Müll.			3	S		S	2	BR/S		u
441264	<i>Coenonympha arcania</i> L.			2-3	S	2	BR	1-2	S/B/K		u
441285	<i>Coenonympha pamphilus</i> L.	2	S/T	1-2	S/H	2	S	1-2	S/B/K	2	K/S
441303	<i>Maniola jurtina</i> L.	1	S/T	1	S/H	2	SWE	1	S/B/K	1	S/K
441309	<i>Aphantopus hyperantus</i> L.	1-2	WA/S/T	1	S/T	1	WE	1-2	WA/S/B/K	1	S/K

EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best- trends
441347	Erebia aethiops Esp.					2 S		2 S/B/K/BR			u
441357	Erebia medusa D. & S.					2-3 S/BR		2 S/H/B/K	2 K		u
441445	Melanargia galathea L.	2-3 WA/S/T	2 S/H/T	2 S	2 WE	1-2 BR	2 S/H	2 WA/S/B/K	2 WA/K/S	2 S	-
441492	Brintesia circe F.						/77 S	/79 WA/H		3 S	0
441597	Melitaea diamina Lang							2 S	<1964		nU
441606	Melitaea aurelia Nick.										0<
441612	Melitaea athalia Rott.	2 S		2 S		2 S	2 S/H	2 S/B/K	S	2 S	-
441632	Euphydryas aurinia Rott.							2 S			nU
441648	Limenitis populi L.							3 U/B/BR/R			k
441649	Limenitis camilla L.	2 WA/S/T	2 S/H/T	3 S	2-3 SWE	2 S	2 H	1-2 WA/S/B/K	2 WA/S/K	1-2 S	u
441660	Apatura ilia D. & S.	2 WA/S/T	2 S/H/T	3 S	3 WE	2 S	3 S	2-3 WA/S/K	2 WA/K	2 S	u
441662	Apatura iris L.	2-3 WA/S	2 S/H	3 S	3 WE	2 S	2 S/H	2-3 WA/S/K	3 S/K	2 S	-
441666	Nymphalis antiopa L.	3 S/T		2 S/H	3 WE/S		2 S	2-3 S/K	2-3 WA/S/K	2-3 S	-
441667	Nymphalis polychloros L.	/77 S	/16 S	/04 WE	3 WE	/93 S		3 WA/S			k W
441672	Araschnia levana L.	1-2 WA/S/T	1-2 S/H/T	1-2 S/H	1-2 SWE	1-2 S	1-2 S/H	1 WA/S/B/K	1 WA/S/K	1-2 S	u
441674	Polygonia c-album L.	1-2 WA/S/T	1-2 S/H/T	1-2 S/H	1-2 SWE	1-2 S	1-2 S/H	1-2 WA/S/B/K	1-2 WA/S/K	1-2 S	u
441678	Aglais io L.	1 WA/S/T	1 S/H/T	1 S/H	1 SWE	1 S	1 S/H	1 WA/S/B/K	1 WA/S/K	1 S	u W
441679	Aglais urticae L.	1 WA/S/T	1 S/H	1 S/H	1 SWE	1 S	1 S/H	1 WA/S/B/K	1 WA/S/K	1 S	- W
441684	Vanessa atalanta L.	2 WA/S/T	1-2 S/H/T	1-2 S/H	1-2 SWE	1 S	1-2 S/H	1-2 WA/S/B/K	1-2 WA/S/K	1 S	W
441686	Vanessa cardui L.	1-2 WA/S/T	1-2 S/H	1-2 S/H	1-2 SWE	1 S	1-2 S/H	1-2 WA/S/B/K	1-2 WA/S/K	1 S	W
441700	Boloria euphrosyne L.						2 S	2 S/B/K			0
441705	Boloria selene D. & S.						3 S				k 0
441735	Brenthis ino Rott.	/92 T			2 S		2 S/H	1 S/B/K			-
441740	Issoria lathonia L.	3 S/T/HA			3 WE	3 S/BR		3 WA/B/K	/89/00 S/K	/92 S	W
441744	Argynnis paphia L.	1-2 WA/S/T	1-2 S	1-2 S/H	3 WE	1-2 S	1-2 S/H	1 WA/S/B/K	1 WA/S/K	1-2 S	r
441751	Argynnis aglaja L.			3 S			2-3 S/H	3 B/K/S	3 K/S		-
441754	Argynnis adippe D. & S.			3 S		2 S		2 S/B/K	/08 K	2 S	-
	<b>Pyralidae</b>										
441820	Ephestia elutella Hb.										
441824	Ephestia woodiella Rich										
441827	Plodia interpunctella Hb.										



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I		Bereich II		Bereich III		Bereich IV		Bereich V		Bereich VI		Bereich VII		Bereich VIII		Bereich IX		Best.- trends
		häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	
441845	Phycitodes binaevella Hb.	+	S	+	S					+	K			+	K					
441939	Nyctegretis lineana Sc.													+	K					
441947	Euzophera pinguis Hw.								WE					+	K					
441972	Assara terebrella Zk.			+	S			+	WE	+	K			+	K					
442156	Acrobasis repandana F.			+	R									+	K					
442159	Trachycera advenella Zk.			+	S/R			+	WE	+	R			+	K					
442183	Acrobasis consociella Hb.													+	K					
442196	Nephoterix angustella Hb.			+	S			+	WE	+	R			+	K					
442233	Hypochalcia ahenella D. & S.	+	S/WE	+	R			+	WE	+	R			+	S/WE	+	K			
442265	Phycita roborella D. & S.							+	WE					+	K	+	K			
442274	Dionyctria sylvestrella Ratz.	+	S	+	S			+	WE					+	K					
442276	Dionyctria schuetzeella Fuchs													+	K					
442277	Dionyctria simplicella Heinem.							+	WE											
442279	Dionyctria abietella D. & S.	+	S	+	S/R	+	R	+	WE	+	K/R			+	K	+	K			
442309	Laodamia faecella Z.							+	WE											
442311	Oncocera semirubella Sc.	+	WE/S	+	S/R	+	R	+	WE	+	S/R			+	K	+	K			
442328	Etiella zinckenella Tr.													+	K					
442348	Sciota rhenella Z.									+	R									
442350	Sciota hostilis Steph.			+	R					+	R					+	K			
442351	Sciota adelphella F. R.	+	WE					+	WE					+	K					
442406	Matilella fusca Hw.	+	S	+	R			+	WE					+	K					
442419	Elegia similella Zk.													+	K					
442422	Salebriopsis albicilla H.-S.													+	K					
442522	Hypopygia costalis F.			+	S/R	+	R	+	WE	+	K/R			+	K					
442526	Orthopygia glaucinalis L.			+	S/R	+	R	+	WE	+	S/R			+	K					
442563	Aglossa pinguinalis L.	+	S					+	WE	+	K			+	K					
442568	Pyralis farinalis L.	+	S	+	S/R			+	WE	+	K/R			+	K	+	S			
442597	Synaphe punctalis F.			+	S/R			+	WE	+	R			+	K					
442601	Endotricha flammealis D. & S.	+	S	+	S/R	+	R	+	WE	+	K/S/R	+	S	+	K/S	+	K			
442615	Aphomia sociella L.	+	S	+	S/R	+	R	+	WE	+	K/R			+	K					
442621	Aphomia zelleri Joann.													+	K					
442629	Galleria mellonella L.	+	S	+	S	+	R	+	WE	+	R			+	K					
442631	Achroia grisella F.							+	WE	+	S									

EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best- trends
	<b>Crambidae</b>										
442650	<i>Cydalis perspicillata</i> Walk.										
442656	<i>Nomophila noctuella</i> D. & S.	+	S	+	WE	+	R	+	K		
442683	<i>Dolicharthria punctalis</i> D. & S.		R				K/S/R	+	K		
442702	<i>Palpita vitrealis</i> Rossi				WE	+	R	+	S		
442707	<i>Dyponchelia fovealis</i> Z.							+	K		
442711	<i>Diasemia reticularis</i> L.	+	WE		WE			+	K		
442714	<i>Agrotera nemoralis</i> Sc.	+	S		WE	+	R	+	K		
442731	<i>Pleuroptya ruralis</i> Sc.	+	SIHA		WE	+	S/R	+	K/S		
442738	<i>Udea ferrugalis</i> Hb.		+		WE	+	K/R	+	K		
442757	<i>Udea prunalis</i> D. & S.		+	R	WE	+	K/R	+	K		
442778	<i>Udea nebulalis</i> Hb.							+	K		
442789	<i>Paratalanta hyalinis</i> Hb.		+					+	K		
442796	<i>Ostrinia nubilalis</i> Hb.		+	R	WE	+	S/R	+	K		
442809	<i>Anania coronata</i> Hufn.	+	S		WE	+	K/S	+	K		
442813	<i>Anania fuscalis</i> D. & S.						K	+	K		
442814	<i>Anania hortulata</i> L.	+	S	+	WE	+	S/R	+	K		
442816	<i>Anania lancealis</i> D. & S.	+	SWE		WE	+	S	+	S/K		
442819	<i>Anania perlucidalis</i> Hb.				WE						
442820	<i>Anania stachydalis</i> Germ.		+					+	K		
442821	<i>Anania terrealis</i> Tr.	+	WE		WE	+	S				
442829	<i>Sitochroa palealis</i> D. & S.		+		WE	+	S	+	K		
442834	<i>Uresiphita gilvata</i> F.				WE						
442849	<i>Pyrausta despicata</i> Sc.		+	R	WE	+	S/R	+	K		
442852	<i>Pyrausta aurata</i> Sc.		+	R	WE	+	R/S	+	K/S		
442853	<i>Pyrausta purpuralis</i> L.	+	S	+	WE	+	S/R	+	K/SWE		
442861	<i>Pyrausta nigrata</i> Sc.					+	S				
442864	<i>Pyrausta aerealis</i> Hb.					+	R	+	K		
442869	<i>Ecpyrhorrhoe rubiginalis</i> Hb.	+	S		WE	+	K/S	+	K/S		
442897	<i>Loxostege sticticalis</i> L.			+	WE						
442947	<i>Evergestis forficalis</i> L.	+	S		WE			+	K		
442949	<i>Evergestis extimalis</i> Sc.		+		WE	+	S				



EURO	FAMILIE ART	Bereich I		Bereich II		Bereich III		Bereich IV		Bereich V		Bereich VI		Bereich VII		Bereich VIII		Bereich IX		Best.- trends
		häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	
442951	Evergestis pallidata Hufn.																			
443012	Cynaeda dentalis D. & S.	+	WE	+	S					+	R			+	K/S					
443034	Nymphula nitidulata Hufn.			+	S/R															
443037	Paraponyx stratiotata L.	+	S	+	S/R	+	R	+	WE	+	S/R			+	K	+	S/K			
443044	Cataglyphis lemnia L.	+	S	+	S/R	+	R	+	WE	+	R			+	K					
443047	Acentria ephemerella D. & S.	+	WE/HA	+	S/R	+	R			+	R									
443054	Elophila nymphaeata L.	+	S	+	S/R	+	R	+	WE	+	R			+	K	+	K			
443080	Donacaula forficella Thun.			+	R															
443081	Donacaula mucronella D. & S.	+	S	+	R	+	R	+	WE	+	S			+	K					
443082	Schoenobius gigantella D. & S.			+	S/R			+	WE							+	S/K			
443098	Platydes alpinella Hb.	+	WE					+	WE	+	K					+	K			
443118	Pediasia contaminella Hb.			+	R			+	WE											
443132	Thisanotia chrysonuchella Sc.	+	S			+	R	+	WE	+	S			+	K					
443156	Catoptria permutatellus H.-S.	+	S	+	S											+	K	+	S	
443159	Catoptria myella Hb.			+	R	+	R	+	WE	+	R			+	K					
443185	Catoptria pinella L.					+	R	+	WE	+	R			+	K					
443188	Catoptria margaritella D. & S.													+	K/S					
443199	Catoptria falsella D. & S.	+	S			+	R	+	WE	+	R			+	K					
443203	Catoptria verellus Zk.	+	S							+	K			+	K					
443205	Catoptria combinella D. & S.													+	K					
443215	Agriphila tristella D. & S.	+	S	+	S/R	+	R	+	WE	+	R			+	K/S	+	K			
443218	Agriphila inquinatella D. & S.			+	S	+	R	+	WE	+	R			+	K					
443225	Agriphila straminea D. & S.					+	R	+	WE	+	R			+	K	+	K			
443241	Crambus pascuella L.	+	WE	+	S/R	+	R	+	WE	+	K			+	K/S					
443251	Crambus lathoniellus Zk.	+	WE			+	R	+	WE	+	K/S/R			+	K	+	K/S			
443254	Crambus perlella Sc.	+	S	+	S/R	+	R	+	WE	+	K/S/R			+	K	+	S			
443257	Chrysoteuchia culmella L.			+	S/R	+	R	+	WE	+	S/R			+	K	+	K/S			
443271	Chilo phragmitella Hb.	+	S/WE/Z	+	S/R			+	WE	+	S	+	WE							
443309	Eudonia lacustrata Panz.							+	WE	+	K			+	K	+	K/S			
443344	Eudonia truncicolella Stain.					+	R			+	K			+	K	+	K			
443346	Eudonia mercurella L.							+	WE	+	K			+	K					
443367	Scoparia subfusca Hw.							+	WE					+	K					
443370	Scoparia basistrigalis Knaggs	+	S	+	S	+	S	+	WE	+	K			+	K	+	K			

EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best- trends
443379	Scoparia ambigua Tr.	+	SWE		+	SWE		+	K	+	
443381	Scoparia ancipitella L. H.					+	K	+	K		
443386	Scoparia pyralella D. & S.		+	S/R	+	WE	+	+	K		
	<b>Drepanidae</b>										
443408	Achiya flavicornis L.	3	S	2-3	HWE	2	WE	2	WA	2	WA/K
443419	Ochropacha duplaris L.	2-3	WA/S/T	2	S/T/R	2	R	3	WE	2	WA/S
443421	Tetheella fluctuosa Hb.	2-3	S	2-3	S	3	WE	2	WE	2	WA/K
443423	Tethea ocularis L.	2-3	S	2-3	S/R	1/17	R	2	WE	2-3	S/K
443424	Tethea or D. & S.	2	S/T/HA	2/1	S/H/T/R	2	HWE/R	2	WE	1-2	U/S/BR/R
443426	Habrosyne pyritoides Hufn.	2	S/T/Z	1-2	S/H/T/R	2	HWE/R	2	WE	2	S/U/BR/R
443429	Thyatira batis L.	2	S/T/Z	2	S/H/R	2	H/R	2	WE	1-2	S/U/BR/R
443432	Cilix glaucata Sc.	2-3	S	2	S/R	3	WE				
443440	Drepana falcatoria L.	1	S/T/HA	1	S/H/T/R	2	H/R	2	WE	1-2	BR/R
443442	Watsonalla binaria Hufn.	2	S	2	S/R	2	H/R	2	WE	2-3	S/BR/R
443444	Watsonalla cultraria F.	2-3	S/T	1/92	T	2-3	HWE/R	2	WE/S	2-3	BR/R
443446	Falcaria lacerinaria L.	3	S	2-3	H/S/R	2-3	HWE/R	2-3	WE	2-3	BR/S
	<b>Lasiocampidae</b>										
443451	Dendrolimus pini L.	2	WA/S/T	2	S/H/R	2	HWE/R	2	WE	1/17	R
443473	Cosmotriche lobulata D. & S.	2-3	S	2-3	S			2-3	HWE	2	H
443477	Euthrix potatoria L.	1	WA/S/T	1	S/H/T/R	2	HWE/R	2	WE	1-2	U/SBR
443486	Gastropacha populifolia D. & S.										
443508	Odonestis pruni L.					1/19	S			1/19	BR
443515	Trichiura crataegi L.										
443522	Poecilocampa populi L.	1-2	WA/S	1-2	S/H/R	2	HWE/R	2	WE	2	R
443530	Eriogaster lanestris L.										
443543	Lasiocampa trifolii D. & S.										
443552	Lasiocampa quercus L.	1-2	WA/S/T	1-2	S/H	1/15	R	3	WE	3	WE
443557	Macrothylacia rubi L.	1-2	WA/S	1-2	S/H	2	H/R	3	WE	1-2	S/H
443564	Malacosoma neuustria L.	2	S/T	2-3	S/R	3	WE	1/87	WE	1-2	S/K



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends										
	<b>Endromidae</b>																				
443595	Endromis versicolora L.	2	WA/S	2	S/H/WE	3	WE	3	U/BR	2	WA/K	2	WA/K			u					
	<b>Saturniidae</b>																				
443607	Saturnia pavonia L.	2	S	2	S	3	H/WE	/86	WE	2	S	2	H	1-2	KWA	3	WA/K			u	
443627	Aglia tau L.	2	WA	2	S	1	S/H	3	WE	2	S	2	H	1	WA/S/K	1	WA/S/K	2	S	u	
	<b>Sphingidae</b>																				
443640	Hemaris tityus L.	/04	R																	nA	
443647	Hemaris fuciformis L.	1-2	WA/S	1-2	S		WE	3	WE	2	BR			1-2	WA/S/K	1-2	WA/S/K	1-2	S	u	
443674	Proserpinus proserpina Pall.	/99	S	2-3	S/R	3	H/WE			2-3	BR					3	K			nA	
443692	Daphnis nerii L.															/03	BO			W	
443702	Macroglossum stellatarum L.	1-2	WA/S	1-2	S/H	2	S/H	2	WE	1-2	BR/S	2	H	1-2	WA/S/K	1	WA/K/S			W	
443737	Deilephila elpenor L.	1	WA/S/T	1	S/H/T/R	1-2	H/WE	1	WE	1	U/BR/R	1	H	1	WA/K	1	WA/K	/16	HA	-	
443741	Deilephila porcellus L.	1-2	WA/S/Z	1-2	S/H/R	1	H	1	WE	1	BR/R	1	H	1-2	WA/S/K	2	WA/K	/16	HA	-	
443767	Hyles euphorbiae L.	/12	S	/03	S		/88	WE												k	
443793	Hyles gallii Rott.	/93	S	2-3	S		/92	WE	/13	S			/08	K	3	WA/K				+ W	
443830	Hyles livornica Esp.			/09	S															W	
443841	Acherontia atropos L.	2-3	WA/S	2-3	S		/88	WE				/83	H	2-3	WA/K	3	WA/K			W	
443845	Agrius convolvuli L.	2-3	WA/S	2-3	S/R	2	H	3	WE	2-3	BR			1-2	KWA	2	WA/H/K			W	
443872	Sphinx ligustri L.	1-2	WA/S/T	1-2	S/H/T/R	2	H/R	3	WE	2	U/BR/R			1-2	WA/S/K	2	K/S			-	
443881	Hyloicus pinastri L.	1	WA/S/HA	1	S/H/R	1-2	H/WE/R	1	WE	1	U/BR/R	1	H	1	WA/S/K	1	WA/K	/16	HA	u	
443893	Laothoe populi L.	2	S/T	2	S/H/T	2	H/R	2	WE	1-2	U/S/BR/R	2	H	1-2	WA/S/K	1-2	WA/K			u	
443925	Smerinthus ocellata L.	2	S/T	2	S/H/T/R	2	H/R	3	WE	2-3	U/BR			1-2	WA/S/K	2	WA/K			u	
443932	Mimas tiliae L.	1-2	WA/S/HA	1-2	S/H/T/R	2	H/WE	2	WE	2	BR/R	1	H	1-2	WA/S/K	1	WA/K			-	
	<b>Geometridae</b>																				
443963	Cyclophora annularia F.	3	S	/02	S			3	S/WE	/04	BR						3	K	/14	S	u
443967	Cyclophora albipunctata Hufn.	3	S	3	S/R	3	WE	3	H					2	K	/03	K			k	

FAMILIE EUCO	ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends
443981	Cyclophora quercimontaria Bast.				3 WE			/77 K			k 0
443983	Cyclophora porata L.	3 S/T	/03 S	/02 S				/91 K			u
443985	Cyclophora punctaria L.	1 S/T/HA	1 S/R	2 WE/R	2 WE	2 R		1-2 S/K	1 K	1 S	u
443992	Cyclophora linearia Hb.		2 S/R	2 HWE/R	2 WE	2 S/R		2 S/K	1 K		u
444008	Idaea serpentata Hufn.	/05 WE	/92/17 R/S	/10 R		2 S/R			/16 K	2 S	-
444030	Idaea rufaria Hb.			/13 R							n
444128	Idaea inquinata Sc.		2 S	2 WE		2 R	/88 H	/14 S	/03 K		u
444133	Idaea fuscovenosa Gz.		/14 S								n
444161	Idaea seriata Schrk.	/93 S	3 S	/16 R	/91 WE	2-3 R		/94 K	2 K/S		+
444181	Idaea sylvestria Hb.					/99 S					n
444182	Idaea dimidiata Hufn.	/94 S	2 S	3 WE/R		/17 R			2 K		k
444189	Idaea biselata Hufn.	2 T/S/HA	2 T/R	2 HWE/R		1-2 U/R		1-2 S/K	1 K	2 S/HA	u
444225	Idaea emarginata L.	/93 S	2-3 S	3 WE/R		/97 S					u
444228	Idaea aversata L.	2 S/T/HA	1-2 S/T/R	1-2 H/R	2 WE	2 S/R		1-2 K/S	2 K	/16 HA	u
444234	Idaea degeneraria Hb.	/88 S									k 0
444240	Idaea deversaria H.S.		/99 S								n
444262	Rhodometra sacraria L.				/87 WE						W
444291	Scopula immorata L.	1-2 S		2 HWE/R	/87 WE	2 S		/93 S/K	/00 K	1-2 S	u
444303	Scopula nigropunctata Hufn.	2 T/S	/04 S	/00 WE	3 WE		/86 H	2-3 K/S	/00 K		u
444311	Scopula ornata Sc.	2-3 S	2 S/R	1 H	3 WE	2 S		2 S/K	/03 K	2 S/HA	u
444333	Scopula rubiginata Hufn.	/92 T							/05 K		k
444351	Scopula marginepunctata Gz.	2-3 S	1-2 S	/01 WE	/95 S				/00 K		u
444362	Scopula immutata L.	3 S/T	/14/94 S/R					/14 S	/05 K		u
444375	Scopula floslactata Hw.	/93 S			/88 WE			2 S/K	2 K		u
444446	Timandra comae A. Schmidt	1 S/T	1-2 S/R	2 HWE/R	2 WE	1-2 U/S/R	1 S	1-2 S/K	1 K	1 S	u
444455	Minoa murinata Sc.	2 S		/01 WE		2 S		2 WIK/S	2 K	2 S	u
444457	Hydrelia sylvata D. & S.	2 S/T/HA	2-3 T/S/R	3 HWE/R		2 U/S/R		2 S/K	/03 K		u
444459	Hydrelia flammeolaria Hufn.	2-3 WA/T/S	3 S/R	3 H/R	3 WE/S			/02 S	/03 K		u
444462	Asthena albulata Hufn.	3 WA/T		/01/14 WE/R				2-3 K/S			u
444466	Asthena anseraria H.-S.					/87 U					k 0
444468	Euchoeca nebulata Sc.	2 S/T/HA	2 T/S	2 HWE/R	/95 WE	2 U/S		/03 K	/12 S		u
444472	Venusia blomeri Curt.	/93 S						/93 S	/86 WA		0
444521	Odezia atrata L.	1 S/WE	1 S			1 BR/S	1 H	1 S/K	2 K	1-2 S	u



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best- trends
444530	Aplocera plagiata L.		/17	R		/15	R	/72	K		k
444534	Aplocera efformata Gn.		3	S	/88/01	H/WE					k
444540	Aplocera praeformata Hb.	/89				/77	U				k
444580	Colostygia olivata D. & S.	/92/02						3	K/S	/16	k
444587	Colostygia pectinaria Knoch	2	S/T/HA	2	WE	2	U/S/R	2	S/K	2	u
444620	Electrophaes corylata Thun.				3	WE		/75	K		k
444622	Eustroma reticulata D. & S.	2-3	WA/S		3	WE		2	K/S		u
444627	Pennithera firmata Hb.	2	S	2/91	S/R	2	H/R	/76/95	K/S		u
444636	Thera variata D. & S.	2	S	2	S/R	2	H/WE	2	S/K	/14	u
444639	Thera britannica Turn.	3	S	3	S						k
444643	Thera vetustata D. & S.	/94	S								k
444645	Thera obeliscata Hb.				3	WE					u
444646	Thera juniperata L.	1-2	S	1-2	S/R	2	H/R	/90/95	K/S		u
444649	Plemyria rubiginata D. & S.	2	S	2	T/R	2	H	1-2	S/K	1-2	u
444653	Cidaria fulvata Forst.			/02	WE	/89	WE	2	S		u
444656	Chloroclysta truncata Hufn.	1	S/T	1	S	2	H/WE/R	1	S/K	1	k
444659	Chloroclysta citrata L.	/92	T	3	S/R	/10	R			1	u
444666	Chloroclysta siterata Hufn.	2	SHA	2	S/T/R	1	H/R	2	S/K	2	-
444667	Chloroclysta miata L.										u
444671	Ecliptopera capitata H.-S.	2-3	T/S/HA	3	R		U/S	3	S/K		k
444672	Ecliptopera silaceata D. & S.	2-3	S/T/HA	2	S/R	2	H/R	/77/94	K/S	/16	u
444674	Gandartia pyralata D. & S.	2	S/T	2	S/T/R	2	R	2	S/K	2	u
444676	Eulithis prunata L.	/92/94	T/S	2	S	2	H	/94	S/K	2	u
444678	Eulithis populata L.			/99	S		U	/74	K		u
444679	Eulithis mellinata F.	2-3	S	2	S/R	3	H/WE	/94	K		u
444684	Coenoteophria salicata D. & S.			/93	R			/79	WI		u
444706	Cosmorhoe ocellata L.	2	SHA	2	S/R	2	H/WE/R	/92/96	K/S	/16	k
444708	Lampropteryx suffumata D. & S.			/02	S						u
444718	Euphyia unangulata Hw.	/92	T	/90/09	R/S						n
444730	Pasiphila rectangulata L.	2	S/T	2	T/S/R	2-3	H/WE/R	/93	S/K		k
444731	Pasiphila debiliata Hb.										u
444733	Chloroclystis vata Hw.	2	S/T/HA	2	T/S/R			/93	S/K		u
444736	Gymnoscelis rufifasciata Hw.			/09	S			/14	K		n

EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf.	Beob.	Bereich II häuf.	Beob.	Bereich III häuf.	Beob.	Bereich IV häuf.	Beob.	Bereich V häuf.	Beob.	Bereich VI häuf.	Beob.	Bereich VII häuf.	Beob.	Bereich VIII häuf.	Beob.	Bereich IX häuf.	Beob.	Best.- trends
444745	Eupithecia haworthiata Dbld.	3	S	/10	S							/03	K	/00	K	/13	S			u
444747	Eupithecia tenuiata Hb.															/13	S			n
444748	Eupithecia inturbata Hb.													/03	K					n
444749	Eupithecia abietaria Gz.			/89	R									/99	K					n
444754	Eupithecia analoga Djak.													/03	K					n
444756	Eupithecia linariata D. & S.			/03	S							/16	S							n
444760	Eupithecia pyreneata Mab.													/03	K					n
444769	Eupithecia plumbeolata Hw.											3	S/K	/03	K					n
444784	Eupithecia venosata F.	/92	T	3	S/R			3	WE					/16	K	/89	S			k
444799	Eupithecia dodoneata Gn.													/03	K					n
444805	Eupithecia pusillata D. & S.			/07	S	/88	H													k
444817	Eupithecia tripunctaria H.-S.	/91	S	/09	S			3	WE	2	R	/96	S	2	K					u
444819	Eupithecia virgaureata Dbld.													/03	K					n
444820	Eupithecia tantillaria B.	/92	S	2	S	2-3	HWE/R			2	R	2-3	W/K	1	K					u
444823	Eupithecia lariciata Frey											/16	K							n
444824	Eupithecia lanceata Hb.	2	S	/12	S	1	H	3	WE	2	R			2	K					k
444826	Eupithecia selinata H.-S.									/99	S									n
444842	Eupithecia sinuosaria Ev.			/12	S			2-3	WE											k
444845	Eupithecia nanata Hb.													/07	K					n
444849	Eupithecia innotata Hufn.					/11	R													n
444883	Eupithecia indigata Hb.					/11	R							/99	K					n
444888	Eupithecia centaureata D. & S.	2-3	S	2	S/R	/14	R	3	H/W/E	2-3	R	/93	S/K	/03	K					u
444899	Eupithecia insigniata Hb.													/03	K					n
444912	Eupithecia intricata Zett.	1-2	S	/09	S	2	H/W/E							2	K					u
444917	Eupithecia satyrata Hb.		/83	S																k
444929	Eupithecia absinthiata Cl.	/92	S	2	R	/16	R			/87	U	2	K	/03	K					k
444933	Eupithecia valerianata Hb.					/88	H					/03	K	/00	K					k
444934	Eupithecia assimiliata Dbld.	2	S	2	S/R	/88/01	H/W/E			2	U/R	/93	S							u
444935	Eupithecia vulgata Hw.			3	S/R	2-3	R			2-3	R									n
444940	Eupithecia immundata Lien. & Z.											/96	S							n
444945	Eupithecia exiguenta Hb.																			n
444961	Eupithecia icterata Vill.			/01/92	S/R			3	WE	2-3	R			/99	K					k
444962	Eupithecia succenturiata L.	/98	S			/00	WE													n



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best- trends
444977	Eupithecia subfasciata Hw.	3 S	2-3 R	2-3 R		2-3 R			/03 K	/89 S	k
444982	Hydriomena furcata Thun.	/92 T		/86 H	3 WE	2-3 S		2 S/K	/03 K		u
444985	Hydriomena impluviata D. & S.	1-2 S	2 S/T/R	3 WE		2 U/R	2 H	1 S/K	/03 K		u
444993	Spargania luctuata D. & S.							/00 K			n
444999	Pelurga comitata L.	3 S	2-3 R	3 WE/R	2 WE			/93 K			k
445001	Mesoleuca albicollata L.	2 S/HA	2 T/S/R	2-3 H/WE/R	2 WE/S	2 U/S/R		2 S/K	2 K		u
445003	Earophila badiata D. & S.	3 S	/11 S	3 H/WE	3 WE				3 K		k
445007	Anticelia derivata D. & S.		/16 S		/07 WE						n
445061	Anticollis sparsata Tr.	3 S				/99 S					k
445062	Melanthia procellata D. & S.	2 S/HA	2 R	2 H/R	3 WE	2 U/S/R		2 S/K	2 K/S	/16 HA	u
445068	Horisme tersata D. & S.	/92 T	/99/92 S/R	3 H/WE		/94 S	2 H	2 S/K	2 K		u
445069	Horisme radicularia d. L. Harp.									/14 S	n
445090	Operophtera fagata Schrfbg.	1-2 S	1-2 S	/16 R	2 WE			1-2 S/K	1 K	1 S	u
445091	Operophtera brumata L.	2 S	2 S	/16 R	2 WE	2 R		1-2 K	1 K		u
445093	Epirrita dilutata D. & S.	1-2 S	1-2 S	1 H/R	2 WE	2 R		1-2 K	/03 K		u
445096	Epirrita autumnata Bkh.	/93 S			2 WE			/93 K	/08 K		u
445102	Gagitodes sagittata F.	3 WA/S	2-3 R		/97 WE	2-3 U/S		2 S	/05 K		-
445107	Mesotype parallelineata Retz.				/05 S						n
445112	Perizoma affinitata Stph.	2-3 T/S	2-3 S/T/R	2-3 R	3 WE	3 S/R		/75 K			u
445113	Perizoma alchemillata L.	1-2 S/T/HA	2 S/T/R	1-2 H/WE/R	3 WE	1-2 U/S/R	/01 S	1-2 S/K	1 K/S	1-2 S/HA	u
445126	Perizoma blandiata D. & S.			/01 WE	/95 WE	/99 S		/75/93 K/S			k
445130	Perizoma albulata D. & S.								/99 K		n
445134	Perizoma flavofasciata Thun.	2-3 S	2-3 T/S/R	2-3 H/WE		/76/14 U/S		/75 K			-
445148	Philereme vetulata D. & S.	2 S/T	/04 S	2-3 WE		2 U/S		2-3 S/K	/08 K		u
445149	Philereme transversata Hufn.	3 S/T	/12 S	3 WE	/86 WE	2-3 S/R		2-3 K/S	/03 K		u
445159	Triphosa dubitata L.	2 S/HA	2 S/R	/16 R	2 WE/S			2 S/K	/03 K		u
445165	Hydria undulata L.	2-3 T/S	2-3 S	/89 H	3 WE	2-3 R		/74 K	2 K		u
445166	Hydria cervicalis Sc.		3 S	2 H	3 WE			/75 K	/03 K		u
445187	Pareulype barberata D. & S.	1 S/T/HA	1-2 S	1 H	2 WE	U		1 S/K	1 K	/14 S	u
445212	Acasis viretata Hb.		/11 S						/03 K		n
445221	Pterapherapteryx sexalata Retz.	2 S/T	2-3 T/S/R	3 H/WE		U/S		1-2 S	/03 K		u
445231	Trichopteryx polycommata D. & S.						3 H		/12 K		k
445234	Trichopteryx carpinata Bkh.		3 S	/88/102 H/WE		U			/05 K		k

EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf.	Beob.	Bereich II häuf.	Beob.	Bereich III häuf.	Beob.	Bereich IV häuf.	Beob.	Bereich V häuf.	Beob.	Bereich VI häuf.	Beob.	Bereich VII häuf.	Beob.	Bereich VIII häuf.	Beob.	Bereich IX häuf.	Beob.	Best.- trends
445237	Lobophora halterata Hufn.	3	S	3	S	3	WE	/87	WE			/88	H			/03	K			
445244	Camptogramma bilineata L.	2	S	2	S	2	H/R	2	WE	2	R			3	K	2	K/S	/16	HA	u
445265	Epirrhoe tristata L.	/01	S	2	T/S/R	3	WE/R	/87	WE	2	U/S/R	/01	S	2	S/K	3	K/S			u
445269	Epirrhoe alternata Müll.	1	S/T/HA	1	S/R	1-2	HWE/R	1	WE	1	U/S/R			1	S/K	1	K/S	1	S/HA	u
445273	Epirrhoe rivata Hb.					2	H	2	WE					2	S/K	2	K			k
445275	Epirrhoe hastulata Hb.					3	H													k
445294	Catarhoe cuculata Hufn.	1-2	S	2	T/R/S	2	H	2	WE	2	S/R			2	S/K	/03/12	K/S			u
445297	Catarhoe rubidata D. & S.					2-3	HWE	/87	WE					/75	K					0
445306	Xanthorhoe fluctuata L.	1	S/T	1	S/R	1-2	HWE/R	1	WE	1-2	R			1	K	1	K			u
445324	Xanthorhoe birivata Bkh.	2	S/T	2	T/R	2	HWE/R	2	WE	2	U/S/R			2	S/K	1	K	2	S	u
445326	Xanthorhoe spadicearia D. & S.	1	S/T	1	S	1	H/R	1	WE			/88	H	2	S/K	2	K/S	1	S	-
445328	Xanthorhoe ferrugata Cl.	2	S/HA	1-2	T/S/R	1-2	HWE/R	1	WE	2	U/S/R			2	S/K	2	K/S			u
445333	Xanthorhoe designata Hufn.	2-3	S/HA	3	S	/88	H	/87	WE	2-3	R			2	K	2	K			u
445337	Xanthorhoe montanata D. & S.	/92	T					3	WE			/94	K	/00	K					k
445342	Xanthorhoe quadrifasciata Cl.	2	S/T	/94	R	2-3	HWE/R	1	WE	2	S	2	K	2	K	2	K	2	S	u
445348	Nycterosea obstopata F.		/03	S	3	WE														W
445350	Orthonama vittata Bkh.									/76	U									k
445361	Scotopteryx luridata Hufn.													/73	K					k
445367	Scotopteryx bipunctaria D. & S.			/87	R															k
445388	Scotopteryx chenopodiata L.	2-3	S/T	2-3	T/S/R	3	WE/R			/76	U	/01	S	2	S/K	1	K			u
445408	Comibaena bajularia D. & S.			/03	S	/95	R													n
445417	Geometra papilionaria L.	2	S	2	S/R	2	HWE/R	2	WE	1-2	U/S/BR	2	H	2	K/S	3	K	/16	HA	u
445430	Hemistola chrysoprasaria Esp.	2	S/T	2	S/T/R	2	S/HWE	3	WE	2	U/S/BR/R			2	S/K	2	K/S	/16	HA	u
445445	Hemithea aestivaria Hb.	2	S/T	2-3	T/S/R	2	H/R	3	WE	2	U/BR/R			2	S/K	2	K			u
445449	Jodis lactearia L.	2	S/T					/88	WE	/76	U	2	H	/74	K	3	K			-
445490	Thalera fimbrialis Sc.	/01	S			/02	WE	3	WE	2-3	BR					/91	S			-
445506	Ligdia adustata D. & S.	1-2	S/T/HA	1-2	S/T/R	1	H/R	2	WE	2	U/S/R			1-2	S/K	1	K	1-2	S/HA	u
445509	Abraxas grossulariata L.	2	S	2	S/T/R	2	H	3	WE	/74/88	K/U	2	H	/93	WI	2-3	S/K	2	S	-
445511	Abraxas sylvata Sc.	1	S/T/HA	2	S/T/R	2	H/R	3	WE	1	S/U	2	H	1-2	S/K	2	K			u
445517	Angerona prunaria L.	2	S/T	2	S/H/T/R	2	H/R	3	WE/S	2	U/R			1-2	S/K	2	K			-
445520	Perconia strigillaria Hb.			/94	R															k
445586	Lomographa bimaculata F.	2	S/T/HA	2	S/R	2	HWE/R	2	WE	/74	K			/93	S		K			u
445587	Lomographa temerata D. & S.	2-3	S/T	2-3	S/R	2-3	HWE/R	2	WE	2	R		/93/95	K/S		K				u





EUCO	FAMILIE ART	Bereich I		Bereich II		Bereich III		Bereich IV		Bereich V		Bereich VI		Bereich VII		Bereich VIII		Bereich IX		Best.- trends
		häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	
445973	Ennomos autumnaria Wernebg.	2	S	/01/93	S/R	3	R	/87	WE			/80	H			/11	K			U
445974	Ennomos quercinaria Hufn.	/93	S			3	WE	3	WE	3	R			/93/94	S/K	2	K			U
445975	Ennomos alniaria L.	2-3	S	3	R	2	H/R	3	WE	2-3	R	2	H							-
445976	Ennomos fuscantaria Hw.	1	SIHA	1	S/R	2	H	2-3	SWE	2	R	1	H			/06	K			U
445977	Ennomos erosaria D. & S.	/15	HA	3	S/R	2-3	R	3	WE	2-3	R			/75	K	/03	K			U
445982	Apeira syringaria L.	2-3	S/T	3	T/R	/02/16	WE/R							2	K	/05	K			U
445996	Pseudopanthera macularia L.													1-2	S/U/K	/05	K	2	S	K
446002	Epione repandaria Hufn.	2	S/T	2	S/T/R	2	H	2	WE	/77	U	2	H	2	S/K	/03	K			U
446005	Opisthograptis luteolata L.	1-2	SIHA	1-2	S/R	2-3	HWE	2	WE			2	H	2	S	1	K			U
446101	Charissa obscurata D. & S.							/85/94	WE					/74	K					K 0
446203	Crocallis elinguaris L.	2-3	S	2-3	S/T/R	2	H/R	3	WE	2-3	R	2	H	2-3	S/K	2	K			U
446215	Odontopera bidentata Cl.	3	S/T	2-3	T/S/R	2	H	3	WE					2-3	K/S	2	K			U
446226	Plagodis pulveraria L.							/90	WE							/05	K			K
446227	Plagodis dolabraria L.	2	SIHA	2	S/R	2-3	HWE	2	WE	/17	R			/90	K	/03	K	2	S/HA	-
446232	Petrophora chlorosata Sc.			/01	S			/92	WE					2	S/K/R	/05	K			K
446237	Cepphis advenaria Hb.	2	S/T	2-3	S/R	3	SWE			/77	U			/81/95	K/S	/00	K	/13	S	U
446292	Chiasmia clathrata L.	1	S/T	1	S/R	1	H/R	2	WE/S	1	S/U/R			1	S/W/K	1	K/S	1	S	U
446296	Macaria notata L.	3	T/S	/08	S	3	HWE/R			3	R					/03	K			U
446297	Macaria alternata D. & S.	1-2	S/T	1-2	S/T/R	1-2	HWE/R	3	WE	1-2	U/S/R			1-2	S/K	2	K	1-2	S/HA	U
446298	Macaria signaria Hb.	3	T/S			/02	WE	/86	WE	/15	S			2	S/K	/08	K			U
446299	Macaria liturata Cl.	2	SIHA	2	T/S/R	2-3	HWE/R	2	WE	2	S/R			2	K/S	2	K			U
446300	Macaria wauaria L.	2-3	S	/94	R	2-3	HWE/R	2	WE					2	K	2	K			U
446301	Macaria artesiaria D. & S.													/82	WA					K 0
446304	Macaria brunneata Thun.					3	WE	/88	WE					2	K	/09	S			K
446317	Ourapteryx sambucaria L.	2-3	S	2-3	S/H/R	2	H	3	WE	2-3	S	2	H	/76/94	K/S	2	K			-
446357	Archiearis parthenias L.	2	S					1	S							1-2	S/K			U
446360	Alsophila aescularia D. & S.	/96	S			2	H	2	WE							2	WA/K			U
	Notodontidae																			
446368	Harpyia milhauseri F.																			
446370	Stauropus fagi L.	2	S/T	2	H/R	2-3	HWE/R	2	WE	2-3	R	2	H	2	WA/S/K	2-3	WA/S/K	2	S	-
446373	Peridea anceps Gz.	2-3	S/T	2-3	S/H/R			2	WE			2	H	/16	K	/93	S/K			U



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends										
446379	Phalera bucephala L.	1	S/T/Z	2	H/R	2	WE	1-2	U/BR/R	2	H	1-2	WA/S/K	1-2	WA/K/S						u
446387	Gluphisia crenata Esp.	2	S/T/Z	2	S/T	1/3	R	3	WE	2-3	S/BR	2	H	1	WA	1	WA/K				-
446398	Odontostia carmelita Esp.	2	S	2-3	S	2	H	3	WE					1/16	K	1/15	K				-
446402	Ptilodon capucina L.	1-2	WA/S/T	1	S/H/T/R	1	H/R	2	WE	2	U/S/BR/R	1	H	2	WA/S/K	2	K				u
446405	Ptilodon cucullina D. & S.	2	S/T/Z	2-3	S/R	2	WE	3	WE	2	BR/R			2	S/K	2	K	1/16	HA		u
446408	Leucodonta bicoloria D. & S.	3	S	3	S			3	WE	2-3	BR			1/16	K	2	WA/K				-
446412	Ptilophora plumigera D. & S.	1-2	WA/S	2	S/R	2	WE/R					2	H	1	WA/K	1-2	WA/S/K				u
446414	Pterostoma palpina Cl.	1	S/T	1	S/H/T/R	2	H/WE/R	2	WE	1-2	U/S/BR/R	1	H	1-2	S/K	3	WA/K	1	S		u
446422	Pheosia tremula Cl.	1	S/T/HA	1-2	S/H/T	2	H/R	2	WE	1-2	U/S/R	2	H	1-2	WA/S/K	2	WA/K				u
446424	Pheosia gnoma F.	1-2	S	1-2	S/H/R	2-3	H/WE/R	2	WE	2	BR	2	H	2	WA/S	2	WA/K				r
446428	Drymonia dodonaea D. & S.	1-2	S/HA	1-2	S	2-3	H/WE	2	WE	2	BR/R	2	H	1/93	S	2	K				u
446432	Drymonia ruficornis Hufn.	2	S	2	S	2-3	H/WE	2	WE	2	BR	2	H			1/03	K				-
446438	Drymonia querna D. & S.		1/87/16	R/S						1/77	BR			1/14	K						k
446444	Notodonta dromedarius L.	1	S/T/Z	1	S/H/R	1	H/R	1	WE	1-2	BR/R	1	H/S	1-2	K	2	K/S	1/16	HA		u
446446	Notodonta torva Hb.	2-3	WA/S			2-3	H/WE	3	WE	2-3	S/BR	1/81	H	2	WA	1/08	K				-
446448	Notodonta tritophus D. & S.	1-2	WA/S/HA	1-2	S/H/R	2	H/WE	3	WE			2	H	2	WA/BR	2	WA				-
446452	Notodonta ziczac L.	1-2	S/T/HA	1-2	S/H/R	1-2	H/R	2	WE	1-2	U/S/BR/R	1	H	1-2	WA/S/K	2	WA/K	1/16	HA		-
446469	Furcula furcula Cl.	2	S/T/HA	2	S/H/R	2	H/R	3	WE	2	S/BR	2	H	1/78	K	2	WA/K				u
446470	Furcula bicuspidis Bkh.	2-3	S	1/07	S			3	WE	2	BR			3	WA/S	3	WA/K	1/16	HA		u
446473	Furcula bifida Brahm	2-3	S	2-3	S/R	3	WE	2-3	WE	2-3	BR/R	3	H	1/16	K	1/03	K				-
446482	Cerura vinula L.			2-3	S/H/R			3	WE	1/87	U	2	H/S	1-2	WA/K/BR	1	WA/K				-
446494	Cerura erminea Esp.	1/92/16	T/HA	2-3	S/H			3	WE							3	WA/K				-
446498	Clostera curtula L.	1-2	WA/S/T	2	S/H/R	2	H/R	3	WE	1/87	U	2	H	2	S/K	2	WA/K	2	S		-
446503	Clostera pigra Hufn.	2-3	S/T/Z	2-3	S/R	1/89	H	3	WE	1-2	BR/R			1-2	K/S	1	K				u
446504	Clostera anachoreta D. & S.	2-3	WA/S/T	2	H/T/R	2-3	H/WE	1/87	WE	2	BR/R	2	H	2-3	S	1/05	K				u
446505	Clostera anastomosis L.	2	S/HA	2	T/R	2	H/WE	1/95	WE	2	U/BR	2	H	3	WA/K						-
	Erebidae																				
446565	Lygephila pastinum Tr.	2-3	S/T	2-3	S/T/R	3	WE	3	WE	2	U/S	2	H	2-3	K/S/BR	1/08	K				-
446566	Lygephila viciae Hb.													1/90	S						k 0
446607	Euclidia glyphica L.	1-2	WA/S	1	S/H	2	H/WE			1	BR	1	H	1	S/K	2	WA/K/S	1	S		u
446609	Euclidia mi Cl.									2-3	S/BR			2	WA/K	2	WA/K				-



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends
446631	<i>Minucia lunaris</i> D. & S.										n
446648	<i>Catephia alchymista</i> D. & S.			/05	HM						nU
446665	<i>Catocala fraxini</i> L.	2-3	WA/S	2	S/R	2	H	3	WE	/16	R
446669	<i>Catocala nupta</i> L.	2	WA/S/T	2	S/H/R	2	H	2-3	WE/S	2-3	BR
446670	<i>Catocala electa</i> View.	2-3	WA/S/T	2-3	R	3	WE				
446671	<i>Catocala elocata</i> Esp.										
446677	<i>Catocala sponsa</i> L.	/92	WA	/04	S						
446678	<i>Catocala promissa</i> D. & S.										
446685	<i>Trisateles emortualis</i> D. & S.	3	T/Z	3	S/R						
446687	<i>Colobochyla salicalis</i> D. & S.	2	WA/S/HA	2	T/R						
446693	<i>Phytometra viridaria</i> Cl.										
446776	<i>Laspeyria flexula</i> D. & S.	1-2	WA/S/T	1-2	S/T/R	1-2	H/R	3	WE	3	WE
446782	<i>Parascotia fuliginaria</i> L.	/92	S	/99	S	2	H	3	WE	3	WE
446788	<i>Schrankia costae</i> Strigalis Stph.			/03	S						
446810	<i>Scoliopteryx libatrix</i> L.	1-2	WA/S/T	1-2	S/H/R	2	H/WE	2	WE	2	WE
446820	<i>Rivula sericealis</i> Scop.	2-3	WA/S/T	2	S/T/R	1	H/R	2	WE/S	2	WE/S
446825	<i>Hypena proboscidalis</i> L.	1	WA/S	1	S/T/R	2	H/WE	2	WE/S	2	WE/S
446826	<i>Hypena rostralis</i> L.	2	S	2	S/R	2	H/R	3	WE	3	WE
446827	<i>Hypena obesalis</i> Tr.	3	WA/S								
446828	<i>Hypena obsitalis</i> Hb.										
446833	<i>Hypena crassalis</i> F.	2-3	SI/HA	/03	S	2-3	H/WE/R	3	WE		
446845	<i>Zanclognatha lunalis</i> Sc.	2	WA	/94	R						
446849	<i>Pechipogo strigilata</i> L.	3	WA/T			2-3	R				
446856	<i>Polypogon tentacularia</i> L.			/94	R						
446858	<i>Herminia tarsipennalis</i> Tr.	2	WA/S/T	2-3	R	2-3	H/WE/R	/86	WE	2-3	U/BR/R
446859	<i>Herminia tarsicrinialis</i> Knoch	2	WA/S/T	2	S/T/R	2	H/WE/R				
446861	<i>Herminia grisealis</i> D. & S.	2-3	S/T/HA	2	S/R			3	WE	2	BR
446865	<i>Macrocilio cribrumalis</i> Hb.			/09	S						
446884	<i>Melitochrista miniata</i> Forst.	1-2	WA/S/T	2	T/S/R	2	WE/R	3	WE	2	U/S/R
446899	<i>Thumatha senex</i> Hb.	2-3	S/T/WE	2	R	2	R	/91	WE		
446903	<i>Setina irrorella</i> L.			3	R						
446913	<i>Eilema depressa</i> Esp.	2	S/T/HA	2	S/R	2	R	2-3	WE/S	2	BR/R
446915	<i>Eilema griseola</i> Hb.	2	S/T/HA	2	S/T/R	2	WE/R	/01	S	1-2	S/K

EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends											
446916	Eilema lurideola Zk.	2-3	S	2-3	S/R	2	R	/01	S	2	S/BR/R											u
446917	Eilema complana L.	2	S/T	1-2	S/R	2	R	2	WE	2	R											u
446925	Eilema lutarella L.													/99	S							nU
446927	Eilema sorocula Hufn.	2	S/T/HA	2	T/R	2-3	WE/R	2	WE	3	U/BR			2	S/K	2	K					-
446934	Lithosia quadra L.	2	WA/S/T	2-3	S/R	2-3	HWE/R	/94	WE	2	S/BR/R	2	H	2	S	/08	K	/16	HA			u
446936	Atolmis rubricollis L.	2	WA/S/Z	2	S/R	2	H/R	3	WE	2	BR/R	2	H	1-2	WA/K	1	K					u
446938	Pelosis muscerda Hufn.	3	T/S	3	S/R	/11	R														k	
446942	Cybosia mesomella L.	2-3	S/T	/92/89	T/R			3	WE	/77/17	U/R			2	S/K	/03	K					u
446950	Amata phegea L.									<1960				<1963								0<
446959	Arctia caja L.	2	S/T/HA	1-2	S/H/T/R	2	HWE/R	2	WE	2	U/BR/R	2	H	2	WA/S/K	2	WA/K/S					-
446979	Diacrisia sannio L.					/86	H														k 0	
446983	Rhyaria purpurata L.									3	S/BR										nU	
446990	Diaphora mendica Cl.															/03/04	K/S				n	
446996	Spilosoma lutea Hufn.	1	S/T/Z	1	S/T/R	1-2	S/H/R	2	WE	2	U/BR/R	/01	S	1	S/K	1	S/K					u
446997	Spilosoma lubricipeda L.	1-2	WA/S/T	1	S/H/T/R	1	S/H/R	1	WE	1	U/BR/R	1	H	1-2	WA/S/K	1-2	WA/K	1	S			u
446998	Spilosoma urticae Esp.	/80	WA																		k 0	
447007	Parasemia plantaginis L.					2	S/H			2-3	BR			2	S/H/K						-	
447012	Phragmatobia fuliginosa L.	1	WA/S/T	1	S/H/R	1	H/R	1	WE	1-2	S/BR/R	1	H/S	1	WA/S/K	1	WA/K/S	1	S/HA			u
447054	Euplagia quadripunctaria Pd.	2-3	S/HA	3	S	3	H	3	WE	2	S/K/BR			/16	K	2-3	K/S	2	S/HA			r
447055	Callimorpha dominula L.	/93	S	3	R	2	S/H	3	WE	3	BR	2	H	/08	K	/03	K					-
447059	Lymantria monacha L.	2-3	WA/S	2-3	S/H/R	3	WE/R	2	WE	2	BR	2	H	2	WA/S/K	1	WA/K	/16	HA			u
447060	Lymantria dispar L.															/73	WA				k 0	
447075	Orgyia antiqua L.	1-2	WA/S/T	1-2	S/R			2-3	S/WE	2	BR/R	1-2	S	1-2	WA/S/K	1-2	WA/S/K	1-2	S			u
447103	Caliteara pudibunda L.	1	S/T/HA	1-2	S/H/T/R	2	H/R	1-2	S/WE	/87	U	2	H	1	WA/S/K	1	WA/K					u
447124	Arctornis l-nigrum Müll.	2	S	2-3	S/H	2	H/R	2-3	WE	2	BR	2	H	3	K/S	2	WA/K					-
447126	Leucoma salicis L.	/88	S	2	H	2	H	/89	WE			2	H									0
447130	Euproctis chrysorrhoea L.	2-3	S	2	H/R	/02	WE					2	H			2	WA					-
447132	Euproctis similis Fuessl.	2-3	S/T	2	S/H/T/R	/01/16	WE/R	3	WE	2	U/S	2	H	1-2	S/K	2	WA/K	/16	HA			u
	Nolidae																					
447140	Pseudoips prasinana L.	2	S	2	S/R	1-2	H/R	2	WE	1	BR/R	1	H	1-2	WA/S/K	1	WA/K/S					u
447142	Bena bicolorana Fuessl.	2	WA	3	S	2-3	H/WE	2	WE	2	BR/R	2	H	2	WA/K	2	WA/K	/16	HA			-



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best- trends
447145	Earias clorana L.	2	WA/S/T	2	H/WE	3	WE	2	S/BR/R		
447155	Nycteola revayana Sc.		2-3	S	WE	/91	WE	3	BR		k
447157	Nycteola degenerana Hb.										k 0
447159	Nycteola asiatica Krul.		/09	S							nA W
447166	Nola cuculatella L.		2-3	R							n
447168	Nola confusalis H.-S.										n
447172	Nola aerugula Hb.		2-3	S							n
447179	Nola cristatula Hb.	/95	S		3	WE		/14	S		k
447192	Meganola albula D. & S.		/13	S							n
	Noctuidae										
447199	Spodoptera exigua Hb.		/03	S		/88	WE	3	BR		W
447208	Elaphria venustula Hb.	3	S	2-3	S	2	WE/R	3	S/BR		u
447215	Charanyca trigrammica Hufn.	1	S/T/HA	1	S/R	1-2	H/WE/R	2	SU/BR/R	2	WAK/S
447218	Charanyca ferruginea Esp.	2	T/S	2	S/R	2	R	2	WE	1-2	WAK/S
447225	Chilodes maritima Tausch.	2	S/T/Z	3	S/R	3	WE	3	BR	1	WAK/S
447228	Hoplodrina octogenaria Gz.	1-2	S/T	1-2	S/R	2	H/WE/R	2	WE	1-2	WAK/S
447230	Hoplodrina blanda D. & S.	2-3	S/T	/00	S	3	WE	1-2	BR	/86	K/S
447233	Hoplodrina respersa D. & S.		3	R		/15	R				n
447234	Hoplodrina ambigua D. & S.	2	S/T/HA	2	S/T/R	2-3	WE/R	2	BR/R	2	K/S
447236	Caradrina morpheus Hufn.	2	WA/S/T	2	S/R	/13	R	/87	WE	2	K/S
447242	Caradrina kadenii Frr.		2	S		2	R		/11	K	nA
447280	Caradrina gilva Donz.		/82	S	3	WE					W
447311	Caradrina clavigripis Sc.	2	S	2	S	2	H/R	3	WE	2	K
447339	Mormo maura L.	/04	WE			3	WE	3	BR	3	WAK
447344	Trachea atriplicis L.	1-2	WA/S/T	1-2	S/H/R	1-2	H/R	2	WE	2	WAK/S
447346	Dypterygia scabriuscula L.	3	S/T	3	S/R	3	WE/R	3	WE	/73/93	K/S
447350	Chloantha hyperici D. & S.			3	WE			3	BE		n 0
447354	Actinotia polyodon Ci.	1-2	S/T/HA	1-2	S/H/R	2-3	H/WE	2	WE	2	WAK/S
447356	Hyppa rectilinea Esp.									/80 /03	WAK
447367	Auchmis detersa Esp.	2-3	S	2	S	3	WE	2	BR/R	3	K
447371	Euplexia lucipara L.	2	S/T/HA	1-2	S/H/R	2	H/R	3	WE	2-3	WAK/S
										/16	HA



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best- trends
447377	Phlogophora meticulosa L.	1-2 WA/SHA	1-2 S/H/R	2 HWE/R	1 WE	2 BR/R	2 H	1-2 WA/S/K	2 WA/K	1 S	W
447391	Oligia strigilis L.	1-2 WA/S/T	1 S/R	2 HWE/R	2 WE	1-2 BR/R	1 H	1 K	2 WA/K		u
447392	Oligia latruncula D. & S.	2 WA/S/T	2 S/T/R	2-3 WE/R	2 WE	2 U/S/BR/R		2 S/K	1-2 K/S		u
447394	Oligia versicolor Bkh.	/93 S	2 S/R			2 U/BR	2 H	3 WA/K	2 WA/K		u
447399	Mesoligia furuncula D. & S.	/93 S	2-3 S/R	3 WE/R	/87 WE	2 S/BR/R	2 H	/91 K	1 WA/K		u
447409	Mesapamea secalis L.	2 WA/S	2 S/R	2 H/R	2-3 WE/S	1-2 U/S/BR/R	1 H	1-2 WA/K	1-2 WA/K/S		u
447411	Mesapamea secalella REMM	/15 HA									n ?
447422	Apamea ophiogramma Esp.	2 SZ/HA	2 H/R	3 WE	2 WE	2 S/BR/R	1-2 H/S		2 K	/16 HA	u
447424	Apamea remissa Hb.	/89 S/T	3 R	WE	/91 WE	3 BR/R	H		3 WA		-
447426	Apamea epomidion Hw.		3 T/S			3 BR		/16 K	2 WA/K		k
447431	Apamea crenata Hufn.	/92/95 T/S	2 S/R		3 WE	2 U/BR/R		/01 S	2 K		u
447432	Apamea anceps D. & S.	2 WA/T/S	2-3 S					/73 K	/08 K		-
447435	Apamea sordens Hufn.	1-2 S/T	1-2 S/T/R	2 H/R		2 U/BR/R	H	2 WA	2 WA/K		-
447438	Apamea illyria Frr.				/87 WE						k 0
447439	Apamea unanimitis Hb.	3 WA/S	2-3 S/R	R	3 R			/93 S			k
447441	Apamea scolopacina Esp.	2 WA/S/T	2 S/r	3 WE	2 WE	2-3 S/BR		2-3 S/K	2 WA/K/S	/16 HA	u
447444	Apamea monoglyphia Hufn.	1-2 S/T	1-2 S/H/R	2 HWE/R	2 WE	2 S/BR/R	1 H	2 WA/S/K	2 WA/K/S	/16 HA	u
447444	Apamea subulstris Esp.	2 S	2-3 S/R	3 WE	2 WE	2 BR/R	2 H	/93 S	2 K/S		u
447454	Apamea lithoxyloa D. & S.	2 S/HA	2-3 S	3 WE	2 WE	2-3 BR/R		1-2 K/S	3 WA/K		-
447457	Apamea furva D. & S.		/88 R								k 0
447468	Apamea lateritia Hufn.	/95 S	2-3 S/H		3 WE		2 H				u
447492	Globia sparganii Esp.	/15 HA	2 S/BR	/01/16 WE/R	2 SWE				3 K		nA +
447500	Photodes fluxa Hb.	/93 S	2 T/S/R	3 WE/R		2-3 S/BR		/93 S	2 WA/K		u
447504	Photodes minima Hw.	/92 S/T	2 R		/97 WE	2-3 U/BR	H	2 S			-
447509	Photodes extrema Hb.	2-3 S/T	2 S	3 WE	/88 H	2-3 U/BR		2 S	2 WA/K		-
447516	Denticucullus pygmina Hw.	/93 S	S	/00 WE			2 H	1 S/K			u
447524	Coenobia rufa Hw.							/93 BR			nU 0
447526	Archanara neurica Hb.	/10 Z	3 S		/04 WE						n
447529	Lenisa geminipuncta Hw.	2-3 S/T/HA	2 S								u
447538	Phargmatiphila nexa Hb.	2 S/H/T	3 SWE								u
447540	Nonagria typhae Thun.		2 BR/S	2 H	3 WE						-
447544	Rhizedra lutea Hb.	1-2 WA/S/T	1-2 S/T/R		3 WE	3 BR	1 H	3 BR	/03 K		-
447553	Luperina testacea D. & S.	1-2 S	1-2 S/R	2 R	3 WE	1-2 BR/S/R		/86 K	1 WA/K/S		u





EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends										
447811	Parastichtis suspecta Hb.										k 0										
447813	Brachylomia viminalis F.			/88				/93	S		k 0										
447819	Aethmia centrargo Hw.		3	S		/15	R		K	/16	nA										
447827	Cosmia affinis L.							3	K		n										
447829	Cosmia trapezina L.	2	S/T/Z	2	R	2	WE	2	BR/S/R	1	H	2	S/K	2	WA/K/S		u				
447834	Cosmia pyralina D. & S.	2-3	WA/S/Z	2	S/T/R	2	WE	3	WE	1-2	BR/S/R	/81	H	3	WA	3	WA/K		u		
447838	Ipimorpha retusa L.	1-2	WA/S/Z	2	S/R	2	R	3	WE	2	S/BR	2	H	2	WA/S/K	2	WA	/16	HA	u	
447839	Ipimorpha subtusa D. & S.	2	WA/S	2	S/R	/01/13	WE/R	3	WE	2-3	S/BR	2	H/S	2	WA	2	WA	/16	HA	u	
447842	Enargia paleacea Esp.					3	WE								/09	K			k		
447877	Mniotype adusta Esp.	/90	S																k 0		
447891	Mniotype satura D. & S.	1-2	WA/S/T	1-2	S/H/T/R	/16	R	3	WE	1-2	BR/R	2	H	2	S/K	1	WA/K/S			u	
447960	Dasyptolia templi Thun.													/15	K					n	
447994	Ammoconia caecimacula D. & S.	2-3	WA/S	2	S/H/R	2-3	H/W/E	2	WE			2	H	2	S/K	3	K			-	
448001	Antitype chi L.		2-3	S	/87	H	3	WE	3	WE	3	BR		/77	K	2	WA/K			u	
448022	Gripotia aprilina L.	2	S	2	S/R	2-3	H/W/E	2	WE	3	BR	2	H			2	WA/K			-	
448040	Mesogona oxalina Hb.	1-2	WA/S/T	2	S/T/R	2	H	3	WE	3	BR	2	H	2	WA/S	/08	K			u	
448060	Anorthoa munda D. & S.	2	WA/S	2	S	3	WE	2	WE	2	R	1	H	2	WA/K	2	WA/K			u	
448062	Orthosia incerta Hufn.	1-2	WA/S/T	1-2	S/H/T	1-2	H/W/E/R	1	WE	1	U/BR/R	1	H	1	WA/K	1	WA/K			u	
448064	Orthosia miniosa D. & S.														/04	K				n	
448065	Orthosia cerasi F.	2	WA/T/S	2	S	/16	R	2	WE	2	BR/R			2	WA/K	2	WA/K			u	
448071	Orthosia cruda D. & S.	1	WA/S	1	S	2	H/W/E/R	1	WE	2	BR/R	2	H	1	WA/K	1	WA/K			u	
448073	Orthosia populeti F.	2	S/W/A	2	S			/87	WE	3	BR					2	WA/K			u	
448075	Orthosia gracilis D. & S.	2	WA/S	2	H/S	/16	R	3	WE	3	BR/R	2	H	2	WA/K	2	WA/K			u	
448078	Orthosia gothica L.	1	WA/S/T	1-2	S/H/T	1	H/R	1	WE	1	U/BR/R	1	H	1	WA/K	1	WA/K			u	
448082	Panolis flammea D. & S.	2-3	WA/S/T	2	S/H	2	H	2	WE	3	BR	2	H	/16	K	2	WA/K			u	
448085	Cerapteryx graminis L.		/00/92	S/R	/01	WE														k	
448087	Tholera cespitis D. & S.		3/87	S/R		3	WE							2-3	WA/S	/03	K			k	
448088	Tholera decimalis Pd.	2-3	S/T	2	S/R	2	H/R	3	WE	2-3	BR/R	/80	H	2	S/K	1	WA/K/S			u	
448095	Hadena bicruris Hufn.		3	S/R	2-3	R		3	WE	3	U/R									k	
448104	Hadena compta D. & S.	2-3	S	2-3	S	2	H	3	WE	2-3	BR/R			2	K/BR	/03/12	K/S			u	
448111	Hadena albimacula Bkh.		2-3	S							3	BR			/93	BR				n	
448129	Hadena filograna Esp.													/74	K					k 0	
448152	Hadena perplexa D. & S.	2	S	2	S/R	2	H/W/E/R			2	U/BR/R	2	H	/75	K	1	WA/K/S			u	



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best- trends
448186	<b>Hecatera dysodea D. &amp; S.</b>		/13 S						3 K		n
448230	<i>Sideridis rivularis</i> F.	2 S/T/HA	2 S/R	2 H/WE	3 WE	3 BR/R	2 H	1-2 WA/S/K	2 WA/K/S		u
448232	<i>Sideridis reticulata</i> Gz.	3 S	/92 R		/86 WE			3 BR	2 WA		k
448238	<i>Mamestra brassicae</i> L.	1-2 WA/S/T	1-2 S/R	2 H/WE	1 WE	1 BR/R	1 H	1 WA/K/BR	1 WA/K		u
448243	<i>Hada plebeja</i> L.			/02 WE	3 WE						k
448246	<i>Papestra biren</i> Gz.		/82 S					/93 K	/05 K		k
448248	<i>Ceramica pisi</i> L.	3 S									k 0
448254	<i>Melanchra persicariae</i> L.	1 WA/S/T	1 S/H/T/R	2 H/WE/R	2 WE	1 U/S/BR/R	1 H	1-2 WA/S/K	1 WA/K/S	1 S	u
448258	<i>Lacanobia w-latinum</i> Hufn.	2-3 WA/S	2 H/R	3 WE		2 BR	2 H	2 WA/K	2 WA/K		u
448260	<i>Lacanobia thalassina</i> Hufn.	2 S/Z	2 S/R	2 H/WE/R	2 WE	3 U/BR/R	1 H	2 K/S/BR	/03 K		u
448261	<i>Lacanobia contigua</i> D. & S.							/94 K	/16 K		k
448262	<i>Lacanobia suasa</i> D. & S.	1-2 S/T	1-2 S/H/R	1 H	3 WE	2 BR/R	1 H	2-3 WA/S/K	2 K		u
448264	<i>Lacanobia oleracea</i> L.	1 S/T/HA	1 S/R	2 H/WE/R	1 WE	2 U/BR/R	1 H	1-2 K/S	2 WA/K/S		u
448272	<i>Pachetra sagittigera</i> Hufn.		2-3 S/R	2 H/R			2 H	2 WA	2 WA/K		-
448273	<i>Polia bombycina</i> Hufn.	3 S				2-3 BR			/08 S		n
448275	<i>Polia hepatica</i> Cl.	/97 S	/87 R	/11 R				3 BR	/03 K		n
448277	<i>Polia nebulosa</i> Hufn.	2-3 WA/S	2 S/R	2 H	3 WE	2 S/BR	3 H	2 S/K	2 WA/K	/91 S	u
448336	<i>Anarta trifolii</i> Hufn.	1-2 S/T	1-2 S/R	2 H/WE/R	2 WE	2 BR/R	2 H	/75 K	1 K		u
448353	<b>Leucania comma</b> L.		/00 S			2-3 BR					n
448354	<i>Leucania obsoleta</i> Hb.	2 S/T	2 S/R	/01 WE	3 WE		/80 H	2 WA/S	2 WA/S		u
448372	<i>Mythimna turca</i> L.	2 WA/S/T	1-2 S/H/T/R	2-3 WE/R	2 WE	2-3 U/S/BR	2 H	1-2 S/K	2 WA	2 S	-
448376	<i>Mythimna pudorina</i> D. & S.	2 S/T	2 S/R	2-3 H/WE/R	2 WE	3 U/S/BR	2 H	1 S			u
448378	<i>Mythimna conigera</i> D. & S.	2 S	2 S/H/R	2 H/WE/R	2 WE	/76 U	1 H	/76 K	2 WA/K		u
448379	<i>Mythimna pallens</i> L.	2 S/Z	2 S/R	2-3 WE/R	2 WE/S	2-3 BR/R		2 S/K	/03 K		u
448384	<i>Mythimna impura</i> Hb.	1-2 WA/S/T	1-2 S/H/R	2 R	2 WE/S	1-2 U/S/BR/R	1 H/S	1 S/K	2 K/S		u
448385	<i>Mythimna straminea</i> Tr.	2 WA/S/T	2 T/S	/88 H		2-3 S		2 WA			u
448386	<i>Mythimna vitellina</i> Hb.	/94 S	/98 S	/00 WE					/04 K		W
448388	<i>Mythimna unipuncta</i> Hw.	3 S		/88 H	3 WE	3 BR			/89 H		W
448404	<i>Mythimna alipuncta</i> D. & S.	2 S/T	1-2 S/R	2 R	2 WE/S	2 U/S/BR/R	1-2 H/S	2 S/K	1 WA/K/S	/16 HA	u
448405	<i>Mythimna ferrago</i> F.	2 WA/S/HA	2 S/R	2-3 H/WE	2 WE	2 S/BR	1 H	/93/95 K/S	2 WA/K		u
448412	<i>Mythimna l-album</i> L.	2 WA/S/T	2 S/R	2 H/WE/R	3 WE	2-3 BR/R		2 S/K	2 WA/K/S		u
448428	<i>Lasionycta imbecilla</i> F.	/87 S									k 0
448438	<b>Agrotis bigramma</b> Esp.							/75 BR			n 0



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I		Bereich II		Bereich III		Bereich IV		Bereich V		Bereich VI		Bereich VII		Bereich VIII		Bereich IX		Best.- trends
		häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	häuf.	Beob.	
448468	Agrotis exclamatoris L.	1	S/T	1	S/T/R	1	R	1	WE	1	U/BR/S/R	1-2	H	1	S/K	1	WA/K/S	1	S	u
448472	Agrotis segetum D. & S.	2-3	S/T	2	S/R	3	WE/R			3	BR/R			2	K	/03	K			W
448477	Agrotis clavis Hufn.	/92	S							2	BR/R					/05	K			k
448502	Agrotis ipsilon Hufn.	1	S/T	1	S/R	2	WE/R	1	WE	2	U/BR/S/R	1	H	1-2	S/K	2	WA/K/S	1	S	u
448558	Euxoa obeliscus D. & S.													/93	BR					n
448573	Euxoa nigricans L.			/16	S											3	WA/K			k
448713	Peridroma saucia Hb.	/94/10	S																	W
448719	Naenia typica L.	3	S/T	/13	S			3	WE	/76	U			3	BR	/03	K			u
448721	Protolampra sobrina Dup.															/80	WA			k
448733	Eugnorisma depuncta L.			/93/16	R/S					3	R			/16	K	3	K/S			n
448739	Eugraphe sigma D. & S.			/91	R			3	WE					/93	S					0
448742	Xestia baja D. & S.	2	WA/S/T	1-2	S/H/T/R	2	H/R	3	WE	2	U/S/BR/R	1	H	2	WA/S/K	2	WA/K/S			u
448744	Xestia stigmatica Hb.	/93	S	3	S/R	2	H/R	3	WE			2	H	/76	K	/05	K			-
448756	Xestia xanthographa D. & S.	2	S/T	1-2	S/H/R	2	R	3	WE	2-3	S/R	1	H	2-3	S/K/BR	1	WA/K/S	1-2	S	u
448762	Xestia sexstrigata Hw.	2	S	2	S	2-3	H/WE/R	2-3	WE/S	2-3	BR/R	/80	H	/93	S	/03	K			u
448764	Xestia c-nigrum L.	1	S/T/H/A	1	S/H/T/R	1	H/R	1	WE	1	S/BR/R	1	H	1-2	WA/S/K	1-2	WA/K/S			u
448765	Xestia ditrapezium D. & S.	2	WA/S/T	2	S/H/T/R	2	H/WE/R	2	WE	2	U/S/BR/R	2	H	2	WA/S	2	WA/K/S	/16	HA	-
448766	Xestia triangulum Hufn.	2	WA/S/T	2	S/H/T/R	2	H/R	3	WE	2	U/S/BR/R	2	H	2	S/K	/03/12	K/S			u
448818	Anaplectoides prasina D. & S.	2	WA/S/T	1-2	S/H/T/R	2	H/WE/R	2	WE	2	U/BR	1	H	2	WA/S/K	2	WA/K			u
448819	Graphiphora augur F.	3	S/T	3	R			3	WE	3	BR	3	H							-
448821	Eurois occulta L.	/92/94	T/S	/99	S			/88	WE					3	S/BR	3	WA			-
448823	Opigena polygona D. & S.	2-3	S	/92	R	3	WE	2	WE					2-3	S/BR	/05	K	/14	S	-
448843	Noctua pronuba L.	1	WA/S/T	1	S/H/T/R	1	H/R	1	WE	1	U/S/BR/R	1	H	1	WA/S/K	1	WA/K/S	1	S/HA	u
448845	Noctua fimbriata Schreb.	2	S/T	2	S/H/T/R	2	H/R	2	WE	2-2	S/BR/R	2	H	/72/94	K/S	2	WA/K			u
448847	Noctua orbona Hufn.			3	R					/15	R									-
448848	Noctua interposita Hb.									/15	R									n
448850	Noctua comes Hb.	2	WA/S/T	2	S/R	2	R	2	WE	2	R			2	WA/S/K	2	WA/K			u
448855	Noctua interjecta Hb.	/15	HA	2	S	2	WE/R	/01	WE/S	3	R					/08	K	/16	HA	nA
448857	Noctua janthina D. & S.	2	S/T/H/A	2	S/H/R	2	H/WE/R	2	WE	2	BR/S/R	2	H	/16	K	/03	K			u
448858	Noctua janthe Bkh.	/99	S	3	S	/16	R			3	BR/R					/94	K			k
448933	Rhyacia simulans Hufn.	/91	S	3	S			3	WE					/82	K					0
448937	Rhyacia lucipeta D. & S.					/91	H	/88	WE			/81	H	/82	K	3	WA/K			k
448954	Lycophotia porphyrea D. & S.			/93	R			3	WE					/72	K					0



EUCO	FAMILIE ART	Bereich I häuf. Beob.	Bereich II häuf. Beob.	Bereich III häuf. Beob.	Bereich IV häuf. Beob.	Bereich V häuf. Beob.	Bereich VI häuf. Beob.	Bereich VII häuf. Beob.	Bereich VIII häuf. Beob.	Bereich IX häuf. Beob.	Best.- trends										
448961	Paradiarsia punicea Hb.								/08	S	n										
448962	Cerastis rubricosa D. & S.	2	S	2	S/R	2	H/R	2	WE	2-3	BR/R	1	H	/85	K	2	K				u
448964	Cerastis leucographa D. & S.	2	WA/S	2	S/R				3	WE	2	R	2	H							u
448967	Diarsia brunnea D. & S.	2	WA/S/T	2-3	S/R	/11	R	3	WE	2	U/S	2	H	2-3	K/S/BR	1-2	WA/K/S				-
448970	Diarsia mendica F.	1-2	WA/S	3	S	2	R	3	WE/S	3	BR			2-3	K/BR	1-2	WA/H/K				u
448973	Diarsia rubi View.	2	S/T	1-2	S/R	2	WE/R	2	WE	2	U/R			2	S/BR	/12	S				u
448977	Ochropleura plecta L.	1	WA/S/T	1	H/S/T/R	1	H/SWE	1	WE	1	S/U/R	1	H/S	1	S/K	1	WA/K/S	1	S/HA		u
448981	Axylia putris L.	1-2	WA/S/T	1-2	S/H/T/R	2			1	WE	1	U/BR/S/R	2	H	2/76	S/K	2	K/S	/16	HA	u
449016	Bryophila raptricula D. & S.	2	S									3	H	3	BR	2	WA				-
449043	Cryphia algae F.	2	S/HA	2	R	2	HWE/R	3	WE	2	BR/R			/93	S	1-2	K	/16	HA		u
449050	Callopietria juvenina Stoll		/16	S										/16	R						nA
449067	Pyrrhia umbra Hufn.	2	S/T	2	S			3	WE	3	BR			3	BR						u
449072	Helicoverpa armigera Hb.		2-3	S	/01	WE										/03	K				W
449083	Heliothis peltigera D. & S.	/03	S	2-3	S	3	HWE	3	WE	2-3	BR/R	/80	H	/82	WA						W
449245	Allophyes oxycanthae L.	1-2	WA/S	1-2	S/R	2-3	HWE	2	WE	2	BR/R	1	H	2	WA/S/K	2	WA/K				u
449257	Brachionycha nubeculosa Esp.	2-3	WA/S	/92	R	/89	H	3	WE					/13	K						u
449260	Asteroscopus sphinx Hufn.	2	WA	3	H/S												3	K	/02	WE	k
449277	Amphipyra pyramidea L.	1	WA/S/T	1	S/H/R	2	H/R	2	WE	1	BR/S/R	1	H	1-2	WA/S/K	1	WA/K/S				u
449278	Amphipyra berbera Rungs				2	S			3	SWE						/05	K				k
449280	Amphipyra perflua F.								/85	WE	3	BR		2	K/S	3	WA/K				-
449282	Amphipyra tragopoginis Cl.	1-2	WA/S	2	R	2	H/R	2	WE	2	BR/R+M10	1	H	1-2	WA/S/K	1	WA/K				u
449313	Cucullia lactucae D. & S.	/03	S	/01	S									2	K	2-3	K				k
449317	Cucullia lucifuga D. & S.	/92	S			/02	WE	2-3	SWE							3	K				k
449318	Cucullia umbratica L.	1-2	S/H/T	1	S	2	H/R	2	WE	2	BR/R	2	H	1	S/K	2	WA/K/S	1	S		u
449328	Cucullia chamomillae D. & S.	/04	S	/04	S				/86	WE				/75	K						k
449356	Cucullia scrophulariae D. & S.	/94	S			/02	WE		/88	WE	2-3	S/BR		2-3	K/BR	/00	K				u
449362	Cucullia lychnitis Rmb.		/15	S					/15	S				/10	K/S						nA
449363	Cucullia verbasci L.	2	S	2	S/H					2	BR/R			1-2	WA/S/K	2	WA/K	2	S		u
449400	Panemeria tenebrata Sc.	2	WE/S			2	H	3	WE	2	S/BR	2	H	2	K/BR	2	K/S	2	S		-
449405	Simyra albovenosa Gz.	2-3	S/T	/17	S				/03	S											k
449408	Craniophora ligustri D. & S.	1	WA/S/T	1	S/H/T/R	1	HWE/R	2	WE	1	U/S/BR/R	1	H/S	1-2	WA/S/K	1-2	WA/K/S	/16	HA		u
449413	Subacronicta megacephala D. & S.	1-2	WA/S/T	1-2	S/T/R	2-3	WE/R	2	WE	2	U/BR/R			2	WA/S/K	2	WA/K				u
449416	Acronicta alni L.	2	WA/S/Z	1-2	S/H/R	2	H/R	3	WE	2	BR	1	H	2-3	WA/K	2	WA/K/S	/16	HA		u





## **Rote Liste Deutschland und Bayern (aktualisiert 2003)**

### **ausgestorben oder verschollen**

**0**

Noch vor 100 Jahren in Deutschland (im jeweiligen Bundesland) vorkommende Art, deren Vorkommen mit großer Sicherheit erloschen ist.

"Ausgestorben" bedeutet: Population ist nachweisbar ausgestorben oder ausgerottet

"Verschollen" bedeutet: Früheres Vorkommen ist belegt, seit mindestens 20 Jahren aber ist die Art verschwunden

### **vom Aussterben bedroht**

**1**

Im jeweiligen Land vom Aussterben oder von der Ausrottung bedroht, entweder weil die Art nur in sehr wenigen und sehr kleinen Populationen vorkommt, die aufgrund von Eingriffen akut bedroht sind, oder weil die Stärke der Gesamtpopulation seit Längerem stark zurückgeht und bereits eine kritische Größe erreicht hat oder weil die Rückgangsgeschwindigkeit extrem hoch ist und die Art dadurch in weiten Teilen des Landes sehr selten geworden oder verschwunden ist.

### **stark gefährdet**

**2**

Im gesamten Verbreitungsgebiet stark gefährdete Art, welche in landesweit kleinen Beständen vorkommt, die nun bedroht sind, oder deren Gesamtpopulation landesweit erkennbar zurückgeht und die deshalb in vielen Landesteilen selten geworden oder verschwunden ist.

### **gefährdet**

**3**

Als gefährdet gilt eine Art, die bestimmten Gefährdungsursachen und -faktoren unterliegt. Bleiben diese Ursachen und Faktoren in ihrer jetzigen Größe erhalten, wird die Art in den nächsten 10 Jahren stark gefährdet sein. Darunter fallen Arten mit kleinen Beständen, die aktuell bedroht sind, oder Arten, die regional zurückgegangen oder lokal verschwunden sind.

### **potenziell gefährdet**

**P**

Im Land zwar in stabilen Beständen vorkommende Art, deren Größe aber so gering ist, dass selbst kleinere Störungen diese Art so beeinträchtigen können, dass sie dadurch bedroht wird.

### **Gefährdung anzunehmen**

**G**

Arten, bei denen einzelne Untersuchungen eine Gefährdung vermuten lassen. Allein diese Untersuchungen rechtfertigen aber noch nicht eine Gefährdungsklasse 1 bis 3.

### **Art der Vorwarnliste**

**V**

Arten, die momentan noch nicht gefährdet sind, bei denen aber anzunehmen ist, dass sie es innerhalb der nächsten 10 Jahre werden, weil die Bestände allgemein zurückgehen oder weil ihr Lebensraum seltener wird.

### **Art mit geographischer Restriktion oder extrem seltene Art**

**R**

Das jeweilige Verbreitungsgebiet einer Art findet im jeweiligen Land seine Grenze. Die Art kommt somit seit jeher nur an sehr wenigen Lokalitäten vor, hat an diesen aber stabile Populationen, deren Gefährdung momentan nicht abzusehen ist.

## FFH-Arten im Gebiet

Seit 1992 sind in allen EU-Staaten durch die Richtlinie 92/43/EWG auch bestimmte Insektenarten geschützt. Hierzu gehören folgende im Gebiet festgestellte Arten:

- |   |         |
|---|---------|
| • <i>Callimorpha quadripunctaria</i> (Spanische Flagge) | II      |
| • <i>Euphydryas aurinia</i> (Skabiosen-Scheckenfalter)  | II      |
| • <i>Maculinea nausithous</i> (Dunkler Ameisenbläuling) | II + IV |
| • <i>Maculinea teleius</i> (Heller Ameisenbläuling)     | II + IV |
| • <i>Proserpinus proserpina</i> (Nachtkerzen-Schwärmer) | IV      |

Für die im Anhang II aufgelisteten Arten müssen die entsprechenden Mitgliedstaaten gesonderte Schutzgebiete ausweisen; die im Anhang IV geführten Arten unterliegen einschließlich ihrer Lebensstätten einem allgemeinen strengen Schutz.

## Gefährdete und regional bedeutsame Arten, die seit 1996 neu in die Liste aufgenommen wurden:

		[RL BRD	/	Bay]
432504	<b><i>Ptilocephala muscella</i> D. &amp; S.</b>	1	/	2
	Der in Bayern nur sehr lückenhaft verbreitete Fliegen-Sackträger konnte an einem wechselfeuchten Magerstandort nahe der Salzachmündung ("Seibersdorfer Brenne") in hoher Dichte gefunden werden. Der „Brennenstandort“ wurde erst vor etwa 15 Jahren renaturiert und kommt nun wohl den Bedürfnissen der Art sehr entgegen. Einzelnachweise liegen auch vom NSG „Untere Alz“ vor.			
432551	<b><i>Megalophanes viciella</i> D. &amp; S.</b>	2	/	3
	Bisher konnte der Hellbraune Moor-Sackträger in Ramerding und im NSG "Untere Alz" nachgewiesen werden. So konnten hier mehrere "Säcke" der Art eingetragen werden, aus denen jeweils im Juni die Falter schlüpfen.			
432132	<b><i>Ectoedemia spinosella</i> Joann.</b>	-	/	0
	Am 22.VI.1999 konnte im Lengthal ein winziger Kleinschmetterling aus einer Schlehe aufgescheucht und gefangen werden. Dr. Andreas Segerer von der ZSM konnte das Tierchen als die sehr variable und in Bayern als ausgestorben eingestufte Zwergminiermotte <i>Ectoedemia spinosella</i> determinieren.			
433834	<b><i>Caloptilla cuculipennella</i> Hb.</b>	-	/	3
	Mitte September 2016 konnten in Mehring/Öd aus einem tütenartig versponnenen Ligusterblatt eine Puppe eingetragen werden. Am 05.X.2016 schlüpfte daraus eine Miniermotte, die am Foto von Dr. Andreas Segerer (ZSM) als Liguster-Blatt-tütenfalter determiniert werden konnte.			



- 434298**      ***Oegoconia deauratella* H.-S.**      -      /      3  
Am 09.VII.2001 konnte diese auffällige, fast unverwechselbare „Motte“ nahe Buch gefangen werden.
- 434879**      ***Chrysoclista linneella* Clerck**      -      /      -  
Von diesem Laubholz-Fransenfalter war Dr. Andreas Segerer (ZSM) kein aktueller Fund aus Bayern bekannt. Am 23.VII.2016 konnte nun ein Exemplar dieser sehr kleinen aber unverkennbaren „Motte“ in einem Garten in Neuötting gefangen werden. Der bislang letzte Nachweis stammte vom Jahr 1980 aus dem Landkreis Amberg-Weizsach. Die Art gilt als schwer nachweisbar und wird daher vermutlich vielfach nicht bemerkt (HASLBERGER & SEGERER 2016).
- 434939**      ***Ethmia dodecea* Hw.**      -      /      3  
Diese Grasminiermotte scheint im Gebiet vergleichsweise häufig zu sein. So konnte sie bisher in den Innauen bei Seibersdorf, entlang des Türkenbachs und an der Salzachmündung nahe Haiming gefunden werden.
- 437946**      ***Hellinsia lienigianus* Z.**      -      /      3  
Eine Braunfleckige Beifuß-Federmotte konnte am 20.VI.2017 bei Neuötting gefangen werden.
- 438252**      ***Amblyptilia acanthadactyla* Hb.**      -      /      3  
Am 07.XI.1996 konnte ein Exemplar dieser Federmotte im Siedlungsbereich von Mehring-Öd gefangen werden. Zur genauen Bestimmung wurde der Falter an die ZSM gebracht, wo sie von Dr. Andreas Segerer determiniert werden konnte.
- 438286**      ***Buszkoiana capnodactylus* Z.**      -      /      3  
Diese auffällige Federmotte konnte am 04.VI.2003 am Tage im „Bucher Moor“ bei Tüßling und damit neu für den Naturraum (TS) erfasst werden. Neben diesem Fundort sind in Bayern aktuell nur noch zwei weitere Vorkommen bekannt. Zur sicheren Bestätigung wurde von dem Exemplar eine Barcode-Analyse (BC ZSM Lep 85506) durchgeführt.
- 438699**      ***Ancylis selenana* Gn.**      -      /      2  
Ein Exemplar dieses doch recht auffälligen Wicklers konnte am 13.VIII.2001 am Türkenbach bei Gumpersdorf gefangen werden.
- 438951**      ***Epinotia cruciana* L.**      -      /      3  
Im Lengthal bei Mehring konnte dieser recht variable Wickler in insgesamt zwei Exemplaren gefangen werden. So flog jeweils einer am 13.VII.2002 sowie am 26.VI.2005 ans Licht.
- 439206**      ***Cydia amplana* Hb.**      -      /      3  
Ein Exemplar flog am 08.VIII.2013 in Mehring/Öd ans Licht. Der Falter wurde von Dr. Andreas Segerer (ZSM) determiniert.
- 439782**      ***Acleris schalleriana* L.**      -      /      3  
Dieser Wickler konnte am 14.VIII.1987 in Ering mittels Lichtfalle gefangen werden.

- 439975**      ***Paranthrene insolitus* Le Cerf**      -      /      D  
 Die Kenntnisse über die Verbreitung des Eichenzweig-Glasflüglers (in Mitteleuropa die *ssp. polonica* SCHNAIDER) sind europaweit immer noch recht lückenhaft. So gelang der erste (erkannte) Nachweis für Deutschland erst im Jahr 1989 mittels Pheromon am Hohentwiel bei Singen. Seither wird die Art vor allem im süd-deutschen Raum immer wieder gefangen, so dass hier von einer flächenhaften Verbreitung ausgegangen werden kann. Im Gebiet bewohnt die Art vor allem die sonnigen Waldsäume, in denen in unserer Region die Eiche einen wichtigen Anteil hat. So wurde dieser Glasflügler mehrfach an den Waldrändern vom Übergang des Tertiärhügellands hin zum Inntal gefunden (SAGE 2005).
- 440786**      ***Carcharodus alceae* Esp.**      3      /      2  
 Noch im Arbeitsatlas für den Tagfalteratlas Bayern waren vom Malven-Dickkopffalter nur wenige aktuelle Fundpunkte in der Umgebung Altmühltal eingezeichnet. Mittlerweile konnte dieser in Bayern als stark gefährdet eingestufte Dickkopffalter sein Areal wieder deutlich erweitern. Dies hängt vermutlich im Wesentlichen auch mit Versuchspflanzungen von alternativen Energiepflanzen zusammen. Diese Pflanzungen, die entweder als eigene Felder oder als Streifen entlang von Feldern, besonders von Mais angelegt werden, enthalten meist verschiedene Sorten von Malven, die von dieser Art als Raupenfutterpflanzen genutzt werden können. Am 21.VII. 2012 konnte nun erstmals ein Malven-Dickkopffalter im Gebiet beobachtet werden. So flog einer in Ramerding verschiedene Blüten im Garten des Verfassers an und konnte dabei auch fotografiert werden (REICHHOLF, 2013).  
 Seither wird dieser Dickkopffalter im Gebiet zwar selten aber doch regelmäßig beobachtet.
- 440897**      ***Aporia crataegi* L.**      V      /      3  
 Am 15.VI.2004 wurde ein Baumweißling-Männchen im NSG "Untere Alz" auf der sogenannten "Wachholderbrenne" beim Blütenbesuch beobachtet. Leider blieb es bei dieser Einzelbeobachtung eines wohl nur migrierenden Falters. Die nächsten bekannten Vorkommen liegen heute in den Randbereichen der voralpinen Moore, etwa ab Waging am See, also in ca. 30 km Entfernung. Bis etwa 1959 gab es Baumweißlinge in geringer Dichte noch im Bereich Marktl (SCHNEIDER mündlich).
- 440900**      ***Leptidea sinapis* L. / *juvernica* Will.**      D      /      D  
 Die Senfweißlinge sind ein Artkomplex dreier nah verwandter Arten. Bis 1989 wurden alle Populationen der Art *Leptidea sinapis* zugeordnet. Dann wurde erkannt, dass es sich um einen Komplex zweier kryptischer Arten handelt, die verlässlich nur anhand der Begattungsorgane unterscheidbar sind. Die neu erkannte Art wurde *Leptidea reali* Reissinger, 1989 benannt. 2011 stellte sich heraus, dass auch das, was vorher *L. reali* genannt wurde, in Wirklichkeit einen Komplex aus zwei nah verwandter (vikariierender) Arten darstellt, die morphologisch überhaupt nicht unterscheidbar sind, sondern nur anhand ihrer DNA-Sequenz. Die dritte „Art“ wurde als *Leptidea juvernica* Williams, 1946 abgetrennt. Während *L. sinapis* und *L. juvernica* weit verbreitet sind und auch in Mitteleuropa vorkommen, ist *L. reali* nach heutigem Kenntnisstand auf ein kleines Areal in Südwesteuropa beschränkt. Im Zuge der Datenermittlung für den Bayerischen Tagfalteratlas wurden auch einige Senfweißlinge der Region einer DNA-Analyse unterzogen. Dabei konnten Tiere sowohl *Leptidea sinapis* wie auch *Leptidea juvernica* zugeordnet werden. Eine



genaue Aussage welche Art nun an den verschiedenen Habitaten fliegt, bzw. Angaben zur jeweiligen Häufigkeit, kann derzeit jedoch nicht getroffen werden

- 441081**      ***Phengaris alcon* D. & S.**      2      /      2  
 Im Juli 1974 wurde ein Enzianbläuling am Rande des Burghauser Forstes bei Altötting (heute Trimm-dich-Pfad) gefangen. Anhand des Lebensraums dürfte es sich dabei wohl um den Ökotyp (?) „Kreuzenzian-Ameisenbläuling (*Phengaris rebeli* Hirscke)“ gehandelt haben. So gibt es auf vergleichbaren Standorten der nahe gelegenen Alzaue auch heute noch bzw. wieder gute Bestände an Kreuzenzian. Die nächsten Bestände des Lungenenzians befanden sich damals im Bucher Moor, so dass es eher unwahrscheinlich ist, dass es sich dabei um den Ökotyp Lungenenzian-Ameisenbläulinge (*Phengaris alcon* D. & S.) handelte. Letztlich muss die Frage der Zugehörigkeit jedoch offenbleiben, da die „Art“ am Beleg nicht sicher bestimmt werden kann und auch der Artstatus der beiden „Arten“ noch immer nicht vollständig geklärt ist. So wird die Eigenständigkeit von *Phengaris rebeli* aufgrund molekularer, chemischer und morphologischer/ökologischer Gründe bestritten. Möglicherweise handelt es sich eher um einen an warmtrockene Habitate angepassten Ökotyp des variablen *Phengaris alcon* (<https://www.wikipedia.org/>). Obwohl eine Synonymisierung naheliegend ist, wird sie von vielen aufgrund des Artenschutzes zurzeit noch vermieden.
- 441120**      ***Cupido argiades* Pall.**      2      /      0  
 Der Kurzschwänzige Bläuling galt seit etwa 1970 in Südostbayern als ausgestorben und vom „Unteren Inn“ gab es überhaupt keine Daten zu dieser Art. Seit 2007 jedoch wird der Bläuling wieder in verschiedenen Gebieten Bayerns beobachtet. So zum Beispiel auch am 09.VI.2007 auf einer „Flutwiese“ bei Bad Füssing (SAGE, 2007). Im Untersuchungsgebiet gibt es mittlerweile zahlreiche Nachweise aus fast allen Teilbereichen.
- 441597**      ***Melitaea diamina* Lang**      3      /      3  
 Typische Art der Randbereiche und Streuwiesen voralpiner Moorlandschaften. Im behandelten Gebiet kommt der Baldrian-Scheckenfalter nur im NSG „Bucher Moor“ und dessen Randbereiche vor.
- 441632**      ***Euphydryas aurinia* Rott.**      2      /      2  
 Ebenfalls nur im Bucher Moor hat der Teufelsabbiss-Scheckenfalter sein einziges, stark isoliertes Vorkommen in der Region.
- 442276**      ***Dioryctria schuetzeella* Fuchs**      -      /      3  
 Ein Exemplar des Fichten-Harzzünslers flog am 31.VII.2016 in der „Klosterau“ im NSG „Untere Alz“ ans Licht.
- 442309**      ***Laodamia faecella* Z.**      -      /      3  
 Dieser Zünsler konnte am 30.VI.2001 bei Buch gefangen werden.
- 442351**      ***Sciota adelphella* F. R.**      -      /      3  
 In der Region nicht allzu seltener Zünsler, der bereits an verschiedenen Orten (Berg-ham, Seibersdorf, Buch und Ramerding) nachgewiesen wurde.

- 442834**      ***Uresiphita gilvata* F.**      -      /      3  
Wärmeliebende, südliche Art, die nur einmal im Gebiet nachgewiesen wurde. So flog am 21.VIII.1988 ein Exemplar dieses auffälligen und etwas an eine Hausmutter (*Noctua pronuba*) erinnernder Zünsler bei Hirschdobl ans Licht.
- 443082**      ***Schoenobius gigantella* D. & S.**      -      /      3  
Der auf Schilfbestände angewiesene "Riesenzünsler" konnte am 15.VII.2010 in Ramerding sowie 2012 am Wöhrsee bei Burghausen gefangen werden. Auch aus Gumpersdorf liegen zwei Nachweise vor. So flog hier am 26.VI.2001 und am 24.VI.2002 je ein Falter ans Licht. Aktuellster Nachweis ist ein Exemplar, das am 31.VII.2016 im Lengthal bei Mehring ans Licht kam.
- 443530**      ***Eriogaster lanestris* L.**      V      /      V  
Entlang der Bundesstraße 12 befindet sich seit vielen Jahren eine stabile Population des in Bayern schon recht seltenen Frühlings-Wollafters. Dies ist im weiten Umkreis der einzige bekannte und stabile Bestand dieser Art. Abgesehen von natürlichen Schwankungen (Fluktuation) haben sich in den letzten 25 Jahren keine größere Veränderung oder Verlagerung des Bestandes gezeigt. Obwohl die Brutbäume in manchen Jahren vollständig abgeweidet werden, führt dies bei den Bäumen kaum zu bedrohlichen Schäden. Sie treiben erneut aus und stehen im Sommer wieder im vollen Laub. Umso unverständlicher ist es, dass immer wieder und mit hohem finanziellem Aufwand versucht wird, diese Art zu bekämpfen anstatt sie zu schützen.
- 443640**      ***Hemaris tityus* L.**      2      /      3  
Am Vormittag des 26.V.2004 konnte ein Skabiosenschwärmer am Fuß des Haiminger Dammes beim Blütenbesuch beobachtet werden (REICHHOLF 2005). Dies war die erste Beobachtung dieses Schwärmers seit etwa 40 Jahren in der Region. Ein zweiter Nachweis gelang am 26.IV.2008 auf der sogenannten "Life-Fläche" nahe Ering. Vermutlich profitiert die Art von den Pflegemaßnahmen an Dämmen und Magerstandorten sowie den klimatischen Veränderungen.
- 443674**      ***Proserpinus proserpina* Pall.**      V      /      V  
Der Nachtkerzenschwärmer konnte erstmals am 05.V.1997 für das niederbayerische Inntal nachgewiesen werden (REICHHOLF & SAGE 2000). Während 1998 und 1999 jeweils nur Einzelfunde erbracht werden konnten, wurde der Nachtkerzenschwärmer 2000 schon regelmäßig im Gebiet gefunden. In den weiteren Jahren hat sich die Art entlang der Flussniederungen von Inn und Salzach weiter ausgebreitet und wurde nun vergleichsweise häufig beobachtet (SAGE, 2013). Ab etwa 2006 war wieder ein rückläufiger Trend zu erkennen und von 2010 bis 2016 gab es keine Nachweise mehr. Erst am 10.V.2017 konnte nun wieder ein Nachtkerzenschwärmer in Ramerding beobachtet werden.
- 443692**      ***Daphnis nerii* L.**      -      /      -  
Am 02.IX.2003 war ein Bericht über einen in Burghausen gefundenen Oleanderschwärmer im Alt/Neuöttinger Anzeiger. Bereits im Mai wurde dem Autor von einer Oleanderschwärmerbeobachtung ebenfalls im Stadtbereich von Burghausen berichtet (BONAUER mündlich). 2003 war ein sehr starkes Wanderfalterjahr, in dem auch weitere Wanderer in größerer Zahl im Gebiet beobachtet werden konnten (SAGE 2004).

- 443830** *Hyles livornica* Esp. - / -  
 Bereits im "Wanderfalterjahr" 2003 flogen Linienschwärmer vergleichsweise zahlreich nach Mitteleuropa. Einzelne Falter konnten so bei Fridolfing (Lkr. Traunstein) und in Obertauern (Salzburg/Österreich) beobachtet werden (SAGE 2004). 2009 konnte dieser Schwärmer nun erstmals auch im Inn-Salzachgebiet gefangen werden. So flogen ein Exemplar am 10.VI. und ein weiteres am 25.VII. in die Lichtfalle des Autors. Dabei handelte es sich jeweils um sehr gut erhaltene Exemplare, also vermutlich bereits um Nachkommen eingewanderter Tiere.
- 444760** *Eupithecia pyreneata* Mab. 2 / 3  
 Ein 2003 bei Mehring gefangener Blütenspanner konnte von Dr. Segerer (ZSM) als *E. pyreneata* determiniert werden. Dies ist damit der bisher einzige Nachweis dieser Art im Untersuchungsgebiet. Das Exemplar befindet sich derzeit an der Zoologischen Staatssammlung in München.
- 444826** *Eupithecia selinata* H.-S. 2 / R  
 Dieser Blütenspanner konnte bisher nur in wenigen Exemplaren am 15.VI.2001 an einem "Brennenstandort" in den Innauen bei Seibersdorf gefunden werden. Da die *Eupitheci*en nicht immer konsequent mitgenommen werden und eine Bestimmung im Gelände nur schwer möglich ist, kann über deren Verbreitung derzeit kaum eine Aussage gemacht werden.
- 444899** *Eupithecia insigniata* Hb. 3 / 3  
 Der einzige Fund dieses doch recht auffälligen Blütenspanners gelang am 03.V.2002 am Licht in Mehring/Öd. Anders als bei den meisten *Eupitheci*en lässt sich diese Art auch im Gelände sicher ansprechen.
- 445408** *Comibaena bajularia* D. & S. V / 3  
 Nur einmal konnte bisher der Eichenwald-Grünspanner im Gebiet nachgewiesen werden. So flog einer in der Nacht zum 03.VI.2003 in die Lichtfalle in Ramerding. Vermutlich ist dieser Spanner, der mehr im Kronenbereich von Eichen zuhause ist, jedoch gar nicht so selten. Dafür spricht auch, dass sich die erwähnte Lichtfalle etwa 800 m vom mit Eichen bestandenen Waldrand entfernt befindet.
- 445749** *Alcis bastelbergeri* Hirschke - / -  
 Am 18.VI.2012 konnte Bastelbergers Rindenspanner erstmals im Gebiet nachgewiesen werden. So flog einer in die Lichtfalle in Ramerding. Dass der auffällige große Spanner bisher übersehen worden ist, ist eher unwahrscheinlich. Auch der Fundort außerhalb seines typischen Habitats spricht eher dafür, dass die Art im Gebiet neu sein dürfte.
- 445754** *Cleora cinctaria* D. & S. V / 3  
 Der Ringfleck-Rindenspanner konnte 2013 und 2016 jeweils in einigen Exemplaren in Neuötting ans Licht gelockt werden.
- 446438** *Drymonia querna* D. & S. - / 2  
 Im Juni 1977 wurde am Marktplatz von Winhöring am Tag ein Weißbinden-Eichenzahnspinner gefunden. Da der Falter schon stark beschädigt war, wurde er leider nicht aufbewahrt. Erst 37 Jahre später konnte dieser Zahnspinner wieder gefangen werden. So flog ein Exemplar am 30.VII.2014 in Mehring-Öd sowie ein weiteres am



06.VII.2016 in Ramerding ans Licht.

- 446631**      ***Minucia lunaris* D. & S.**      3      /      2  
Bei Bauarbeiten im Stadtbereich von Simbach am Inn wurde am 15.VI.2005 ein totes Braunes Ordensband gefunden. Dies ist bisher der einzige Beleg der doch recht auffälligen und großen Noctuidae.
- 446648**      ***Catephia alchymista* D. & S.**      2      /      1  
Am 29. und 30.V.2016 konnte jeweils ein Weißes Ordensband im Stadtbereich von Neuötting ans Licht gelockt werden. Es scheint unwahrscheinlich, dass diese auffällige Art bisher übersehen wurde. Entweder handelt es sich hier um ein sehr lokales Vorkommen oder, was wahrscheinlicher ist, um zugewanderte Tiere bzw. deren Nachkommen.
- 446678**      ***Catocala promissa* D. & S.**      3      /      3  
Das Kleine Eichenkarmin, ein Ordensband warmer Eichenwälder, wurde am 12.VII.2014 erstmals im Gebiet nachgewiesen. Dabei ist völlig unklar, ob diese seltene Art bisher nur übersehen wurde und nun, vielleicht durch klimatische Veränderungen, wieder häufiger werden könnte oder ob es sich um ein zugewandertes Tier (vielleicht aus den Donauhängen?) handelte. Da das Exemplar in Ramerding, abseits eines geeigneten Lebensraums, ans Licht kam, spricht dies wohl eher für letzteres.
- 446788**      ***Schrankia costastrigalis* Stph.**      3      /      0  
Am 04.X.2003 konnte an der Lichtfalle in Ramerding eine Bruchwald Motteneule entnommen werden. Diese unscheinbare und in der Roten Liste Bayern als ausgestorben bzw. verschollen aufgeführte Noctuidae wird jedoch leicht übersehen, so ist es nicht unwahrscheinlich, dass der kleine Eulenfalter auch in anderen Teilbereichen zu finden wäre.
- 446828**      ***Hypena obsitalis* Hb.**      (nicht in Liste Deutschland)  
Südliche Art, die eigentlich in Bayern nicht vorkommen sollte. Auch für Österreich ist die Art lediglich aus Vorarlberg und Kärnten gemeldet. So ist es sehr wahrscheinlich, dass es sich bei dem Falter, welcher am 03.VII.1985 in einer Kiesgrube bei Altötting gefangen wurde, um ein verschlepptes Tier handelte.
- 446865**      ***Macrochilo cribrumalis* Hb.**      V      /      3  
Der Erstnachweis der Sumpfgras-Zünlereule für unser Gebiet gelang am 15.VI.2009. So konnte eine an diesem Morgen aus der Lichtfalle in Ramerding entnommen werden.
- 446990**      ***Diaphora mendica* Cl.**      -      /      V  
Beim Aufstellen von Pheromonen zum Nachweis des Glasflüglers *Synanthedon soffneri* an einem "Brennenstandort" im NSG "Untere Alz" wurde am 20.V.2004 ein Weibchen des Graubären aus der Vegetation aufgescheucht. Bereits ein Jahr früher, am 06.VI. 03 konnte ein Männchen in Mehring/Öd am Licht gefangen werden.
- 446993**      ***Rhyparia purpurata* L.**      3      /      3  
Der Purpurbär besitzt mehrere kleine Vorkommen zwischen westlich Winhöring und Mühldorf. Auffällig ist, dass die Art an den verschiedenen Habitaten unterschiedlich

stark, jedoch sehr konstant zur Form *f. flava* neigt, was durch zahlreiche Zuchten eindeutig belegt wurde. Das lässt die Vermutung zu, dass es zwischen den einzelnen Vorkommen kaum zum Individuenaustausch kommt, obwohl diese oft nur wenige Kilometer voneinander entfernt liegen.

- 447159**      ***Nycteola asiatica* Krul.**      -      /      D  
 Am 25.IX.2009 flog eine kleine Nolidae in die Lichtfalle in Ramerding. Zunächst wurde sie für eine schwach gezeichnete *revayana* gehalten. Erst beim direkten Vergleich mit dieser konnte der Falter mit den etwas breiteren Flügeln als mögliches Asiatisches Wicklereulchen determiniert werden.  
 Zur Absicherung der Bestimmung wurde von der Zoologischen Staatssammlung München eine DNA-Analyse veranlasst, die im Zuge des Projekts "Barcoding Fauna Bavarica" in Kanada durchgeführt wurde. Das Ergebnis war eine 100%ige Übereinstimmung mit *asiatica* (Id-Nr.: BC ZSM Lep 44408). Von dieser eurasiatischen, wärmeliebenden Art gib es kaum sichere Nachweise aus Bayern, weswegen sie in der Roten Liste als D (Daten defizitär) geführt wird. Die unauffällige und wanderungsaktive Art hat in den letzten Jahrzehnten ihr Verbreitungsareal deutlich ausgedehnt und wurde besonders in den südlichen und östlichen Teilen Österreichs öfters, aber bereits auch in Salzburg nachgewiesen (EMBACHER, 1995). Ob es sich bei dem gefangenen Falter um ein zugewandertes Tier handelte oder ob sich das Verbreitungsareal nun schon bis nach Bayern erstreckt, werden zukünftige Fänge zeigen.
- 447172**      ***Nola aerugula* Hb.**      V      /      2  
 Am 08.VII.2012 saß ein kleiner Falter an der Hauswand unweit der Lichtfalle in Ramerding. Der kleine Falter wurde schon eine Weile bemerkt, bevor er etwas genauer betrachtet und schließlich als Birkenmoor-Kleinbärchen bestimmt werden konnte. Das Beispiel zeigt, wie schnell so unauffällige Besonderheiten übersehen werden können. Am 20.VII.2013 konnte in Ramerding noch ein weiteres Exemplar gefunden werden.
- 447243**      ***Caradrina kadenii* Frr.**      -      /      -  
 In Europa befindet sich diese Staubeule derzeit in Arealausbreitung und expandiert in nördliche Gebiete. Im August 2003 konnte sie erstmals im Untersuchungsgebiet und damit wohl auch erstmals in Bayern gefangen werden (SAGE 2004). Seither fliegt sie jedes Jahr mit mehreren Exemplaren die stationäre Lichtfalle im Ortsbereich von Ramerding an.
- 447411**      ***Mesapamea secalella* Remm**      -      /      -  
 Die erst 1983 von der Getreide-Halmeule *Mesapamea secalis* abgetrennte Didyma-Halmeule wurde bisher nur in einem Exemplar (genitaluntersucht) sicher nachgewiesen. Das Exemplar flog am 24.VII.2015 in Haiming ans Licht. Derzeit kann daher über ihre Häufigkeit keine Aussage getroffen werden. Beide Arten sind in Europa weit verbreitet und *M. secalis* dürfte in den meisten Gegenden etwas häufiger als *M. secalella* sein.
- 447457**      ***Apamea furva* D. & S.**      3      /      3  
 Am 29.VII.1988 konnte am Inndamm bei Ering eine Trockenrasen- Grasbüscheleule gefangen werden. Seitdem wurde diese Eule im Gebiet nicht mehr nachgewiesen.

- 447524**      ***Coenobia rufa* Hw.**      **V      /      0**  
 Am 15.VII.1993 fand sich im Bucher Moor neben einer Glänzenden Stengeleule (*Amphipoea lucens*) (siehe unten) auch eine Rötliche Binsenstengeleule am Leuchtturm ein. Diese kleine Noctuidae galt in Bayern mittlerweile als ausgestorben bzw. verschollen. Ob sie heute im Bucher Moor noch vorkommt, ist fraglich.
- 447526**      ***Archanara neurica* Hb.**      **2      /      2**  
 Am 25.VII.2004 konnte erstmals eine Rohrglanzgraseule im Gebiet gefangen werden. So flog eine im Türkenbachtal bei Oberndorf, nahe Zeilarn in eine Lichtfalle. Ein zweites Exemplar flog 2010 an der Salzachmündung ans Licht. Schließlich konnten in Ramerding am 01.VII.2012 eine und am 17.VII.2013 zwei weitere Tiere gefangen werden. Die Art scheint damit im Gebiet vielleicht etwas häufiger zu werden.
- 447574**      ***Amphipoea lucens* Frr.**      **3      /      3**  
 Beim Lichtfang im Bucher Moor konnte am 15.VII.1993 eine Glänzende Stengeleule gefangen werden. Diese an Moore mit Hochmoorcharakter gebundene Eule ist nur schwer von der Gelbbraunen Stengeleule (*Amphipoea fucosa*) zu unterscheiden. So muss ein möglicher zweiter Fund aus Ramerding (untypischer Lebensraum) zur genauen Artbestimmung erst noch genitalisiert werden.
- 447711**      ***Conistra ligula* Esp.**      **V      /      3**  
 Am 09.XI.2015 konnte eine sehr dunkle *Conistra* der Lichtfalle in Ramerding entnommen werden. In Flügelform (spitzer Apex) und Fransenfarbe (Dunkelgrau) unterschied sie sich von den in den letzten Jahren häufig gefangenen, oft sehr dunklen Heidelbeer-Wintereulen (*Conistra vaccinii*) und wurde so als Gebüsch-Wintereule bestimmt. Auch in Neuötting wurden 2015 einige vergleichbare Tiere gefangen (Barcodes stehen noch aus).
- 447819**      ***Atethmia centrargo* Hw.**      **3      /      3**  
 Am 05.IX.2010 konnte erstmals eine Ockergelbe Escheneule in Ramerding gefangen werden. Ein zweites Exemplar wurde am 05.IX.2015 in Neuötting einer Lichtfalle entnommen. Ob die auffällige Art bisher nur übersehen wurde oder ob es sich bei der Eule um einen Arealerweiterer handelt, kann nicht sicher gesagt werden. Die Eule ist in Bayern eigentlich recht verbreitet, ihr Hauptvorkommen liegt jedoch eher im südlichen Europa.
- 447827**      ***Cosmia affinis* L.**      **3      /      3**  
 Eine Raupe der Rotbraunen Ulmeneule konnte im Mai 2010 von Kreuzdorn(?) geklopft werden. Der Falter schlüpfte am 6.VII.2011. Am selben Standort konnten zwischen 2011 und 2015 einige weitere Exemplare mittels Lichtfalle gefangen werden.
- 447960**      ***Dasypolia templi* Thnbg.**      **-      /      -**  
 Die hauptsächlich im alpinen Raum verbreitete Bärenklau-Rauhaareule kommt außerhalb der Alpen nur sehr lokal, bevorzugt in schattigen Tälern, vor. Die „Klosterau“ im NSG „Untere Alz“ entspricht diesen Habitatsansprüchen. Hier wurde diese Eule erstmals am 31.VIII.2015 beim Lichtfang nachgewiesen.



- 448064**      *Orthosia miniosa* D. & S.      3      /      3  
Die einzige bisher im Gebiet gefangene Rötliche Kätzcheneule kam am 08.IV.2004 in einem Garten bei Mehring/Öd ans Licht.
- 448111**      *Hadena albimacula* Bkh.      2      /      2  
Vor etwa 18 Jahren hat der Autor vor seinem Wohnhaus einen Magerrasen mit unter anderen verschiedenen Nelken angelegt. Ab da war die Abendnelken-Kapseleule regelmäßiger Gast im Garten. Jedes Jahr flogen mehrere Exemplare in die Lichtfalle und auch die Raupen waren an den Kapseln der Lichtnelken zu finden. Mittlerweile hat der Nelkenbestand wieder deutlich abgenommen und seit einigen Jahren kommt nun auch diese Kapseleule nicht mehr ans Licht.
- 448186**      *Hecatera dysodea* D. & S.      -      /      3  
Im Sommer 1995 konnte in einem Garten bei Mehring/Öd eine Raupe der Kompasslatticheule gefunden werden, aus der sich bis Juli 1996 der Falter entwickelte. Bisher konnte diese auffällige Noctuidae nicht mittels Lichtfang nachgewiesen werden. Die gezielte Suche nach der Raupe an Hasen- oder Mauerlattich dürfte daher wohl eher zum Erfolg führen.
- 448438**      *Agrotis bigramma* Esp.      V      /      2  
Bereits in den 1970er Jahren (vermutlich August, das Jahr ist leider nicht mehr genau bekannt) wurde eine Breitflügelige Erdeule bei Altötting gefangen.
- 448558**      *Euxoa obelisca* D. & S.      V      /      3  
Im August 1993 konnte die bisher einzige Obeliken-Erdeule in einer aufgelassenen Kiesgrube bei Alzgeren gefangen werden.
- 448847**      *Noctua orbona* Huf.      3      /      3  
Bis 1994 konnte die Breitflügelige Bandeule bei Ering in geringer Zahl am Licht gefangen werden. Erst im September 2015 konnten nun wieder drei Exemplare im Stadtbereich von Neuötting einer Lichtfalle entnommen werden.
- 448848**      *Noctua interposita* Hb.      1      /      G  
Am 17.VIII.2015 konnte in Neuötting eine Noctuidae gefangen werden, die anhand ihrer Zeichnung als *Noctua interposita* bestimmt wurde. Im September wurde an selber Stelle die ebenfalls im Gebiet sehr seltene *Noctua orbona* in drei Exemplaren gefangen. Sicher lassen sich die beiden Arten nur mittels einer Genital- oder DNA-Analyse unterscheiden. Da keine Belege zur Verfügung stehen, bleibt offen, ob tatsächlich beide Arten anwesend waren.
- 448961**      *Paradiarsia punicea* Hb.      3      /      3  
Beim Geo-Tag der Artenvielfalt Burghausen konnte die Rotbraune Moorheiden-Erdeule erstmals fürs Untersuchungsgebiet nachgewiesen werden. So flog ein Exemplar in der Nacht zum 21.VI.2008 in eine im Burghauser Forst aufgestellten Lichtfalle.
- 449050**      *Callopistria juvenina* Stoll      -      /      0  
Am 25.VI.2016 konnte erstmals eine Adlerfarneule im Gebiet einer Lichtfalle in Ramerding entnommen werden. Ihr folgten vier weitere am 02., 06., 17. und 25.VII., alle etwa 800 m vom nächsten Adlerfarnbestand entfernt (SAGE, 2016). Ein zufälliger

Raupenfund am 06. IX. 2016 im Altöttinger Forst deutet wie schon die Lichtfänge auf eine nun relative Häufigkeit der Art hin. Nachdem der schöne Eulenfalter über 10 Jahre in Bayern nicht mehr gefangen wurde, gibt es seit 2013 wieder Funde aus verschiedenen Regionen. Trotz der Spezialisierung der Adlerfärneule auf Adlerfarn *Pteridium aquilinum* mit Hauptverbreitung in eher kühleren Gebieten scheint sie selbst wärmeliebend zu sein. So könnten die trockenheißen Phasen der Sommer 2003, 2006, 2013 und 2015 die großflächige Ausbreitung der Adlerfärneule begünstigt haben (REICHOLF, 2016).

449362

***Cucullia lychnitis* Rmb.**

- / V

Der Graubestäubte Wollkrautmönch konnte erstmals 2010 als Raupe nachgewiesen werden. So fanden sich am 18.VII. mehrere Raupen an Heidefackel (*Verbascum lychnitis*) an einem halbschattigen Standort im NSG "Untere Alz" (Klosterau). Ein Teil der Raupen wurde zur Bestätigung bis zum Falter gezogen. 2014 konnten Raupen dann vergleichsweise zahlreich an einer Straßenböschung an der Staatsstraße 2108 nahe Emmerting und 2015 auch bei Marktl, Perach und Gstetten gefunden werden. Ob die Art bisher übersehen wurde oder neu zugewandert ist, kann nicht mit Sicherheit angegeben werden, zumal Raupen und Falter den verwandten Mönchen sehr ähnlich sind und die Falter auch kaum ans Licht kommen.

-----

***Chrysodeixis eriosoma* Dbl. verschleppte Art (Neozoon)**

Am 09.IX.2015 wurde eine Raupe der Südostasiatischen Kupfer-Goldeule an Prunkwinde (*Ipomoea violacea*) in Neuötting gefunden. Etwa ein Jahr später gelang ein weiterer Fund. Diesmal eine an einem Tomatenblatt hängende Puppe, aus der am 16.X.2016 der Falter schlüpfte. Da sowohl die Prunkwinden als auch die Tomaten aus Samen gezogen worden waren, muss ein befruchtetes Weibchen dieser Eule im Garten die Eier abgelegt haben. Die Art scheint also unter günstigen Bedingungen zumindest vorübergehend Populationen aufbauen zu können, weshalb sie wohl als Neozoon für Bayern eingestuft wird.

**“Kleinschmetterlinge“ der Vorwarnliste Bayern,  
die im Text nicht näher behandelt wurden.**

433044	<i>Trichophaga tapetzella</i> L.
434649	<i>Epicallima formosella</i> D. & S.
434955	<i>Ethmia terminella</i> T. F.
434971	<i>Ethmia bipunctella</i> F.
435009	<i>Depressaria daucella</i> D. & S. (BC ZSM Lep 85504)
435034	<i>Depressaria emeritella</i> Stain.
435183	<i>Agonopterix petasitis</i> Standf.
435246	<i>Semiscopis oculoella</i> Thun.
436835	<i>Pexicopia malvella</i> Hb.
437998	<i>Merrifieldia tridactyla</i> L.
438594	<i>Celypha woodiana</i> Barr.
438610	<i>Hedya dimidiana</i> Cl.
438717	<i>Earmonia formosana</i> Sc.
438775	<i>Epiblema turbida</i> Tr.
438811	<i>Lepteucosma hybneriana</i> Koc.
438855	<i>Eucosma metzneriana</i> Tr.
439072	<i>Pammene aurita</i> Ratz.
439473	<i>Phtheochroa inopiana</i> Hw.
439572	<i>Acleris rufana</i> D. & S.
439690	<i>Doloploca punctulana</i> D. & S.
439782	<i>Clepsis spectrana</i> Tr.
439803	<i>Aphelia paleana</i> Hb.
439829	<i>Pandemis dumetana</i> Tr.
442183	<i>Acrobasis consociella</i> Hb.
442419	<i>Elegia similella</i> Zk.
442422	<i>Salebriopsis albicilla</i> H.-S.
442522	<i>Hypsopygia costalis</i> F.
442621	<i>Aphomia zelleri</i> Joann.
442683	<i>Dolichartria punctalis</i> D. & S.
442711	<i>Diasemia reticularis</i> L.
442714	<i>Agrotera nemoralis</i> Sc.
442778	<i>Udea nebulalis</i> Hb.
442819	<i>Anania perlucidalis</i> Hb.
442821	<i>Anania terrealis</i> Tr.
442864	<i>Pyrausta aerealis</i> Hb.
442949	<i>Evergestis extimalis</i> Sc.
443012	<i>Cynaeda dentalis</i> D. & S.
443080	<i>Donacaula forficelle</i> Thun.
443081	<i>Donacaula mucronella</i> D. & S.
443271	<i>Chilo phragmitella</i> Hb.



## Bildtafeln



**Abb. 2:** 432504 *Ptilocephala muscella* D. & S.  
12.V.2008 Rottal/Inn, "Seibersdorfer Brenne"  
Foto: Sage



**Abb. 3:** 432551 *Megalophanes viciella* D. & S. ex larva  
VI.2001, Altötting, NSG "Untere Alz"  
Leg.: Sage



**Abb. 4:** 433834 *Caloptilla cuculipennella* Hb.  
Mitte IX.2016 ex pupa, Mehring/Öd  
Foto: Karl



**Abb. 5:** *Chrysoclista linneella* Clerck  
23.VII.2016 Neuötting, Stadtbereich  
Foto: Reichholf



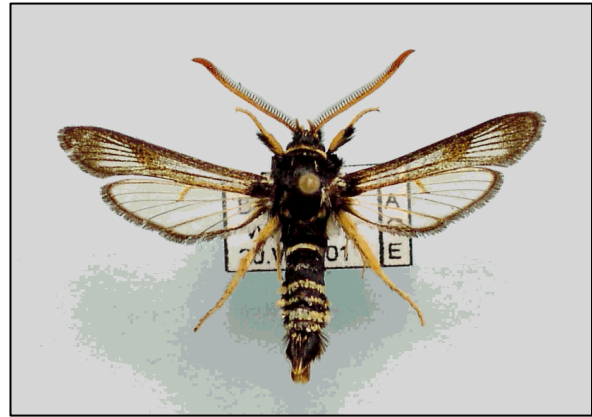
**Abb. 6:** 434939 *Ethmia dodecea* Hw.  
16.VIII.2007 ex larva, Rottal/Inn, Türkenbachtal  
Foto: Karl



**Abb. 7:** 438286 *Buszkoiana capnodactylus* Z.  
04.VI.2003 Altötting, Tüßling, "Bucher Moor"  
Leg.: Sage



**Abb. 8:** 438951 *Epinotia cruciana* L.  
26.VI.2005 Altötting, Mehring-Lengtal  
Leg.: Karl



**Abb. 9:** 439975 *Paranthrene insolitus* Le Cerf  
20.VI.2001 Rottal/Inn, Untertürken "Weissberg"  
Leg.: Sage



**Abb. 10:** 440786 *Carcharodus alceae* Esp.  
21.VII.2012 Rottal/Inn, Ramerding  
Foto: Sage



**Abb. 11:** 440897 *Aporia crataegi* L.  
15.VI.2004 Altötting, NSG "Untere Alz"  
Foto: Sage



**Abb. 12:** 441081 *Maculinea rebeli* Hirsch.(?)  
VII.1974 Altötting, Burghauser Forst  
Leg.: Brandstetter



**Abb. 13:** 441120 *Everes argiades* Pall.  
15.VII.2014 Rottal/Inn, Seibersdorf,  
"Brenne" Foto: Sage

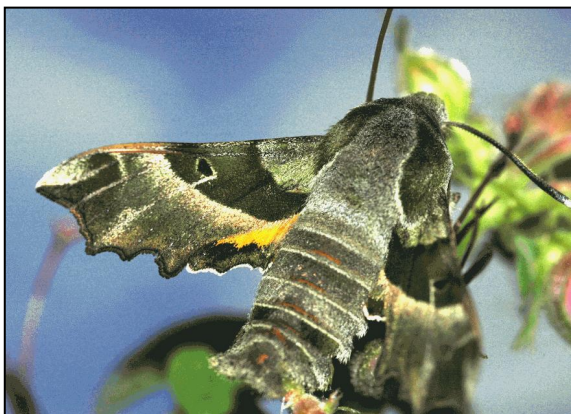




**Abb. 14:** 443082 *Schoenob. gigantella* D. & S.  
15.VII.2010 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 15:** 443640 *Hemaris tityus* L.  
26.IV.2008 Rottal/Inn, "Life-Fläche" bei Ering  
Leg.: Sage



**Abb. 16:** 443674 *Proserpinus proserpina* Pall.  
17.V.2008 Altötting, Mehring/Öd  
Foto: Karl



**Abb. 17:** 443692 *Daphnis nerii* L.  
IX.2003 Burghausen, Bericht im Alt/Neuöttinger  
Anzeiger der PNP  
Foto: Willmerding



**Abb. 18:** 443830 *Hyles livornica* Esp.  
10.VI.2009 Rottal/Inn, Ramerding  
Foto: Sage



**Abb. 19:** 444826 *Eupithecia selinata* H.-S.  
15.VI.2001 Rottal/Inn, Seibersdorf, Innaue  
Leg.: Sage





**Abb. 20:** 444899 *Eupithecia insigniata* Hb.  
03.V.2002 Altötting, Mehring/Öd  
Leg.: Karl



**Abb. 21:** 445408 *Comibaena bajularia* D. & S.  
03.VI.2003 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 22:** 445749 *Alcis bastelbergeri* Hirschke  
28.VI.2012 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 23:** 446438 *Drymonia querna* D. & S.  
30.VII.2014 Altötting, Mehring-Öd  
Leg.: Karl



**Abb. 24:** 446648 *Catephia alchymista* D. & S.  
30.VI.2016 Altötting, Neuötting-Stadtbereich  
Leg.: Reichholf



**Abb. 25:** 446631 *Minucia lunaris* D. & S.  
15.VI.2005 Rottal/Inn, Simbach/Inn  
Leg.: Hautz Manfred



**Abb. 26:** 446678 *Catocala promissa* D. & S.  
12.VII.2014 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 27:** 446788 *Schrankia costaestrigalis* Sph.  
04.X.2003 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 28:** 446828 *Hypena obsitalis* Hb.  
03.VII.1985 Altötting, Alzgern  
Leg.: Brandstetter



**Abb. 29:** 446865 *Macrochilo cribrumalis* Hb.  
15.VI.2009 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 30:** 446990 *Diaphora mendica* Cl.  
20.V.2004 Altötting, NSG "Untere Alz"  
Leg.: Sage



**Abb. 31:** 446993 *Rhyparia purpurata* L.  
Raupe IV.2008 Altötting, Nähe Töging  
Foto: Sage





**Abb. 32:** 447159 *Nycteola asiatica* Krul.  
25.IX.2009 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 33:** 447172 *Nola aerugula* Hb.  
08.VII.2012 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 34:** 447243 *Platyperigea kadenii* Frr.  
09.IX.2005 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 35:** 447524 *Coenobia rufa* Hw.  
15.VII.1993 Altötting, "Bucher Moor"  
Leg.: Brandstetter



**Abb. 36:** 447526 *Archanara neurica* Hb.  
25.VII.2004 Rottal/Inn, Oberndorf  
Leg.: Werther



**Abb. 37:** 447574 *Amphipoea lucens* Frr.  
15.VII.1993 Altötting, "Bucher Moor"  
Leg.: Brandstetter





**Abb. 38:** 447711 *Conistra Ligula* Esp  
09.XI.2015 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 39:** 447819 *Atethmia centrigo* Hw.  
05.IX.2010 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 40:** 447827 *Cosmia affinis* L. ex larva,  
V.2011, schl.: 06.VII.2011 Altötting, NSG  
"Untere Alz"-Klosterau Leg.: Karl



**Abb. 41:** 448064 *Orthosia miniosa* D. & S.  
08.IV.2004 Altötting, Mehring/Öd  
Leg.: Karl



**Abb. 42:** 448111 *Haden albimacula* Bkh.  
18.V.2005 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 43:** 448186 *Hecatera dysodea* D. & S.  
VII.1996 ex larva, Altötting, Mehring/Öd  
Foto: Karl



**Abb. 44:** 448438 *Agrotis bigramma* Esp.  
ca.VIII.1975 Altötting,  
Leg.: Brandstetter



**Abb. 45:** 448558 *Euxoa obelisca* D.& S.  
VIII.1993 Altötting, Alzger  
Leg.: Brandstetter



**Abb. 46:** 448961 *Paradiarsia punicea* Hb.  
21.VI.2008 Altötting, Burghauser Forst  
Leg.: Sage



**Abb. 47:** 449050 *Callopietria juvenina* Stoll  
25.VI.2016 Rottal/Inn, Ramerding  
Leg.: Sage



**Abb. 48:** 449362 Raupe von *Cucullia lychnitis* Rmb.  
18.VII.2010 Altötting, NSG "Untere Alz"- Klosterau  
Foto: Sage



**Abb. 49:** ----- *Chrysodeixis eriosoma* Dbl.  
16.X.2016 ex pupa, Altötting, Neuötting  
Leg.: Reichholf



## Durch die Ausdehnung des Untersuchungsgebietes nach Westen neu aufgenommen:

### Das NSG “Bucher Moor“

Zwischen Tüßling und Altötting liegt das größte zusammenhängende Moorgebiet im Landkreis Altötting. Durch die Ausweitung der Untersuchungsfläche nach Westen konnte dieses interessante Feuchtgebiet nun mit in den Bericht aufgenommen werden. In diesem immerhin 13 Hektar großen Quellmoor mit verschiedenen Sukzessionsstadien aus Übergangsmoorflächen und Bruchwäldern finden wir einige Falterarten, die innerhalb des Landkreises nur hier vorkommen.

Besonders erwähnt seien hier die Tagfalter Teufelsabbiß-Scheckenfalter (*Euphydryas au-*

*rinia*), Großes Wiesenvögelchen (*Coenonympha tullia*), Baldrian-Scheckenfalter (*Melitaea diamina*), die Noctuiden Rotbraune Moorheiden-Erdeule (*Amphipoea lucens*), die mittlerweile in Bayern als ausgestorben geltende Rötliche Binsenstengeleule (*Coenobia rufa*), das Dunkelstirnige Flächtenbärchen (*Eilema luterella*) sowie die Federmotte *Buszkoiana capnodactylus*, die neben diesem Fundpunkt nur noch an einer weiteren Stelle in Bayern ein aktuelles Vorkommen hat.



Abb. 50: Blick über die Kernzone des Naturschutzgebiets “Bucher Moor“





**Abb. 51:** *Euphydryas aurinia* Rott  
Altötting, NSG "Bucher Moor"  
04.VI.2003 Foto: Sage



**Abb. 52:** *Melitaea diamina* Lang  
Altötting, NSG "Bucher Moor"  
12.VI.2014 Foto: Sage



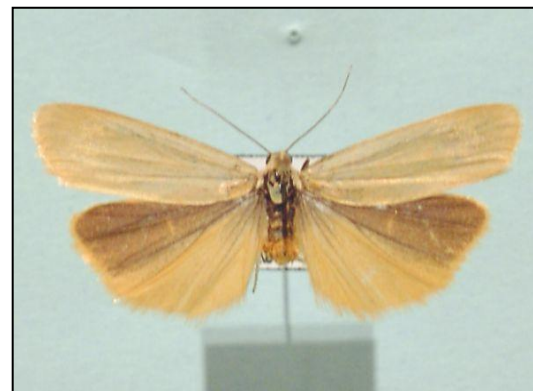
**Abb. 53:** *Coenonympha tullia* Müll.  
Altötting, NSG "Bucher Moor"  
12.VI.2014 Foto: Sage



**Abb. 54:** *Amphipoea lucens* Frr.  
Altötting, NSG "Bucher Moor"  
15.VII.1993 Leg.: Brandstetter



**Abb. 55:** *Coenobia rufa* Hw.  
Altötting, NSG "Bucher Moor"  
15.VII.1993 Leg.: Brandstetter



**Abb. 56:** *Eilema lutarella* L.  
Altötting, NSG "Bucher Moor"  
03.VIII.1999 Leg.: Sage

## Ergänzung zu den Daten, die sich auf den Zeitraum vor 1972 beziehen:

- 441198**      *Lycaena tityrus* Pd.      -      /      3  
 Um 1970 konnte der Braune Feuerfalter (damals noch häufig) in der Gegend um Unterhadermark gefangen werden. Heute sind die nächsten bekannten Vorkommen in den Randbereichen der Voralpenmoore.
- 446664**      *Catocala hymenaea* D. & S.      (nicht in Liste Deutschland)  
 Dieses Ordensband wurde von Emil Sauer am 15. VII.1936 in Überackern (Oberösterreich), nahe der Grenze bei Burghausen, gefangen (?). Emil Sauer aus Hochburg-Ach war ein bekannter und verlässlicher Sammler, der besonders im Grenzbereich um Burghausen/Hochburg-Ach und im Ibmer Moor gesammelt hatte. Sollte der Fund so richtig sein, flog diese xerothermophile *Catocala* vermutlich bevorzugt an den wärmebegünstigten Hängen der Salzach (auch auf bayerischer Seite?). Heute ist die Verbreitungsgrenze deutlich weiter südöstlich. HUEMER & TARMANN (1993) geben die Art für die östlichen, österreichischen Bundesländer jedoch nicht für Oberösterreich an.



**Abb. 57:** *Lycaena tityrus* Pd.  
 Unterhadermark um 1970  
 Leg.: Brandstetter



**Abb. 58:** *Catocala hymenaea* D. & S.  
 OÖ / Überackern 15.VII.1936  
 Leg.: Sauer

## Gewinner und Verlierer seit 1996

Bei zahlreichen Arten der Liste von 1996 haben sich mehr oder weniger auffällige Veränderungen hinsichtlich ihrer Häufigkeit und Vorkommen bis 2016 ergeben. Nachfolgend soll versucht werden, die "Gewinner" und "Verlierer" der letzten 20 Jahre aufzuzeigen. Leichte, jedoch nicht aussagekräftige, oft flächige Rückgänge durch Verlust natürlicher Lebensräume sind bei fast allen Arten zu er-

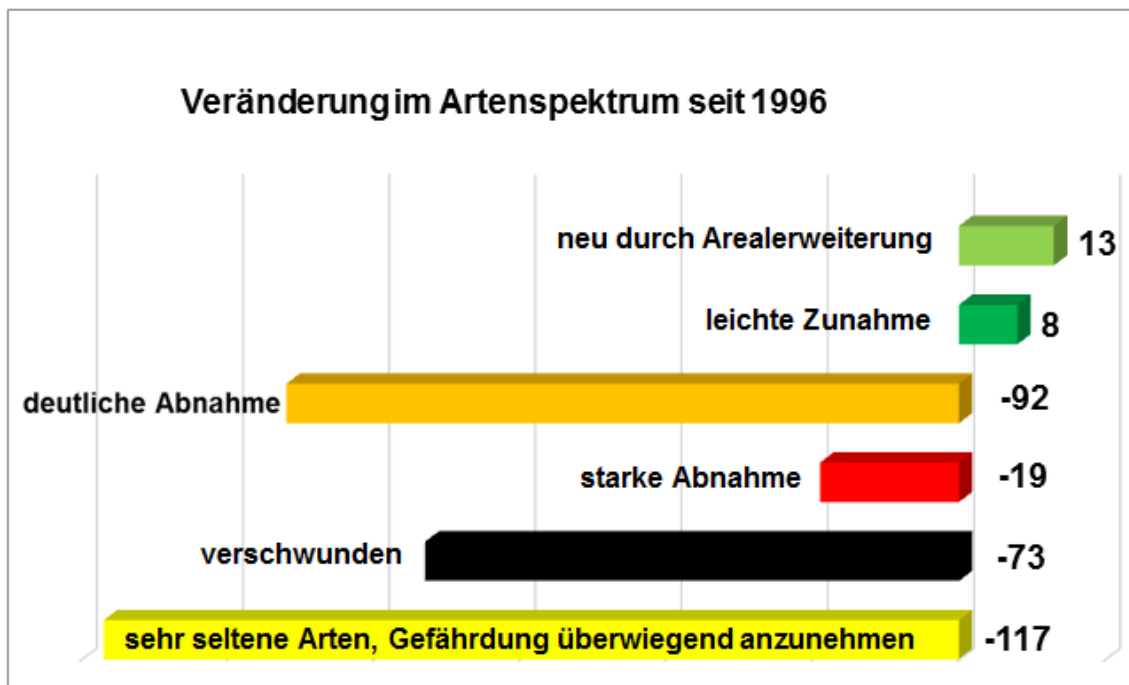
kennen, sollen hier aber nicht berücksichtigt werden. Insbesondere bei Lichtfängen innerhalb der Ortschaften, die meist von landwirtschaftlich geprägten Umland eingeschlossen und besonders in den letzten Jahren durch die Intensivierung des Maisanbaus jetzt praktisch voneinander isoliert sind, ist die Arten- und Individuenzahl meist deutlich (auch bei den Arten der Kategorien u & r) rückläufig. Deut-

lich besser sieht es aus, wenn direkt in den Biotopen gefangen wird. Dennoch scheint auch hier ein überwiegend rückläufiger Trend erkennbar zu sein.

Arten, von denen nur wenige Daten vorliegen (k) und Wanderfalter (W) werden bei dieser Bilanz nur mit Vorbehalt berücksichtigt, auch wenn sich bei vielen dieser Arten oft Veränderungen andeuten bzw. anzunehmen sind.

Da die Beurteilung von den jeweiligen Bearbeitern nur subjektiv erfolgte, sind Fehleinschätzungen natürlich gegeben. Dies umso

mehr, je seltener eine Art insgesamt beobachtet wurde. Da Fehleinschätzungen in beide Richtungen möglich sind, spielen sie aber in der dargestellten Gesamtsituation nur eine geringe Rolle, auch wenn sie für einzelne Arten durchaus auch ein falsches Bild zeigen können. Die in der Liste angegebene Wertung ist der Durchschnitt der Einzelwertungen, die in der Regel aber überraschend gut übereinstimmen. Nur bei wenigen Arten war die Einschätzung sehr gegensätzlich, diese Arten (r) weisen scheinbar eine regional sehr unterschiedliche Entwicklung auf.



**Abb. 59:** Bilanz der Veränderungen von Vorkommen und Häufigkeit der Großschmetterling im Inn-Salzach-Gebiet seit 1996 ohne Berücksichtigung der klassischen Wanderfalter

#### “Gewinner“:

Von **keiner** Art (++) konnte eine sehr starke und anhaltende Zunahme beobachtet werden.

Nur **8** (10) (1,2%) Arten (+) wurden mit einer leichten bis deutlichen Bestandszunahme bewertet.

Diese sind:

*Triodia sylvina*, *Plebeius idas*, *Cilix glaucata*, *Hyles gallii*, *Idaea seriata*, *Campaea margaritata*, *Hydraecia micacea* und *Agrochola nitida*. Weitere Arten, falls diese nicht erst in jüngerer Zeit zugewandert sind, könnten *Callopietria juvenina* und *Archanara sparganii* sein.



Von **13** (1,7%) Arten (nA) wird vermutet, dass sie erst nach 1996 durch Arealerweiterung ins Gebiet (wieder?) eingewandert sind.

Diese sind:

*Hemaris tityus*, *Proserpinus proserpina*, *Everes argiades*, *Carcharodus alceae*, *Platyperigea kadenii*, *Archanara sparganii*, *Nycteola asiatica*, *Noctua interjecta*, *Cucullia lychnitis* sowie *Callopietria juvenina* und *Aporia crataegi*, der sich jedoch nicht etablieren konnte. Ob *Atethmia centrargo* sowie *Alcis bastelbergeri* tatsächlich neu im Gebiet sind oder wegen ihrer Seltenheit bisher übersehen wurden, ist unklar.

### “Verlierer“:

**73** (10%) Arten (0, K0, 0<) wurden nach 1996 in keinem der Teilbereiche mehr gefangen. Davon wurden jedoch **49** Arten (K0) auch vor 1996 bereits so unregelmäßig oder selten gefangen, dass nicht unbedingt von deren damaligen Bodenständigkeit ausgegangen werden kann bzw. dass sie im Gebiet tatsächlich ausgestorben sind. Jedoch dürfte dies wohl für eine größere Zahl wie zum Beispiel der gut nachweisbaren *Diacrisia sannio* zutreffen.

Von **8** Arten (0<) liegen nur Nachweise vor, die den Zeitraum bis 1972 betreffen.

Bei **16** (18) Arten (0), darunter vielen tagaktiven des Offenlandes, ist der Rückgang jedoch sehr deutlich, so dass davon ausgegangen werden kann, dass diese Arten bereits verschwunden sind oder kurz vor ihrem „regionalen Aussterben“ stehen.

Diese sind:

*Adscita statices*, *Zygaena purpuralis*, *Zygaena viciae*, *Brintesia circe*, *Boloria euphrosyne*, *Phengaris alcon*, *Coenonympha tullia* (außerhalb „Bucher Moor“), *Odonestis pruni*, *Catarhoe rubidata*, *Discoloxia blomeri*, *Phytometra viridaria*, *Polychrysia moneta*, *Rhyacia simulans*, *Xanthia ocellaris*, *Eugraphe sigma*, *Lycophotia porphyrea*, *Leucoma salicis* und *Nola cristatula* (außerhalb „Bucher Moor“).

**19** (2,8%) Arten (--) haben in ihrem Bestand stark bis sehr stark abgenommen.

Sollte die Entwicklung weiter so fortschreiten, muss unter anderem mit dem Verschwinden auch folgender Arten im Gebiet gerechnet werden:

*Hepialus humuli*, *Zygaena loti*, *Zygaena ephialtes*, *Callophrys rubi*, *Erynnis tages*, *Colias hyale*, *Melitaea athalia*, *Argynnis aglaja*, *Lasiocampa trifolii*, *Harpyia milhauseri*, *Notodonta tritophus*, *Callistege mi*, *Hypena obesalis*, *Euproctis chrysorrhoea*, *Bena bicolorana*, *Graphiphora augur*, *Noctua orbona*, *Diachrysia chryson* und *Plusia putnami*.

Besonders betroffen sind hierbei wieder „Wiesenarten“ wie die Zygaenen. Gelten drei Arten (*Adscita statices*, *Zygaena purpuralis* und *Zygaena viciae*) hier bereits als verschollen, werden ihnen *Zygaena ephialtes* und *Zygaena loti* wohl folgen. *Zygaena ephialtes* fliegt noch disjunkt an wenigen Stellen entlang der Bahnlinie Simbach-Mühldorf, während ein zweites Vorkommen bei Haiming bereits erloschen ist. Lediglich *Zygaena filipendulae* scheint sich wieder etwas zu erholen, was der Anlage und Pflege verschiedener Magerstandorte zu verdanken ist. Aber auch die Finanzierung der Pflege dieser Flächen, auf die auch zahlreiche weitere Arten angewiesen sind, scheint langfristig nicht gewährleistet zu sein.

Die früher sehr häufige *Colias hyale* hat mit die stärksten Bestandseinbußen hinnehmen müssen. Als wanderaktive Art wird sie wohl aber in geringer Zahl auch in Zukunft durch Zuwanderung in der Region zu beobachten sein.

Weitere **92** (12,3%) Arten (-) haben im Bestand merklich abgenommen, sollen hier jedoch nicht einzeln aufgeführt werden, sie können der Liste entnommen werden.

117 (15,6%) Arten (k) wurden im Gebiet bisher nur sehr vereinzelt gefangen oder es gibt bisher überhaupt erst einen Nachweis. Die Entwicklung dieser Arten kann daher nicht eingeschätzt werden, es ist aber anzunehmen, dass viele darunter ebenfalls zunehmend ganz aus der Region verschwinden werden oder bereits in der Region ausgestorben sind. So liegen bei 49 Arten (K0) die letzten Nachweise vor 1996.

Bei allen Unsicherheiten dieser vielleicht etwas gewagten Auswertung scheint jedoch ein grundsätzlicher Trend deutlich zu sein. So stehen etwa 21 Arten, bei denen sich die Bestände eher vergrößert bzw. sich hier durch

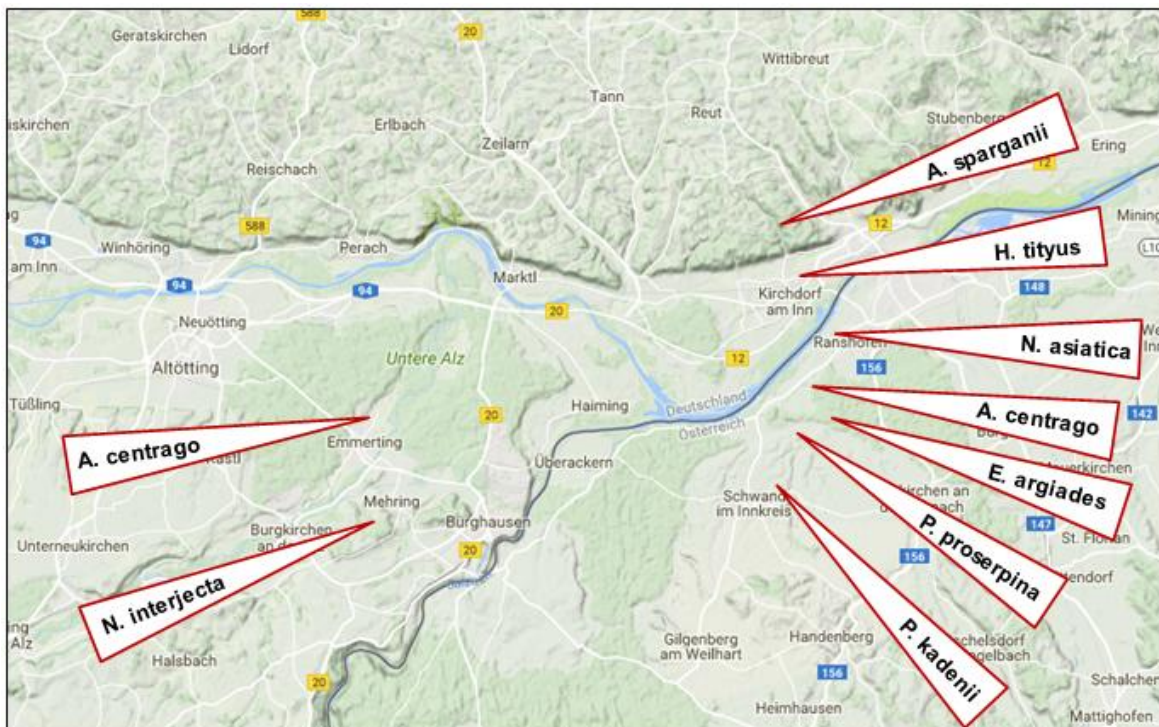
Arealerweiterung angesiedelt haben, etwa 184 + X Arten gegenüber, die in ihren Beständen mehr oder weniger stark abgenommen haben oder derzeit im Gebiet sogar als verschollen gelten müssen.

## Klimaveränderung (-erwärmung) als Ursache von Veränderungen in der Falterfauna?

### Arealerweiterung als Folge der „Klimaerwärmung“?

Sollte die Ursache der Einwanderung der acht Arten *Hemaris tityus*, *Proserpinus proserpina*, *Everes argiades*, *Platyperigea kadenii*, *Archanara sparganii*, *Noctua interjecta*, *Nycteola asiatica* und *Atethmia centrargo* Fol-

ge einer möglichen Klimaerwärmung sein, so müsste dies anhand ihrer Kernverbreitung erkennbar sein. Die Kernverbreitung sollte in diesen Fällen eher südlich des behandelten Gebietes liegen.



**Abb. 60:** Ungefähre Richtung der mutmaßlichen Zuwanderung, wenn man von der Kernverbreitung der Arten ausgeht und etwaige Hindernisse unberücksichtigt lässt.

Etwa die Hälfte der zugewanderten Arten stammt demnach wohl aus östlichen, bzw. nordöstlichen und damit eher kontinental geprägten Klimabereichen. Die andere Hälfte aus dem Südosten mit mediterranem Klima. Ob *Atethmia centrargo* tatsächlich ein Zuwanderer ist oder im Gebiet nur sehr selten vorkommt und damit bisher übersehen wurde, ist unklar. Lediglich *Noctua interjecta* wanderte

wohl aus dem mediterranen Südwesten zu. Derzeit ist bei der südöstlichen Art *Proserpinus proserpina* eine starke und bei *Platyperi-gea kadenii* eine leichte rückläufige Bestandsentwicklung zu beobachten. *Nycteola asiatica* wurde nach 2009 nicht mehr festgestellt, kann jedoch auch wegen ihrer Ähnlichkeit zu *Nycteola revayana* leicht übersehen worden sein.

## Arealverlust als Folge der „Klimaerwärmung“?

Es wäre anzunehmen, dass sich das Verbreitungsareal von Arten durch eine Klimaerwärmung nach Norden verschieben wird. Daher könnten sich Arten aus dem Gebiet zurückziehen, deren Hauptvorkommen sich wei-

ter nördlich befinden und die hier in Südbayern ihre südlichsten Vorkommen haben. Von den verschollenen und im Bestand stark rückläufigen Arten trifft dies jedoch auf keine Art zu.

## Klimaveränderungen und Mikroklima

Dass hier keine klaren Aussagen zu klimabedingten Veränderungen in der Schmetterlingsfauna erkennbar sind, ist bei dieser vereinfachten und datenarmen Gegenüberstellung nicht weiter verwunderlich, gibt es doch gegenläufige Trends, besonders was das Mikroklima betrifft. Während in einer Höhe von 2 m (dies ist die Höhe in der amtliche Temperaturaufzeichnungen durchgeführt werden) derzeit tatsächlich(?) eine globale Klimaerwärmung beobachtet wird, kühlen regional bodennahe Bereiche durch Beschattung der durch Düngereintrag hervorgerufenen Verdichtung des Pflanzenwuchses immer mehr aus. Dies führt gleichzeitig auch zu höherer Feuchtigkeit in bodennahen Bereichen. Der limitierende Faktor für eine Art ist neben Krankheiten, Parasiten und Fressfeinde aber in erster Linie der Einfluss des Mikroklimas auf die verschiedenen Präimaginalstadien. So müsste man jede einzelne Art ihren Bedürfnissen nach separat betrachten. Wo werden die Eier abgelegt, entwickeln sich die Raupen in Sträuchern, Bäumen, bodennah oder sogar

im Wurzelbereich von Gräsern etc.? Verpuppt sich die Raupe im Boden, bodennah oder an der Vegetation usw.? Dies würde jedoch den Rahmen dieser Arbeit sprengen und könnte ein lohnendes Thema für eine eigene Publikation sein. Tatsächlich sind es derzeit überregional auch über die Insektenfauna hinaus besonders wärmeliebende Arten, besonders des Offenlandes, deren Vorkommen in Bayern schwinden.

Wie sich eine globale Erwärmung überhaupt auf einzelne Regionen auswirken wird, ist zudem noch völlig unklar. So liegt Bayern im Einfluss- und Übergangsbereich dreier Klimazonen: dem warmen Mediterranklima im Süden, dem atlantisch gemäßigten im Westen und dem boreal-kontinentalen Klima im Osten. Daher war und ist die Region von jeher starken Witterungsschwankungen ausgesetzt. So ist es nicht unwahrscheinlich, dass es neben einer eher moderaten Erwärmung besonders die Schwankungen sind, die in Häufigkeit und Intensität zunehmen werden. Gegen diese starken und sicher auch selektiv wirkenden



Schwankungen mussten die Arten in der Region aber seit jeher bestehen.

## Danksagung

Den Höheren Naturschutzbehörden der Regierung von Ober- und Niederbayern danke ich für die unproblematische und unbürokratische Ausstellung der notwendigen artenschutzrechtlichen Ausnahmegenehmigungen. Dr. Andreas SEGERER und Dr. Axel HAUSMANN, Zoologische Staatssammlung Mün-

chen, halfen bei der Bestimmung problematischer Falter. Prof. Dr. Josef H. REICHHOLF vermittelte den Kontakt zur **Deutschen Wildtier Stiftung**, deren Hilfe erst die Drucklegung der Arbeit in der vorliegenden Form ermöglichte.

## Literatur:

- EMBACHER, G. (1995): Prodrum der Großschmetterlingsfauna des Landes Salzburg – Ergänzungen und Korrekturen 1 (Insecta: Lepidoptera)  
Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, 47. Jg. 1 / 2. Wien,
- HASLBERGER A. & SEGERER A. H. (2016): Systematische, revidierte und kommentierte Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (Insecta: Lepidoptera)  
Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft.  
Band 106 Supplement Jahrgang 2016
- HUEMER, P. & TARMANN, G. (1993): Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera)  
Beilageband 5 zu den Veröffentlichungen des Museum Ferdinandeum.
- KARL, G. (2013): „Kleinschmetterlinge“ in Südbayern.  
BUND Naturschutz Kreisgruppe Alttötting  
Druckerei Lanzinger GbR, Oberbergkirchen
- REICHHOLF, J. & SAGE, W. (2000): Nachtkerzenschwärmer *Proserpius proserpina* (PALLAS, 1772) am Unteren Inn.  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.9, Nr.1: 41-47
- REICHHOLF, J. (2005): Früher Fund und neue Feststellung des Skabiosenschwärmers *Hemaris tityus* L., 1758, am Unteren Inn.  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.7, Nr.4: 321-325
- REICHHOLF, J. (2013): Faunistisch-ökologische Mitteilungen vom Unteren Inn (1)  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.11, Nr.1: 15-33
- REICHHOLF, J. (2016): Südostasiatische Kupfer-Goldeule *Chrysodeixis eriosoma* entwickelt sich 2015 und 2016 erfolgreich und vollständig im Freiland in Südbayern  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.12, Nr.1: 73-76
- REICHHOLF, J. (2016): Vorkommen des Kleinschmetterlings *Chrysoclista linneella* (CLERK, 1759) in Neuötting. Faunistisch-ökologische Kurzmitteilungen vom unteren Inn (4)  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.12, Nr.1: 119-121
- REICHHOLF, J. (2016): Überlegungen zu den neuen Vorkommen der Adlerfarneule *Calloplistria juventina* in Südbayern.  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.12, Nr.1: 67-68

- REICHHOLF, J. (2017): Das Verschwinden der Schmetterlinge und was dagegen unternommen werden sollte.  
Deutsche Wildtier Stiftung. Druckerei Zollenspieker Kollektiv GmbH, Hamburg
- SAGE, W. (1996): Die Großschmetterlinge (Macrolepidoptera) im Inn-Salzach-Gebiet, Südbayern.  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.6, Nr.4: 323-434
- SAGE, W. (2004): 2003, ein Jahr der Wanderfalter –  
Schmetterlingsbeobachtungen im südbayerischen Raum .  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.8, Nr.4: 445-451
- SAGE, W. (2005): Die Glasflügler (*Sesiidae*) im Inn-Salzach-Gebiet, Südbayern und den angrenzenden Bereichen.  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.9, Nr.1: 19-35
- SAGE, W. (2005): Die Staubeule *Platyperigea kadenii* (Freyer, 1836) erobert den Süden Deutschlands (Lepidoptera: Noctuidae).  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.9, Nr.1: 37-40
- SAGE, W. (2007): Überraschung beim GEO-Tag der Artenvielfalt 2007 in Bad Füssing: Östlicher Resedafalter *Pontia edusa* (Fabricius, 1777) und Kurzschwänziger Bläuling *Cupido argiades* (Pallas, 1771) neu für den „Unteren Inn“  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.9, Nr.3: 189-197
- SAGE, W. (2013): Obere Donau und Unterer Inn als Ausbreitungskorridor Wärme liebender Tier- und Pflanzenarten.  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.11, Nr.1: 1-13
- SAGE, W. (2013): Die Adlerfarneule (*Callopietria juvenina* STOLL, 1782) "neu" im Inn-Salzachgebiet  
Mitt. Zool. Ges. Braunau Bd.12, Nr.1: 65-66

#### Internet:

[www.faunaeur.org](http://www.faunaeur.org)  
[www.wikipedia.org](http://www.wikipedia.org)

#### Verfasser:

Walter Sage  
Seibersdorfer Str. 88a  
D-84375 Kirchdorf/Inn

Kontakt: [WSlep@gmx.de](mailto:WSlep@gmx.de)